



Geld für Spielplätze

Money for playgrounds



ASSOCIATIONS

FSB: BSFH + P@L in Kooperation mit dem bdla

FSB: BSFH + P@L in cooperation with bdla

SHOWROOM

Generationenspielplatz und Fitness-Parcours

Generations playground and fitness course

FAIR

Interview: FSB 2013 in glänzender Form

FSB 2013 in splendid form

Greenville

Modulare, meisterhafte und magische Seilspielhäuser
für Meerjungfrauen, Monstererschrecker und Märchenfeen



Laden Sie hier unsere
neue *Greenville*-Broschüre
herunter oder bestellen Sie
per Mail:
bsf@berliner-seilfabrik.com



Etat für Spielplätze

Schuldenfrei ist keine Zauberei. Dass es den verantwortungsbewussten Umgang mit Steuergeldern doch gibt, beweist das Beispiel der Stadt Langenfeld. Seit dem 3. Oktober 2008 ist die 60.000-Einwohner-Stadt zwischen Köln und Düsseldorf schuldenfrei. Der ehemalige Bürgermeister und Verwaltungschef Magnus Staehler beschreibt in seinem Buch '1-2-3 Schuldenfrei' - Wie Langenfeld aus Amtsschimmel Rennpferde machte' den Weg zur schuldenfreien Stadt. Staehler macht in seinem Buch deutlich, was eine Kommune erreichen kann, wenn sie eine langfristige Strategie verfolgt und einen langen Atem hat. Das Ergebnis von gut 22 Jahren Kurshaltens getreu der Devise 'Gib nicht mehr Geld aus, als Du einnimmst, und nimm die Bürger dabei mit'. Dabei ist die Einbeziehung und Erfolgsbeteiligung von Bürgern und Unternehmen als Gesellschafter des 'Unternehmens Stadtverwaltung' ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Die Leistung von Magnus

Staehler liegt darin, dass er gezeigt hat, dass es durchaus möglich und erfolgreich ist, betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in einer Kommune weit mehr umzusetzen, als dies bisher gewagt wurde. Und er hat gezeigt, dass die Bürger dies wollen und mitmachen, wenn sie wertgeschätzt und auf diesem Weg mitgenommen werden.

Das Buch zeigt auch, dass Kommunalpolitik jeden Bürger etwas angeht. Das zeigt in der Praxis die steigende Anzahl Bürgerinitiativen, die sich für die Gestaltung und Entwicklung ihres Lebensumfelds interessieren und diese aktiv beeinflussen, der (Freizeit-)Trend des „urbanen Gärtnerns“, die Entdeckung und sukzessive Aneignung oder Bespielung von unentwickelten Freiräumen, die Regulierung neuer Freiräume durch private Eigentümer und letztlich die zunehmend knappen Haushaltsmittel für die Pflege der öffentlichen Grünflächen.

Playground@Landscape zeigt Beispiele für mehr Etat für mehr Spielplatz. ■

Thomas R. Müller, Chefredakteur, Playground@Landscape

Public money for playgrounds

It's quite a simple knack to get your figures back on track. The German town of Langenfeld is living proof that a local authority can act responsibly with its taxpayers' money. Langenfeld, with its 60,000 inhabitants, is located in the region between Cologne and Düsseldorf and has officially had no public debt since 3 October 2008. Magnus Staehler, its former mayor and chief administrator, describes in his book 1-2-3 Schuldenfrei – Wie Langenfeld aus Amtsschimmel Rennpferde machte (One, two, three and we're debt-free – how Langenfeld transformed its administrative old nag into a thoroughbred) what the local authority did to get there. He clearly outlines what a municipality can achieve if it follows an appropriate long term strategy and has the necessary stamina. It reached the winning post as a result of more than 22 years of staying on a course defined by the dictum 'Never spend more than you receive and let your citizens hold the reins too'. Encouraging residents and local businesses to participate as stakeholders in the 'Undertaking local authority' and allowing them to share in the resultant glory were major factors that contributed towards a successful outcome. The real achievement of Magnus Staehler, however, is that he has demonstrated that with the help of business management practices it is possible to accomplish much more in a local community than had previously been thought feasible. He has also made it clear that the residents find this approach attractive and are happy to play an active role when they find their input is valued and that they too are put in the saddle. Staehler's book makes it apparent that local government is everyone's concern. In practical terms, this is evident from the growing number of citizen-initiated projects that have a bearing on the conception and development of their environment and actively take part in forming these aspects, the progressive popularity of the (leisure time) 'urban gardening' movement, the discovery, subsequent appropriation or use for leisure activities of previously undeveloped land tracts, the trend towards administration of open spaces by private owners and, last but not least, the fact that the money available for the upkeep of public green spaces is becoming increasingly scarce. Against this background, Playground@Landscape provides examples of how it is possible to obtain more funding to build more playgrounds. ■

Thomas R. Müller, Editor-in-chief, Playground@Landscape



... einfach besser



Profitieren Sie von fast 50 Jahren know-how!

- International präsent
- Sicherheit & Qualität sind unsere Stärke
- Ständige normgerechte Weiterentwicklung unserer Geräte
- Herstellung unserer Geräte aus besten ökologischen und kindersicheren Materialien

Fordern Sie die neue bebilderte Preisliste an!



aukam Spielgeräte GmbH
Frankfurter Straße 187
D-34121 Kassel
Tel.: +49 (0)561 - 200 970
Fax: +49 (0)561 - 284 858
E-Mail: info@aukam.de
www.aukam.de



TRENDS

Neue Produkte

New trends – New products

S. 6

COVERSTORY

Schuldenfreie Kommune –
mehr Etat für Spiel- und Sportplätze

Debt-free municipality –

Bigger budget for playgrounds and sports grounds

S. 16

REPORT

23 Meter hoher Rutschenturm dank
vieler Sponsoren

*23-metre high slide tower made possible
by various sponsors*

S. 26

Kein Spielplatz? Leasing!

No Playground? Lease!

S. 30

PSD-Bank spendet 25.000 Euro

PSD Bank donates 25,000 Euros

S. 32

Finanziertes Fitnessstraining im Freien

Funded fitness training outdoors

S. 34

Die Spielplatz-Zwischendurch-Finanzierung

Financing a stop-gap playground

S. 38

Kinderhilfestiftung e.V. und Stadt Frankfurt/
M. finanzieren Spielplatz

*Kinderhilfestiftung e.V. and Corporation
of Frankfurt am Main finance playground*

S. 40

Förderverein baut Spielplätze

Friends' association builds children's playgrounds

S. 44

Angry Birds machen Spielplatz

Angry Birds making playground

S. 48

SHOWROOM

Generationenspielplatz und Fitness-Parcours

Generations playground and fitness course

S. 52

ASSOCIATIONS

BSFH- News / FLL – News / BGL - News

S. 58

FAIR

Interview: FSB 2013 präsentiert sich in glänzender Form

Interview: FSB 2013 in splendid form

S. 66

REPORT

25 Jahre SIK-Holz

25 years of SIK-Holz

S. 74

SAFETY

Spielplätze und Freiräume zum Spielen – Ein Handbuch

Playgrounds and outdoor play areas – A handbook

S. 76

S&L SPORTS & LEISURE FACILITIES

Besucherandrang zur FIBO übertrifft alle Erwartungen

The rush of visitors to the FIBO exceeded all expectations

S. 78

Von der Kampfbahn zur Sport- und Freizeitanlage für alle

From the arena to sport and leisure facilities for everyone

S. 80

Qualität bei EPDM-Granulaten

Quality EPDM granulate

S. 84

SBR Gummi in Spiel- und Freizeitanlagen:

Neu oder Sekundär?

SBR rubber in playground and leisure facilities:

New or secondary?

S. 86

Trends & News

S. 88

BUSINESS MIRROR

Branchen- und Herstellerverzeichnis

Manufacturers and trade directory

S. 90

IMPRESSUM

S. 97

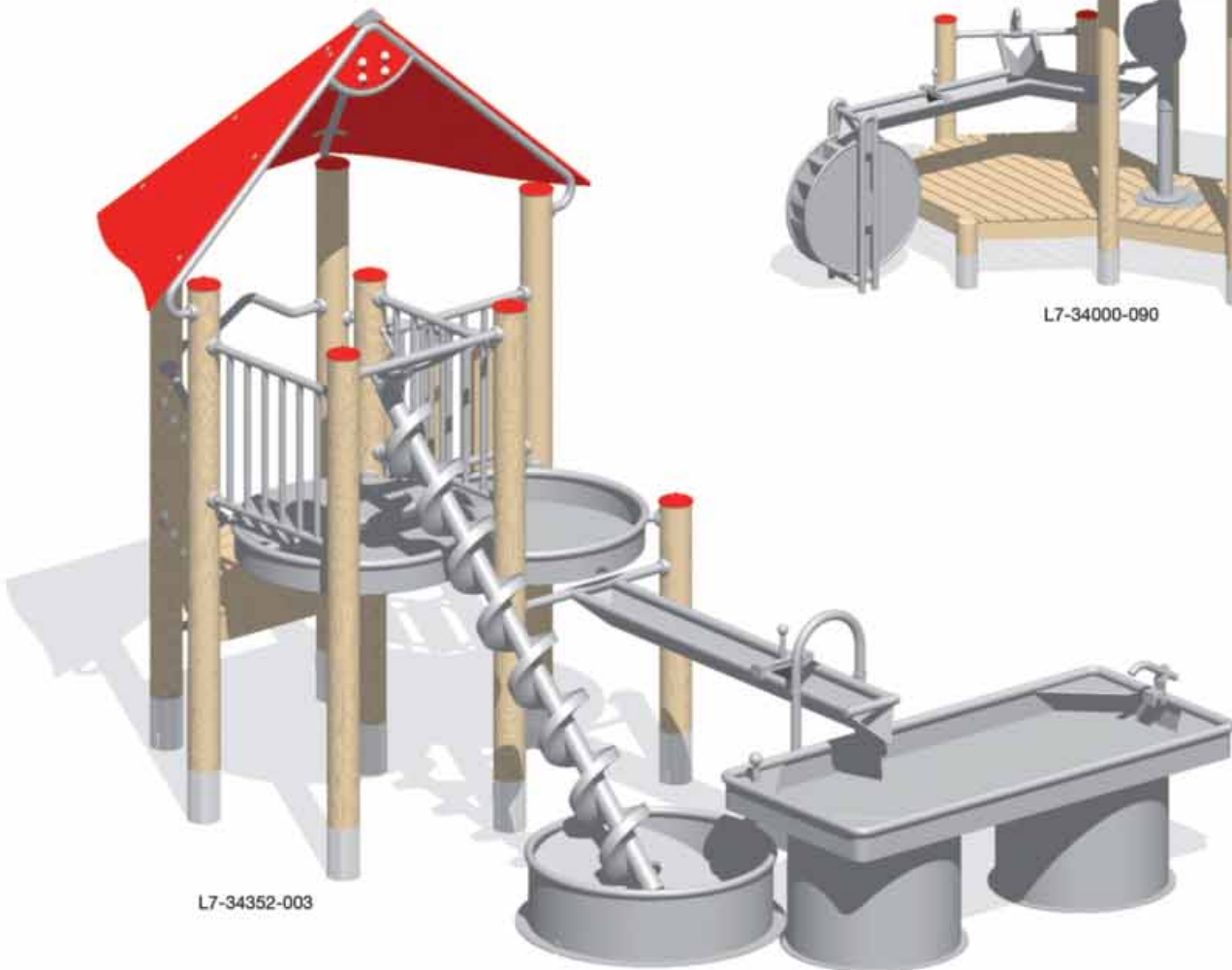
DATES | PREVIEW

S. 98

*Durch Qualität -
mehr Freude am Spiel*



L7-34000-090



L7-34352-003

Wasser ist ein natürliches Element und bei den Kindern ebenso beliebt wie Sand. Wenn sie gleichzeitig mit Wasser und Sand nach Herzenslust spielen können, dient dies in hervorragender Weise dazu, die Fantasie und die kreativen Kräfte des Kindes zu entfalten.

Um dies ungestört zu ermöglichen, bieten wir die beliebten Wasserspielgeräte in einer ungewöhnlich robusten und sicheren Gebrauchsqualität an. Das umfangreiche Angebot lässt für jeden Spielraum eine sinnvolle Gerätezusammenstellung und Anordnung für vergnügliche Wasserspiele zu.



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte

Im Südloh 5

27324 Eystrup

www.kaiser-kuehne-play.com

Tel. 04254/93150

Fax 04254/931524

► smb erweitert die beliebte Produktserie „Schwebeband“ mit einer neuen und innovativen Idee

► *smb extend their popular "Ropeway" product series with the introduction of a new and innovative concept*

Nach der Serie Classic begeistert nun die Serie Flux durch neue Spielmöglichkeiten und einen noch höheren Spielwert.

Das bemerkenswert instabile Verhalten, fordert und fördert gleichzeitig und garantiert höchsten Spielwert.

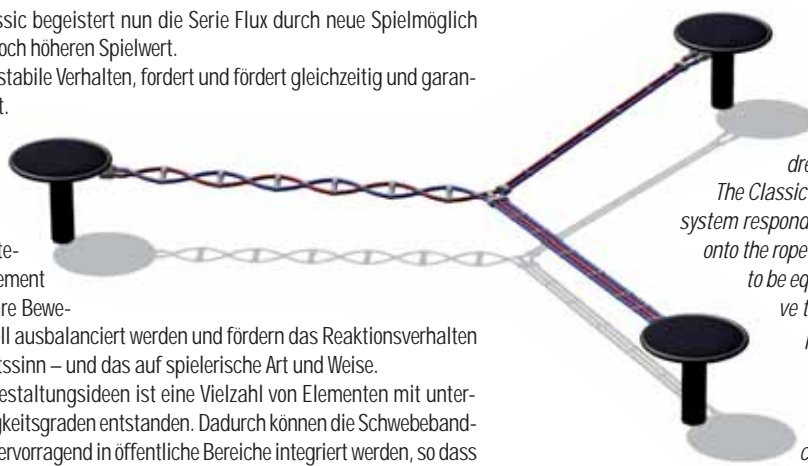
Aus der Serie Classic

ist ein echter Team-Player geworden. Das Flux-System reagiert sofort, so bald ein weiterer Benutzer das Seilelement betritt. Unvorhersehbare Bewe-

gungen müssen schnell ausbalanciert werden und fördern das Reaktionsverhalten und den Gleichgewichtssinn – und das auf spielerische Art und Weise.

Durch verschiedene Gestaltungsideen ist eine Vielzahl von Elementen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden entstanden. Dadurch können die Schwebeband-Kombinationen auch hervorragend in öffentliche Bereiche integriert werden, so dass die Anlage für ein breit gefächertes Altersspektrum interessant wird. Ideal dafür ist die Kombination von mehreren Schwebebändern zwischen den Serien Classic und Flux. So kommt für eine Kita ein eher leicht zu bewältigendes Seilelement in Frage. Auf einem Schulhof hingegen muss es „zur Sache gehen“. Ein weiterer Pluspunkt ist die konstruktive Möglichkeit die Schwebebänder Classic und Flux mit den Elementen der Serie Adventure Park (Niedrigseilgärten) zu kombinieren.

Das komplette Programm ist im neuen Hauptkatalog „Kinderspielgeräte 6“ enthalten, den Sie über die Internetseite www.smb-seilspielgeraete.de kostenlos bestellen können.



After the Classic series, the Flux series now inspires and delights children with new play opportunities and an even higher play value. The remarkably instable behaviour both challenges and promotes children and ensures the highest possible play value.

The Classic series has become a real team player. The Flux system responds immediately as soon as another user steps onto the rope element. Unforeseeable rope movements have to be equilibrated quickly, which helps children improve their reaction times and sense of balance in a playful way. Through the introduction of various design concepts, a large number of elements with various levels of difficulty have come into being. In this way, the ropeway combinations can also be excellently incorporated into public spaces so that the construction becomes interesting for a wide range of ages.

The combination of several ropeways from the Classic series and the Flux series proves ideal for this purpose. For day nurseries, for example, a rope element that is rather easy to cope with is suitable. In school playgrounds, however, kids need to let off steam and let their energy run wild. Another advantage is the design possibility of combining the ropeways of the Classic and Flux series with the elements of the Adventure Park series (low ropes courses). The entire product line is included in the new main catalogue "Children's play equipment 6", which can be ordered free of charge at www.smb-seilspielgeraete.de.

► Neu: Hochwertiger Fallschutzboden zu günstigerem Preis

► *New: High-quality safety surfacing at an even more reasonable price*

Der Fallschutzbodenhersteller BSW aus Bad Berleburg macht seinen Kunden ein interessantes Angebot. Der hochwertige fugenlose Fallschutzboden playfix ist als Variante playfix multicolor zu einem günstigeren Preis als bisher erhältlich. Bei gleicher Qualität in Bezug auf Verarbeitung und Fallschutzeigenschaften ist playfix multicolor in drei festen vorgefertigten Farbmischungen lieferbar. Dadurch werden Kostenvorteile erzielt, die das Unternehmen an seine Kunden weiter geben kann.

Die Farbmischungen bestehen aus:

- Maigrün, Schwarz, beliebige andere Farben, je 33 %
- Himmelblau, Schwarz, beliebige andere Farben, je 33 %
- Rot, Schwarz, beliebige andere Farben, je 33 %

playfix multicolor ist in allen playfix-Varianten von BSW lieferbar. Als playfix Fallschutzboden in allen Fallhöhen/Dicken, als Variante playfix EPDM IS ohne Fallschutzeigenschaften und als playfix aqua für Schwimmbeckenumrandungen und Wasserspielplätze.

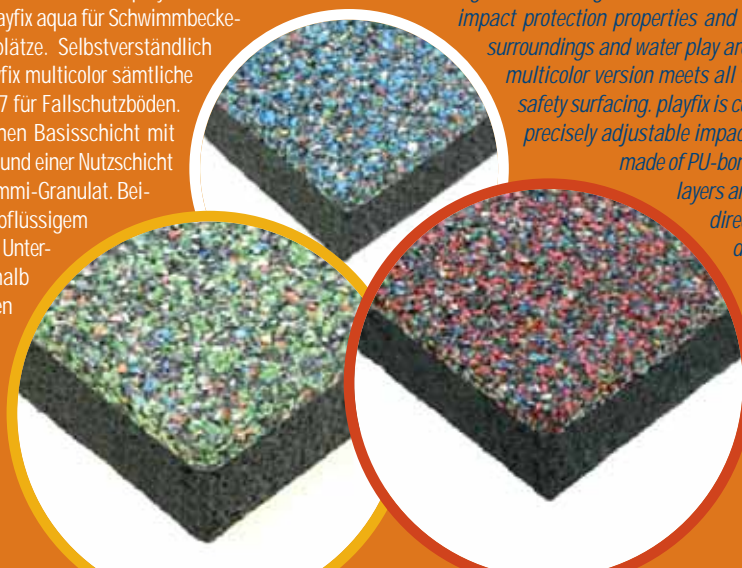
Selbstverständlich erfüllt die günstigere Variante playfix multicolor sämtliche Anforderungen gemäß DIN EN 1177 für Fallschutzböden. playfix besteht aus einer elastischen Basisschicht mit genau einstellbarer Fallschutzhöhe und einer Nuttschicht aus PU-gebundenem EPDM-Neugummi-Granulat. Beide Schichten werden vor Ort in halbflüssigem Zustand direkt auf den vorbereiteten Untergrund installiert und härten innerhalb kurzer Zeit zu einem anspruchsvollen elastischen Fallschutzboden aus. www.berleburger.de

Bad-Berleburg-based safety flooring manufacturer BSW makes its customers an interesting offer. The high-quality seamless safety surfacing playfix is now available in the playfix multicolor version at an even more reasonable price than before. Featuring the same high standard of workmanship and excellent impact protection properties, playfix multicolor is available in three fixed ready-made colour blends. In this way, cost advantages are achieved, which the company can pass on to its customers.

The colour blends consist of:

- May green, black, any other colour, 33% each
- Sky blue, black, any other colour, 33% each
- Red, black, any other colour, 33% each

playfix multicolor is available in all BSW playfix versions. As playfix safety surfacing in all fall heights/ thicknesses, as playfix EPDM IS version without impact protection properties and as playfix aqua for swimming pool surroundings and water play areas. Of course, the low-priced playfix multicolor version meets all the requirements of DIN EN 1177 for safety surfacing. playfix is composed of an elastic base layer with precisely adjustable impact protection height and a wear layer made of PU-bonded EPDM new rubber granules. Both layers are applied in situ in a semi-fluid state directly onto the prepared area and harden very quickly to become high-quality elastic safety surfacing. www.berleburger.de



eNTDECKEN
Sie **eibe** Neu



 **eibe**
Komplett begeistert

OPTIMAL GESTALTET

Wir bringen
Bewegung in Ihre Welt!



Der neue Katalog 2013 ist da!

eibe@eibe.de | www.eibe.de



► Euroflex® Kugel und Halbkugel aus Recycling-Gummigranulat

► *Euroflex® spheres and hemispheres made from recycled rubber granules*

Euroflex® Kugel und Halbkugel aus Recycling-Gummigranulat für Spielplätze sowie Sport- und Spielanlagen in Kindergärten, Schulen und Freizeitparks – abgestimmt auf die Euroflex® Fallschutzplatten – machen jeden Spielplatz zum Erlebnis, lassen Kindern Raum für Kreativität und Phantasie und bieten vielfältige Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten.

Euroflex® Kugel und Halbkugel werten Ihren Spielplatz nicht nur optisch auf durch individuelle und farbliche Gestaltungsmöglichkeiten, sondern sind auch perfekt auf die Euroflex® Fallschutzplatten abgestimmt. Gummi als Material gewährleistet angenehme Sitzwärme, ist schnell trocknend, witterungsbeständig, splitterfrei und weich - und damit auch sicher. Euroflex® Kugel und Halbkugel gibt es in 3 Größen und entweder in einer der 7 EPDM Standardfarben sowie in 14 EPDM Sonderfarben.

Das gesamte Euroflex® Spielplatzzubehör ist nach DIN EN 1176:2008 geprüft. Die Kugel wird mit einem werkseitig vormontierten Stahlanker montiert. Sie erfüllen die Anforderungen der Norm SN EN 1176.

Die Kugeln können neben dem Einsatzgebiet als Sitzgelegenheit und Kommunikationsinseln auch als Dekorations-, Absperr- oder Spielelement eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter:

<http://www.kraiburg-relastec.com/euroflex>

Euroflex® spheres and hemispheres made from recycled rubber granules for playgrounds as well as sports and play facilities at kindergartens, schools and leisure parks – tailored to the Euroflex® impact protection slabs – make every playground an exciting experience, allow room for children's creativity and imagination and offer various opportunities to play and exercise.

Euroflex® spheres and hemispheres not only enhance the visual appearance of your playground through individual colour design options, but they are also perfectly tailored to the Euroflex® impact protection slabs. The material of rubber is comfortable to sit on, dries quickly when wet, is soft, highly resistant to weathering, does not splinter and is above all safe. Euroflex® spheres and hemispheres are available in three sizes and in seven EPDM standard colours or 14 EPDM special colours. The entire range of Euroflex® playground accessories is tested in accordance with DIN EN 1176:2008. The spheres are installed with the aid of factory pre-assembled steel anchors. They meet the requirements of the SN EN 1176 standard. The spheres have a wide variety of uses, ranging from seating accommodation and communication islands to aesthetic design elements, functional partitioning or play elements. For further information, please visit:

<http://www.kraiburg-relastec.com/euroflex>

► Aus alt mach Neu

► *Creating New from Old*

Playtop hat einen neuen, sichereren Spielplatzbelag auf den Markt gebracht, der zu mindestens 82% aus Recycling-Material besteht.

Bei seiner neuesten Produktreihe setzt das Unternehmen eine aus recycelten Lastwagenreifen hergestellte Tragschicht und eine Deckschicht ein, die aus Nike Grind und anderen recycelten Gummimaterialien besteht. Dadurch wird ein Recyclinggehalt von zwischen 82 und 96% erzielt. Playtop ist in vier Farben – grün, rot, blau und schwarz – erhältlich und ist der einzige Fallschutzbelag seiner Art, für den aufgetragene Sportschuhe in Form von Nike Grind verwendet werden. Jeder Quadratmeter dieser neuen Produktreihe enthält Gummi von 22 Sportschuhen. Darüber hinaus weist das Unternehmen darauf hin, dass die Kosten pro Quadratmeter bei dieser neuen Produktreihe deutlich unter denen von konventionellen Systemen mit einer EPDM-Deckschicht liegen.

Dazu Nigel Allen, Geschäftsführer von Playtop Licensing Ltd.: „Playtop ist führend in umweltbewusst hergestellten Spielbelägen. Die neue Produktreihe von farbigen Mischungen mit Nike Grind eignet sich perfekt für alle, die langlebigen und dabei kostengünstigen Spielbelag aus Recyclingmaterial installieren möchten.

Wir haben bereits viele interessante Anfragen von Schulen, Gemeindebehörden, Betreibern von Freizeiteinrichtungen und Architekten erhalten, denen es gefällt, dass diese neue Produktreihe fast gänzlich aus wiederverwerteten Materialien hergestellt wurde.“

Playtop ist weltweit offizieller Partner von Nike. Die neue Reihe von farbigen Mischungen ist ausschließlich über das Unternehmen und seine Lizenznehmer auf der ganzen Welt erhältlich. Nähere Informationen zu der neuen Produktreihe finden Sie unter www.playtop.com.

Playtop has launched a new safer surfacing system for children's playgrounds, which is at least 82% re-used materials.

This latest range from Playtop uses a base made from recycled truck tyres and a top layer that includes Nike Grind and other recycled rubber materials. This gives the surfacing a recycled content of between 82 and 96%.

Available in four colours – green, red, blue and black – Playtop is the only surface of its kind that uses recycled sports shoes in the form of Nike Grind. Every square metre of the new product includes the rubber from 22 sports shoes. In addition, the company advises that the cost of this new range is considerably less per square metre than conventional systems that have an EPDM top layer.

Nigel Allen, managing director of Playtop Licensing Ltd, commented: "Playtop has led the way as far as environmentally conscious play surfacing is concerned. The new range of coloured blends with Nike Grind are perfect for anyone looking to install play surfacing that is both long-lasting, affordable and made from recycled product.

"We have already had a lot of interest from schools, municipal authorities, leisure operators and architects who love the fact that this new range is made almost entirely from reused materials."

Playtop is an official global partner of Nike. The new range of coloured blends are exclusive to the company and its worldwide licenses.

Further details of the new range can be found by visiting the website www.playtop.com.



A group of children are climbing a rope net structure. In the foreground, a young girl with a red beanie and an orange jacket is smiling. Behind her, other children are seen climbing the green ropes. The background shows a brick building and a clear sky.

Kleine Kletterhelden voraus

Auch kleine Kletterhelden lieben das Abenteuer. Unsere **Entdeckerwelten** sind daher ganz der Kletterkunst der Kinder ab 3 Jahren gewidmet. Die hier verwendeten 16 mm starken Stahlseile und die neu entwickelten Greifelemente sind optimal auf den Griff der kleinen Kletterer abgestimmt – für Qualität und Spielspaß auf höchstem Niveau. Noch bis zum 31.10.13 sind unsere schnell montierten **Entdeckerwelten** in vielfältigen Ausführungen zum kleinen Entdeckerpreis erhältlich.

Innovation. Qualität. Freude.

www.corocord.de



www.corocord.de/2000E

 **COROCORD**
Die Raumnetz-Erfinder



► Generationsübergreifende Fitnessangebote im öffentlichen Raum

► *Cross-generational fitness facilities in public space*

Den Begriff „Spielplatz“ hat die Firma Pieper Holz nie zu eng gefasst. Die in ihrer Verantwortung gebauten Anlagen sind immer als Erlebnisräume konzipiert, in denen körperliche Aktivität, Phantasie und soziale Kontaktmöglichkeiten ineinander greifen. Darum ist es nur logisch, dass das Unternehmen neuerdings das Produktangebot um abwechslungsreiche Fitness- und Trimmgeräte für den Außenbereich erweitert hat, die nicht nur für Kinder und Jugendliche bestimmt sind. Die Firma Pieper Holz hat ihr umfangreiches Produktprogramm im Bereich der Spielgeräte und Spielanlagensysteme durch diverse Outdoor-Fitness- und Trimmgeräte komplettiert. Mit diesem neuartigen Ansatz bricht das Unternehmen das klassische Gefüge auf, bringt die Sportgeräte in die freie Natur und macht es damit möglich: Bewegung für jedermann und zu jederzeit. Die ergonomischen Geräte sind nicht nur zur Erweiterung von Spielanlagen und Bewegungsräumen zur sozialen Integration und als generationsübergreifende Anziehungspunkte gedacht, sondern auch, um die Vitalität und Lebensfreude aller Altersgruppen zu stärken.

Unter dem Motto „Fit unter freiem Himmel“ bieten sie kostenloses Fitwerden und Fithalten auch außerhalb eines teuren Fitnessstudios.

Die Fitness- und Trimmgeräte zielen nicht auf körperliche Höchstleistung ab – sich spielerisch fit zu halten ist die erklärte Absicht. Das breite Angebot der Geräte macht es möglich, unterschiedlichste Körperpartien gesund zu stärken. Die Stimulierung von Armen und Schulter, die Beweglichkeit der Hüfte und Gelenke, die schonende Kräftigung der Muskulatur in Beinen sind separat oder in Kombination möglich. Die Beweglichkeit und die allgemeine körperliche Koordination bleiben somit lange erhalten.

Zudem wird die Attraktivität von Parkanlagen, Fußgängerzonen, Freizeitparks, Campingplätzen oder Autobahnrastplätzen deutlich erhöht. Auch Wohnsiedlungen, Hotels, Seniorenwohnanlagen, Kliniken oder Kuranlagen können mit einem neuen Anreiz für sich werben und sich dadurch profilieren.

Die Erweiterung von Spielanlagen für Kinder stellt einen weiteren wichtigen Einsatzbereich der neuen Fitnessgeräte dar. „Ich habe Rücken!“ ist längst kein Satz aus einem Kabarettprogramm mehr, sondern das weit verbreitete Schlagwort für eine Volkskrankheit geworden. Niemand möchte den Eltern oder Großeltern die Sitzbänke am Spielplatz wegnehmen, aber ihnen die Möglichkeit zur Stärkung ihrer Muskulatur zu geben, während sich die Kinder austoben, macht durchaus Sinn. Aus diesem Grund entwickelt Pieper Holz generationsübergreifende Fitnessangebote für die ganze Familie, angefangen von Spielanlagen für Kleinkinder bis hin zu Trainingsgeräten, die auch von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen genutzt werden können.

Pieper Holz hat die Langlebigkeit der Geräte beim täglichen Gebrauch immer im Blick. Auch die Fitnessgeräte aus robusten Materialien wie Aluminium oder rostfreiem Edelstahl halten höchsten Beanspruchungen stand. Daneben haben die Spezialisten auch bewährte Produkte aus Holz und Aluminium im Programm, die sich ideal mit klassischen Holzspielanlagen kombinieren lassen. Darüber hinaus ist die Integration der Fitness- und Spielgeräte in das natürliche Umfeld eine weitere große Stärke von Pieper Holz. Bänke, Zäune und selbst der unverzichtbare Abfalleimer können in einem einheitlichen Design ausgewählt werden.

Damit schließt sich der Kreis: Spielspaß, Bewegung und Fitness als Integrationsangebot im öffentlichen Raum und die Integration der Geräte in den städtischen oder landschaftlichen Raum ergänzen sich ideal.

Weitere Informationen: www.pieperholz.de

Pieper Holz has never taken too narrow a view of what constitutes a playground.

The facilities built on the company's own responsibility are always designed as settings for exploration and experience, where physical activity, imagination and social interaction mesh. It therefore makes perfect sense for the company to have extended its product range of late by adding varied outdoor fitness and exercise equipment that is intended not only for children and young people. The Pieper Holz company has complemented its extensive product range of play equipment and play facilities by various outdoor fitness and exercise equipment. With this new and innovative approach, the company dissolves rigid structures, takes sports equipment to the great outdoors and enables anyone to exercise at any time. The ergonomic equipment is not only intended as a cross-generational attraction and an addition to play facilities as well as fitness and exercise spaces to promote social inclusion but also to encourage a healthy joie de vivre and zest for life and promote vitality in people of all ages.

Under the motto "Fit in the open air", the equipment gives people the opportunity to get fit and keep fit for free even without expensive gyms.

The fitness and exercise equipment is not geared towards top sporting achievements – the declared intention is to keep fit in a playful way. The wide range of fitness equipment enables healthy strength training for various parts of the body. Arm and shoulder workout, hip and joint mobility as well as gentle strengthening of leg muscles is possible either separately or in combination. Mobility and general physical co-ordination will thus be preserved as long as possible.

Besides, the attractiveness of parks, pedestrian precincts, leisure parks, campsites or motorway service areas is considerably enhanced. Moreover, housing estates, hotels, sheltered accommodation for the elderly, hospitals or health establishments can promote themselves by offering a new incentive and make a name for themselves.

The expansion of children's playgrounds is another important field of application of the new fitness equipment. "I have back pain!" is no longer a sentence taken from a cabaret show, but has become the common catch phrase for a widespread disease. Nobody wants to take the playground benches away from parents or grandparents but it makes perfect sense to give them the opportunity to strengthen their muscles while their children are romping around. For this reason Pieper Holz develops cross-generational fitness facilities for the entire family, ranging from play facilities for toddlers to exercise equipment that can also be used by the physically disabled.

Pieper Holz always bears in mind the long life and durability of the equipment in daily use. The fitness equipment made from rugged materials such as aluminium or stainless steel is designed to withstand even extreme strain. Besides, the specialists also have well-proven products made from wood and aluminium in their range, which can be perfectly combined with classic wooden play facilities. Moreover, the ability to ensure that the fitness and play equipment blends into its natural surroundings is another strength of Pieper Holz. Benches, fences and even the indispensable litter bin can be selected in a uniform design.

So we have come full circle: fun, play, exercise and fitness to promote social inclusion in public space and the blending of the equipment into the urban or rural space ideally complement each other.

Further information: www.pieperholz.de

► Hockeyplatz-/Kunstrasenreinigung: Vier Jahreszeiten – ein Grün

► *Hockey pitch/ artificial turf cleaning:
lush green at all times of the year*



Ein Vollkunstrasen sollte nicht nur eine langjährige Nutzungsdauer haben, er sollte vielmehr auch durch seine sportphysiologischen Eigenschaften optimale Spielbedingungen zu jeder Zeit gewährleisten können.

Dies ist dann nicht mehr der Fall, wenn ihm die unterschiedlichsten

Umwelteinflüsse zusetzen. Nicht nur offensichtliche Verunreinigungen durch Glasscherben,

Zigarettenkippen oder Kronkorken, sondern insbesondere organische Einträge, wie Laub, Staub, Pflanzen-

reste und Blütenpollen, aber auch der Abrieb der Fasern an sich, beeinflussen eine solche Spielfläche. Das führt dazu, dass der mit Humuspartikeln durchsetzte Belag den idealen Nährboden für Moose und Algen bildet, wodurch die Rutsch- und damit die Verletzungsgefahr für alle Sportler gravierend ansteigt.

Die einzige Möglichkeit hier Abhilfe zu schaffen, ist eine regelmäßig durchgeführte Reinigung (Empfehlung: 2 x jährlich). Die Firma Sandmaster bietet ein genau für diese Flächen, also unverfüllte Vollkunstrasenflächen, wie z.B. Hockeyplätze, entwickeltes, effizientes Verfahren an. Ohne Einsatz jeglicher chemischer Zusätze werden große Flächen im Schwemm-Bürstenverfahren bearbeitet. Diese Reinigungseinheit, bestehend aus einem Traktor, Front- und Heckanbauten, säubert in einem Arbeitsgang die verschmutzten Flächen mit einer Arbeitsbreite von bis zu 1,50 m. Dabei befindet sich im Heckbehälter ein Tank, unterteilt in einen Bereich aus Frisch- und einen Bereich aus Schmutzwasser. Das Frischwasser wird durch eine Hochdruckpumpe mit 100 bar angesaugt, danach über Schläuche in den vorderen Reinigungskopf gepumpt. Im Gegenzug befördert eine Injektorpumpe das Schmutzwasser vom vorderen Arbeitsbereich nach hinten in den Schmutzwassertank. Die Schmutzwasserfraktion kann ohne Probleme in einen Abwasserschacht geleitet werden. Als Dienstleister bietet Sandmaster neben den klassischen Reinigungsarbeiten auch die Reparatur und Aufbereitung von beschädigten Hockey- und Kunstrasenflächen an. www.sandmaster.de

Fully artificial turf should not only boast many years of useful life, but it should also provide optimal playing conditions and physiological qualities ideal for sports at all times of the year. This is no longer the case if it is subjected to various environmental conditions. Not only obvious pollution caused by broken glass, cigarette butts or bottle caps, but in particular organic substances such as leaves, dust, plant residues or pollen or the fibre abrasion itself affect such a playing field. The surface infiltrated with humus particles is the ideal breeding ground for moss and algae, which leads to a tremendously increased risk of slips and injury for athletes.

The only remedy is cleaning at regular intervals (recommended: 2 times a year). The Sandmaster company offers an efficient cleaning process specifically developed for unfilled fully artificial turf areas, like for example hockey pitches. Large areas are cleaned in the wash and brush process without the addition of any chemicals.. This cleaning unit, consisting of a tractor as well as front and rear attachments, cleans polluted areas of up to 1.50 metres in width in just one work step. In the rear attachment there is a tank, divided into a fresh and a dirty water area. A high-pressure pump operating at 100 bar sucks in the fresh water and forces it through hoses to the front cleaning head. An injector pump transports the dirty water from the front working area rearwards to the dirty water tank. The dirty water can be discharged into a sewer manhole without any problems. As a service provider, Sandmaster performs not only standard cleaning jobs but also repair and refurbishing of damaged hockey pitches and artificial turf areas.

www.sandmaster.de



PLAYPARC

Mehr Spielraum für {Bewegung}

Entdecken Sie die
PLAYPARC-Markenwelt:

NEOSPIEL®
So funktioniert {Spiel}

4FCIRCLE®
So funktioniert {Bewegung}

ERSATZTEILE
So funktioniert {Instandhaltung}

www.playparc.de



▶ Grenzenlose Lern- und Spielräume

▶ *Unlimited learning and play space*

Mobile Elemente ermöglichen das freie, kreative Spiel, fördern die Entwicklung und trainieren spielend das Sozialverhalten.

Der Spiel- und Lernraum der Zukunft muss nicht zwangsläufig an einen Ort, geschweige denn an fest installierte Geräte gebunden sein. Die moderne, alternative Spiellandschaft ist mobil und besteht aus blauen Spielblöcken, die Kinder zum fantasievollen, freien und spontanen Spiel anregen. Der transportable Spielplatz, der von seinem Erfinder, dem Architekten David Rockwell als „Imagination Playground“ für Kinder aller Altersstufen entwickelt wurde, besteht aus 105 Teilen in unterschiedlichen Größen und Formen, darunter Kästen, Zahnräder, Kurven oder Zylinder, die ineinander gesteckt, über- oder nebeneinander gesetzt werden. Sie können in Schulen und Kitas, in Vereinen oder im Touristik-Animationsbereich in Hotels oder auf Kreuzfahrtschiffen als Spiel-Alternative eingesetzt werden. Wie seine Macher ist auch Steffen Strasser, Geschäftsführung der Firma Playparc mit Sitz im ostwestfälischen Willebadessen, die den Imagination Playground in Deutschland, Österreich und der Schweiz exklusiv vertreibt, von dem neuen innovativen Spielraum-Konzept des Pop-Up-Play-Events überzeugt: „Das kreative, unstrukturierte und freie Spiel ist für ein unbeschwertes und gesundes Heranwachsen von großer Bedeutung. Es unterstützt die intellektuelle, soziale, physische und emotionale Entwicklung von Kindern“.

Mit den Elementen erschaffen die Kinder ihre eigene Spiellandschaft, gestalten Spielräume und Traumwelten - und dies in ständiger sozialer Interaktion. An der Universität Paderborn ist nun eine für ein halbes Jahr angelegte Studie in Planung, in der ermittelt werden soll, inwieweit das Material die Entwicklung von Kindern an Schulen und Kitas in motorischer, kognitiver, sozialer und emotionaler Hinsicht fördert. Schon jetzt ist nach einem Testlauf in dem Paderborner Ahorn-Sportpark für Sandra Weiffen, Sportwissenschaftlerin und Studien-Mitarbeiterin klar, dass der Imagination Playground „einen wahnsinnigen Aufforderungscharakter hat und tolles Potential für die Kinder verspricht.“ Sie beobachtete, dass die Fünftklässler vollkommen unbefangen und kreativ an die blauen Blöcke herangingen. Während die Mädchen schnell Rollenspiele entwickelten, waren es bei den Jungen Ballspiele. Die Sets sind wasserabweisend, leicht zu reinigen und am Ende der Nutzungszeit recycelbar. Sie können vielfältig im In- und Outdoorbereich eingesetzt und mit anderen Materialien wie Wasser und Sand kombiniert werden.

Einen ersten Eindruck von der mitreißenden Wirkung der blauen Blöcke können Sie unter www.imaginationplayground.de in diversen Videos erleben. Hier finden Sie auch weitere Details und Kontaktinformationen zum blauen Wunder aus den USA.

Sollten Sie Fragen haben: www.playparc.de

Mobile elements enable free, creative play, promote children's development and train pro-social behaviour and interaction through play.

The play and learning space of the future doesn't necessarily have to be bound to a certain place, let alone to firmly installed equipment. The modern, alternative playscape is mobile and consists of blue play blocks which encourage children to engage in imaginative, free and spontaneous play. The transportable playground, which was designed by its inventor, architect David Rockwell, as "Imagination Playground" for children of all ages, is made up of 105 parts of different height and sizes, among them boxes, gear wheels, curves or cylinders, which are fitted together, put on top of each other or next to each other. They can be employed as a play alternative in schools and day nurseries, in clubs or for tourist entertainment at hotels or on cruise liners. Like his makers, Steffen Strasser, managing director of the Playparc company headquartered in Willebadessen in East Westphalia, which exclusively markets the Imagination Playground in Germany, Austria and Switzerland, is convinced of the new innovative play space concept of the pop-up play event: "Creative, unstructured and free play is of vital importance for children to grow up healthy and free from troubles and worries. It promotes children's intellectual, social, physical and emotional development."

With the elements, children create and design playscapes, play spaces and dream worlds of their own - in constant social interaction. At Paderborn University, a study set up for six months is in the planning stage, within the framework of which it is to be established to what extent the material promotes children's development in schools and day nurseries from a motor, cognitive, social and emotional point of view. After a test run in the Paderborn Ahorn Sports Park, it is clear by now to Sandra Weiffen, sports scientist and among the staff conducting the study, that the Imagination Playground has "an immensely stimulative nature and promises to hold great potential for children". She noticed that the fifth-year pupils approached the blue blocks completely naturally and creatively. While the girls quickly developed some role play, the boys tended towards ball games. The sets are water-repellent, easy to clean and can be recycled at the end of their useful life. They can be put to a variety of indoor and outdoor uses and can be combined with other materials such as water or sand.

Various videos at www.imaginationplayground.de can give you a first impression of the captivating effect of the blue blocks. There, you will also find contact details and other details regarding the blue wonder from the USA.

If you have any questions, please visit www.playparc.de.

► Jungformatoren ► Youngformatter

Ein Zaubergerät um wieder jung zu werden!

Mit dem Jungformator ist sie endlich auf dem Markt, die Alternative zu den mittlerweile fast überall anzutreffenden chinesischen „Folterinstrumenten“.

Seit sich in Asien die gestalterisch fragwürdigen Fitnessgeräte allgemeiner Beliebtheit erfreuen, „schmücken“ auch in Mitteleuropa die Architekten manch noch so schönen Park mit den stählernen Ungetümen. . . nur in Benutzung sieht man sie selten. Erwartet man etwa, dass sich beispielsweise seriöse Pensionäre aus Deutschland auf so einer „Höllenmaschine“ vor aller Augen blamieren? Als Alternative bieten wir verschiedene Varianten von „benutzbaren Parkskulpturen“. Mit ihrem ansprechenden Design sind sie für viele Standorte ein attraktiver Parkschmuck. Das Wichtigste aber ist, dass die Jungformatoren neugierig machen, sich selbst nicht zu ernst nehmen und Menschen jeden Alters zum Ausprobieren locken. Sie funktionieren allein, aber noch viel besser zu zweit, manchmal sogar zu dritt. Die Benutzung selbst ist ein Vergnügen und funktioniert doppelt: Sie bringt jede Menge Spaß und hält außerdem noch jung!

www.kulturinsel.com

A magic artefact to rejuvenate!

The number of Asian fitness-tools looking like instruments of torture has started to increase in European park areas. . . only, you hardly ever see them in use. Do architects really expect serious pensioners to make a fool of themselves in public on one of these "infernal machines"? As a real alternative, we are offering different types of "useful park-sculptures". These impress with appealing design and grade up their locations as a decorative artistic object. .

Most of all, our Youngformatters don't take themselves too serious. They are inspiring to have a try for people of all ages – alone, in pairs, sometimes even with three people. Their use is a pleasure and has a double-function: It's fun and it keeps you young at the same time!

www.kulturinsel.com



EUROFLEX® BALLSPIELPLATTE FÜR FREIZEIT- UND MULTISPORTANLAGEN



Unsere EUROFLEX®-Ballspielplatten sind nach **DIN V 18035-6** geprüft



Material: Recycling-Gummigranulat

(hochverpresst)

Schallreduzierung: ca. 23 dBa

Abmessungen:

500 x 500 x 30 mm

500 x 500 x 40 mm

1.000 x 500 x 40 mm



Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH
Fuchsberger Straße 4 • D-29410 Salzwedel
Tel.: +49-(0)-86 83-7 01-1 99 • Fax: +49-(0)-86 83-7 01-41 99
euromat@kraiburg-relastec.com • www.kraiburg-relastec.com/euromat

EUROFLEX®



► Springen, schaukeln, wippen – mit Huck Seiltechnik kein Problem

► *Jumping, playing on the swing or seesaw – no problem with Huck Seiltechnik*

Freude an der Bewegung wecken: Trampoline und Großwippen sorgen für Spaß.

Seit ca. 25 Jahren sind die Trampoline der Hally-Gally Serie erfolgreich am Markt und trotz ihres unscheinbaren Äußeren bei Erzieher/innen und Kindern aller Altersklassen äußerst beliebt. Huck Seiltechnik vertreibt diese Geräte seit Anfang an, nicht zuletzt wegen deren sehr robusten Bauweise, dem hohen Spielwert und der Langlebigkeit bei niedrigstem Pflege- und Wartungsaufwand. Die Geräte zeichnen sich auch durch die sichere Nutzung im Team- und Einzelspiel aus. Die aktuellen Trampoline der Hally-Gally-Serie gibt es rund und eckig in verschiedenen Größen zum Aufstellen und Eingraben. Rekordverdächtig ist die neue Variante „Maximus VI“: Sie bietet Kindern wie Erwachsenen Springvergnügen von 6 m Länge und 1 m Breite.

Die Sprungmatten bestehen aus strapazierfähigen Lamellen mit Gewebeeinlage, die aus umweltfreundlichem, weichem Recyclinggummi gefertigt werden. Die hochwertigen und langlebigen Stahlfedern garantieren eine gleichbleibende Zugstärke über Jahre hinweg. Umlaufende Fallschutzplatten in Rotbraun geben Sicherheit, da sie sehr Aufprall-absorbierend sind.

Die Trampoline sind mit einem stabilen, feuerverzinkten Stahlblechrahmen, versehen der in der Aufstellvariante mit Holz verkleidet oder auf Wunsch in lackierter Version verfügbar ist. Durch Aufklappen bzw. Herausheben ist der Bereich unter der Sprungmatte für eine eventuell notwendige Reinigung zu erreichen. Die Trampoline an sich sind wartungsfrei.

Ebenfalls neu gibt es die runden Trampoline „Circus“ (Ø 190 cm) und das eckige „Mini-Trampolin“ (175 cm x 175 cm) auch mit geschlossener Gummimatte.

Um die Wette wippen: Kaum etwas lässt Kinderaugen heller strahlen als Schaukeln und Wippen mit anderen Kindern. Dabei kann es schon mal turbulent zugehen. Als Variante zur erfolgreichen Netzwippe mit Douglasie-Leimbändern bietet Huck ab sofort eine Netzwippe mit einer hochwertig feuerverzinkten und lackierten Stahlrahmen-Konstruktion an. Das Spielgerät ist 4 m lang und 90 cm breit. Eine stabile Wippmechanik sorgt für ungetrübten Spaß. Haltebügel an den beiden Enden sowie Handlaufseile geben den Kindern Sicherheit – selbst beim stürmischen Wippen. Zwei in den Boden eingelassene Gummireifen dämpfen die Stöße gezielt.

Im Stahlrahmen sitzt ein Netz aus den bekannten und sehr robusten Herkules-Seilen (16 mm Ø, sechslitzig, mit Stahleinlage), das in den Farbtönen grün, gelb, rot, schwarz, grau, hanf oder bunt verfügbar ist.

Mit diesen auf viel Bewegungsspaß ausgelegten Trampolinen und Seilwippen ergänzt Huck sein umfangreiches Seilwelten-Spielprogramm rund um das Original-Vogelnest sowie verschiedenen Seilnetz-Pyramiden, Klettertürme und Parcours, die als Einzelspielgeräte ebenso funktionieren wie kombiniert mit anderen Geräten.

Weitere Informationen: Email: seiltechnik@huck.net. Internet: www.huck.net

Making physical activity fun: trampolines and large seesaws provide plenty of fun for everyone.

For about 25 years now, the trampolines of the Hally Gally series have been successful in the market and despite their unobtrusive appearance they are very popular among teachers and children of all ages. Huck Seiltechnik has marketed these play items right from the beginning, not least because of their very rugged design, their high play value and their durability given minimum care and maintenance requirements. Besides, the play items are characterized by their safe use in team and single play. The latest trampolines of the Hally Gally series are available in a round or square version, in various sizes and in a free-standing or dig-in version. The new model "Maximus VI" is likely to break all records: it provides rollicking jumping fun for young and old alike on a 6 m long and 1 m wide jumping surface.

The jumping mats consist of hard-wearing filaments with fabric ply, which are made from environmentally friendly, soft recycled rubber. The high-grade and durable steel springs ensure constant tensile strength for years. Surrounding reddish brown fall protection panels provide safety as they are very cushioning and impact-absorbing.

The trampolines are provided with a sturdy, hot-dip galvanized sheet steel frame, which is either wood-panelled in the free-standing version or available in a lacquered version on request. By opening and lifting, the area underneath the jumping mat can be accessed for cleaning if required. The trampolines themselves do not require any maintenance.

The round trampolines "Circus" (Ø 190 cm) and the square "Mini Trampoline" (175 cm x 175 cm) are now also available with an enclosed rubber mat.

Playing on the seesaw as fast as you can: Hardly anything makes children's eyes sparkle and light up more than playing on swings or seesaws with other children. Things may get quite wild sometimes and turn into rough-and-tumble play. As of now, Huck offers a net seesaw with a high-quality hot-dip galvanized and lacquered steel frame as a variant to the successful net seesaw with laminated douglas fir beams. The play item is 4 metres long and 90 cm wide. A sturdy seesaw mechanism guarantees a good rollicking fun ride. Retaining brackets at both ends as well as retaining ropes ensure safe play for children – even if the seesaw ride gets a bit wild. Two rubber tyres set into the ground specifically absorb the impact.

In the steel frame there is a net made from well-known and very rugged steel wire ropes (16 mm in diameter, six-stranded, with steel core), which is available in green, yellow, red, black, grey, hemp or multicoloured.

These trampolines and rope seesaws designed to provide maximum fun and action are an addition to Huck's extensive range of rope play equipment centring around the original bird's nest as well as various rope net pyramids, climbing towers and ropes courses, which can be used both as single units and in combination with other play items. For further information, please send an e-mail to seiltechnik@huck.net or visit the website www.huck.net

► Schöpfungsgeschichten ► *Stories of the Creation*

Die Arche Noah ist seit Urzeiten ein Symbol für das Versprechen, dass unsere Erde dem Menschen wohlgesonnen ist. Kaum ein anderes Symbol ist besser geeignet um Kindern im Freien die Schöpfung als Geschenk begreifbar und bespielbar zu machen! In der Kindertagesstätte St. Magni in Braunschweig wird diese Überzeugung gelebt. Man beauftragte die Firma Seibel Spielplatzgeräte gGmbH aus Hinterweidenthal/Pfalz mit der wunschgemäßen Planung und der Ausführung einer passgenauen Arche als Spielschiff in Naturholz Robinie. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 10 geschnitzte Tiere beflügeln die Phantasie, mehr als ein Dutzend Spielelemente lassen dem Bewegungsdrang der Kinder freien Lauf und ein Gestaltungselement für die gesamte Umgebung ist sie auch geworden, die "Arche St. Magni". Sie wird ab sofort bei Seibel in Serie und Abwandlungen angeboten. Anfragen unter info@seibel-spielgeraete.de.

From time immemorial, Noah's Ark has been a symbol of the promise that our earth is well-disposed towards mankind. Hardly any other symbol is more suitable for making children regard nature and the Creation as a gift and playing outdoors! The St. Magni day nursery in Braunschweig lives by this conviction. The Seibel Spielplatzgeräte gGmbH headquartered in Hinterweidenthal/ Palatinate was commissioned with the requested planning and implementation of a custom-fit ark as a play ship made from natural robinia wood. The result is impressive: 10 carved animals fire children's imagination, more than a dozen play elements cater for children's

need for movement and exercise and besides, the ark has become a design element for the entire environment – the "St. Magni Ark". As of now, it will be mass-produced and offered as a modified version by Seibel.

Please direct your requests or enquiries to info@seibel-spielgeraete.de.



Schwebeband FLUX **NEU!**

Das bemerkenswert instabile Verhalten, fordert und fördert gleichzeitig und garantiert höchsten Spielwert.



Eine Vielzahl weiterer Varianten präsentieren wir im neuen Katalog.

Katalog bestellen unter 03342 50837-20 oder www.smb-seilspielgeraete.de

„Schuldenfrei seit 5 Jahren“ zeigte die rote Digitalanzeige im Foyer des Düsseldorfer Rathauses am 12. September 2012 an. Mit Freibier und Gratis-Würstchen für die Bürger hatte die Landeshauptstadt fünf Jahre zuvor im September 2007 ihre neu gewonnene Schuldenfreiheit gefeiert. Damals stand die Schuldenuhr im historischen Rathaus erstmalig auf Null. Nach Dresden war Düsseldorf damit die zweite deutsche Großstadt, die schwarze Zahlen schreiben konnte. „Düsseldorf bleibt auch in den kommenden Jahren unter meiner Führung schuldenfrei, denn wir werden auch weiterhin solide wirtschaften“, gab Oberbürgermeister Dirk Elbers (CDU), der 2008 dem verstorbenen OB Joachim Erwin (CDU) folgte, bei seinem Amtsantritt als Maxime aus. Und das bedeutete einen größeren Etat als zu Zeiten der Verschuldung auch bei öffentlichen Investitionen für Sport und Spiel.



SCHULDENFREIE KOMMUNE -

mehr Etat für Spiel-
und Sportplätze



DEBT-FREE MUNICIPALITY – *Bigger budget for playgrounds and sports grounds*



“Debt-free for 5 years” said the red digital display in the foyer of Düsseldorf City Hall on 12 September 2012. The federal capital had celebrated its newly gained freedom from debt five years earlier in September 2007 with free beer and sausages for its citizens. Back then, the “debt clock” in the historic city hall stood at zero for the first time. Following Dresden, Düsseldorf was thus the second German city to be in the black. “Over the coming years too, under my leadership Düsseldorf will remain debt-free, because we will also continue to manage the city soundly”, stated Lord Mayor Dirk Elbers (CDU), who succeeded the late Lord Mayor Joachim Erwin (CDU) in 2008, as he took up office. And that meant a larger budget than in the times of indebtedness for public investments in sport and play too.





„Düsseldorfer Haushalte sind seit Jahren Bürger-Haushalte. Denn die Bürger profitieren von der soliden Finanzpolitik“, so Oberbürgermeister Erwin im Jahr 2008. Der Oberbürgermeister stellte fest, dass kommenden Generationen somit eine attraktive, lebenswerte und prosperierende Stadt hinterlassen wird, in der die Menschen sich wohlfühlen. Ihnen wird heute jene Bürde genommen, die die Entwicklung in anderen Städten auf Jahrzehnte hemmen wird. „Unsere Kinder und Enkel werden in Düsseldorf auf einem Niveau leben können, das einzigartig in Deutschland sein wird. Die Lasten des vorigen Jahrhunderts sind Vergangenheit. Die Aussichten sind glänzend.“ Rückblickend auf die Schuldenjahre der Stadt stellte Erwin fest, dass die Zinszahlungen seit 1999 in Höhe von 465 Millionen Euro vergeudetetes Geld waren. Dieses Geld wurde den Menschen vorenthalten und konnte nicht in die Schulen, Sportanlagen, Parks, Spielplätze und Kultureinrichtungen fließen. „Diese Fesseln darf Düsseldorf niemand je wieder anlegen“, sagte OB Erwin. Mittlerweile hat der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf zum 14. Mal in Folge einen ausgeglichenen Haushalt verabschiedet. „Damit wird die seit über mehr als fünf Jahre bestehende Schuldenfreiheit erhalten. Diese ist wichtig. Sie gibt uns die Kraft, unsere Stadt weiter zu entwickeln“, so Oberbürgermeister Dirk Elbers. Der Düsseldorfer Haushalt 2013 hat ein Gesamtvolumen von rund 2,8 Milliarden Euro. Ein Schwerpunkt wird weiterhin der Einsatz für Familien sein. Die Beitragsfreiheit in den Kitas bleibt erhalten, die Angebote



für die unter Dreijährigen werden weiter ausgebaut. Ziel ist es, mittelfristig eine Betreuungsquote von 60 Prozent zu erreichen. Gesichert ist zudem die Unterstützung sowohl für den Stadtsportbund als auch für die Wohlfahrtsverbände, deren Rahmenverträge vorzeitig bis 2015 verlängert worden waren. Einschnitte im sozialen Bereich gibt es nicht. Über 428 Millionen Euro stehen für soziale Leistungen zur Verfügung, so viel wie nie zuvor. Der Bereich Kinder, Jugend und Familienhilfe umfasst aktuell 370 Millionen Euro.

Die Stadt Düsseldorf setzt somit auch ihre Masterpläne für Spielplätze und den Sport fort - und nimmt weiterhin Investitionen vor.

Masterplan Spielplätze

Mehr Geld in der Kasse. Mehr Investitionen für Spielareale: Masterplan Spielplätze – Ein Düsseldorfer Erfolgsmodell.

In einer wachsenden Großstadt kommt den Spielangeboten für Kinder eine besondere Bedeutung zu. Das war der Auslöser, um den Masterplan Spielplätze aufzulegen. Im Mai 2004 wurde vom Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf der Masterplan Spielplätze beschlossen. Die bestehenden Anlagen sollten aber nicht nur durch die Erneuerung der Geräte eine Verbesserung erfahren. Vielmehr sollten abwechslungsreiche und robust ausgestattete Anlagen entstehen. Im Rahmen des ►

“For years, Düsseldorf budgets have been citizens’ budgets. Because the citizens profit from sensible financial policy”, said Lord Mayor Erwin in 2008. The Lord Mayor argued that coming generations would thus leave behind them an attractive, flourishing city that was really worth living in, because people felt good there. Today they are relieved from the burden, which inhibits development in other cities for decades. “Our children and grandchildren will be able to live in Düsseldorf at a standard that will be unique in Germany. The burdens of the last century are a thing of the past. The prospects are brilliant”. Looking back on the years of debt that the city has experienced, Erwin observed that the interest payments since 1999 of € 465 million were wasted money. This money was kept from the people and not available to be spent on schools, sports facilities, parks, playgrounds and cultural institutions. “Düsseldorf must never again be fettered in this way”, said Lord Mayor Erwin.

In the meantime, the City Council of Düsseldorf has approved a balanced budget for the 14th time in a row. “The freedom from debt we have enjoyed for over five years will thus be maintained. This is important. It gives us the power to further develop our city”, stated Lord Mayor Dirk Elbers. The 2013 Düsseldorf budget has a total volume of about € 2.8 billion.

A key focus will continue to be the city’s commitment to families. The exemption from contribution for day care centres will be retained, the offers for under three-year-olds will be further expanded. The aim is to achieve a care rate of 60 percent over the medium

term. Moreover, support both for the Stadtsportbund umbrella organisation and for the welfare associations, whose framework agreements have been extended earlier than planned to 2015, is also secured. There will be no cuts to the social sector. Over € 428 million is available for social services, more than ever before. The children, young people and family aid sector current costs amount to € 370 million.

The city of Düsseldorf is thus also sticking to its master plans for playgrounds and sport, and continuing to invest.

Playgrounds master plan

More money in the till. More investment in play areas: Playgrounds master plan – A successful model from Düsseldorf.

In a growing metropolis, play offers for children are of particular importance. That was the reason for establishing the playgrounds master plan. In May 2004, the City Council of Düsseldorf decided on the playgrounds master plan. However, the existing facilities will not only be improved through the refurbishment of equipment. The focus will rather be on creating versatile and robust facilities. Within the framework of the programme, a total of 80 facilities have been renovated and 15 new playgrounds constructed since 2004. The City Council provided a total budget of about € 14 million for this.

In all districts of the federal capital, the playgrounds master plan ensures a range of play opportunities for children and young ▶

Abenteuerliche Spielgeräte

Ein Spielplatz schafft den idealen Raum für kleine Abenteurer und Entdecker. Plötzlich ist man Prinzessin, Zauberer, Pirat, geht auf Schatzsuche oder erobert den Hexenwald. Vielleicht kann man auch Figuren aus dem Lieblingsmärchenbuch entdecken. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Die Spielgeräte fügen sich wie Bestandteile einer Geschichte zusammen. Mit uns können Sie Märchenwälder, Baumhäuser, Pirateninseln, Westernstädte, Polarstationen, Ritterburgen und vieles mehr planen und bauen. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf jede neue Herausforderung!

spielart GmbH | Mühlgasse 1 | D-99880 Laucha/Thür. | Tel. +49(0)3622/401120-0 | Fax +49 (0)3622/401120-90
Internet: www.spielart-laucha.de | Email: info@spielart-laucha.de



► Programms wurden seit 2004 insgesamt 80 Anlagen saniert und 15 neue Spielplätze gebaut. Dafür hatte der Rat der Landeshauptstadt insgesamt rund 14 Millionen Euro bereitgestellt.

Der Masterplan Spielplätze sichert in allen Stadtteilen der Landeshauptstadt ein Angebot an Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche und hat als ein gezieltes Angebot für Düsseldorfer Familien gegriffen und wird deshalb fortgesetzt.

Der Rat der Stadt setzt damit ein deutliches Zeichen in Sachen Familienfreundlichkeit. Bis Ende 2013 wird noch mit der Umgestaltung von 13 weiteren Kinderspielplätzen und dem Neubau von drei Spielplätzen begonnen.

Düsseldorf bietet eine große Vielfalt an Spielplatztypen: Wald- und Wasserspielplätze, drei große Freizeitanlagen und sehr schöne Themenspielplätze stehen zur Verfügung. Durch den Masterplan wurde das bestehende Angebot ergänzt und noch attraktiver gestaltet. Aus den Mitteln, die in der laufenden

Pflege und Unterhaltung zur Verfügung stehen, können ein Geräteaustausch oder eine Reparatur finanziert werden, nicht aber eine komplette Neugestaltung der Anlagen.

Die Runderneuerung macht sich aber bezahlt, manch eine in die Jahre gekommene Anlage, wurde kaum noch genutzt. Durch die Umgestaltung können sie aus dem Dornröschenschlaf geholt werden. Neue Konzeptionen machen sie wieder zu beliebten Treffpunkten. Dazu ist im Vorfeld auch eine Analyse erforderlich. ►

► people and has successfully aimed at creating a targeted offer for Düsseldorf families, which is why it is being continued.

In this way, the City Council is sending out a strong signal that it is family-friendly. By the end of 2013, work will begin on redesigning 13 more children's playgrounds and constructing three brand new playgrounds.

Düsseldorf offers a wide variety of playground types: forest and water playgrounds, three large leisure complexes and very beautiful themed playgrounds are available. The master plan will add to the existing offer and make it even more attractive. The funds available for ongoing maintenance and service are sufficient to replace a piece of equipment or finance a repair, but not to completely renovate facilities.

However, complete renovation pays off. Many older facilities were hardly used anymore. Through being redesigned, these sleeping beauties can be awoken from their slumber. New conceptions make them popular meeting points again. This requires an analysis of them first.

It is necessary, for example, to distinguish between the requirements for individual age groups, the quality of stay for the people supervising the children is important, and the equipment has to be designed in way that integrates it into the surroundings.

In Düsseldorf there are currently 340 children's playgrounds, 20 forest playgrounds, 70 playing fields, 8 water playgrounds, 3 leisure complexes and 4 adventure playgrounds, which are looked after by the city's Youth Welfare Office.

The example of the Kolpingplatz

A large play oasis is located at the Kolpingplatz in Düsseldorf-Pempelfort, a historical city square dating from the late nineteenth century.

The Kolpingplatz, formerly called the Clever Platz, was originally designed as an ornamental garden. Only in the early 20th century were certain parts integrated as play areas for children as part of a new design for the square. However, the smart green areas continued to dominate. Thus it remained, only intended for being looked at, and fenced in and guarded by park keepers, until after World War II, when the lawns could be walked on and the park and square facilities used by visitors.

Today, without exception parts all green city squares are also designed to be children's playgrounds. Many of them have been already redesigned two or three times since World War II. What the squares with their mostly over 100 years of history often have in common is their "frame" consisting of one or two now old rows of trees, which form a link between the neighbouring buildings and the city square. In their new designs, all planners have recognised this frame to be harmonious and respected it. ►

Abenteuerliche
Spielgeräte

spielart GmbH
Mühlgasse 1 | OT Laucha
D-99880 Hörsel/Thüringen
Tel.: +49 (0)3622 401120-0
Email: info@spielart-laucha.de
Internet: www.spielart-laucha.de

Die zänkische Burg" Kindergarten Barleben



► So muss zwischen den Erfordernissen für die einzelnen Altersgruppen unterschieden werden, die Aufenthaltsqualität für die Aufsichtspersonen ist wichtig und die Ausstattung muss gestalterisch in die Umgebung einbezogen werden. In Düsseldorf gibt es aktuell 340 Kinderspielplätze, 20 Waldspielplätze, 70 Bolzplätze, 8 Wasserspielplätze, 3 Freizeitanlagen und 4 Abenteuerspielplätze, die durch das Jugendamt betreut werden.

Beispiel Kolpingplatz

Auf dem Kolpingplatz in Düsseldorf-Pempelfort, einem histo-

rischen Stadtplatz aus der Gründerzeit, befindet sich eine große Spieloase.

Der Kolpingplatz, der früher übrigens Clever Platz hieß, wurde ursprünglich als reine gärtnerische Schmuckanlagen gestaltet. Erst im frühen 20. Jahrhundert wurden bei einer Umgestaltung der Fläche eigene Teile für das Kinderspiel integriert, es dominierte jedoch weiterhin das repräsentative Grün. Nur zum Ansehen gedacht, von Zäunen und Parkaufsehern bewacht, dauerte es bis in die Zeit nach dem 2. Weltkrieg, dass Rasenflächen betreten werden durften und die Grün- und Platzanlagen für die Besucher Abenutzbar® wurden. Heute sind auf allen grünen Stadtplätzen ausnahmslos auch

► Thus the rows of trees enclosing the Kolpingplatz and consisting of northern red oaks (*“Quercus rubra”*) are predominantly well-established. The now completed redesign involved two construction stages.

The goal was to make the historic square one that could be experienced and able to meet today’s requirements and standards. Small children in particular enjoy the mud play area, slide, swings for smaller children, seesaws and playhouses. Moreover, there is a playing field and a large play combination with different opportunities for climbing, intended for use by children of 8 years and above. The area for small children is enclosed by a wooden walkway, which can at the same time also be used as seating.

The area to the north and east is used more by adults. Here sitting and relaxation areas were created, enabling the locals to meet for a relaxed chat. A boules pitch was also created, where it will soon be possible for small contests to be held.

Surrounded by mighty trees, the square itself is already very beautiful

and offers those out for a walk or seeking to relax the perfect place to while away the time. Benches are arranged on the paths that run around the square, from which parents can watch their little ones at play.

Sport master plan

Since the beginning of the new millennium, the federal capital Düsseldorf has placed the planning, construction and operation of public sports facilities on a new footing. In 2000, the sports facilities master plan was launched for the renovation, modernisation and construction of such facilities. Following intensive planning, the City of Düsseldorf’s sports department submitted a comprehensive package of measures for consultation and resolution to the sports committee as the competent political decision-making body. A total of more than 100 sports construction projects with a volume of more than € 140 million in funds was to be implemented. Particular attention was paid to achieving a balanced spatial distribution of the measures among the ten city districts. Moreover, the of-



Kinderspielplätze angelegt. Vielfach sind sie nach dem 2. Weltkrieg bereits ein zweites oder drittes Mal umgestaltet worden. Was die Plätze mit ihrer meist über 100 Jahre zurückliegenden Entstehungszeit oft noch verbindet, ist ihr Rahmen aus einer oder zwei alt gewordenen Baumreihen, die gestalterisch zwischen der benachbarten Bebauung und dem Stadtplatz vermitteln. Alle Planer haben bei Umgestaltungen diesen Rahmen als stimmig erkannt und respektiert.

So sind auch die den Kolpingplatz fassenden Baumreihen aus amerikanischen Roteichen („*Quercus rubra*“) überwiegend Altbestand. Die nun abgeschlossene Umgestaltung erfolgte in zwei Bauabschnitten. Ziel war es, den historischen Platz erlebbar zu machen und entsprechend der heutigen Erfordernisse und Ansprüche aufzuwerten. Besonders die Kleinkinder freuen sich über die Wassermatschanlage, Rutsche, Kleinkinderschaukel, Wippperäten und Spielhäuschen. Außerdem gibt es einen Bolzplatz und eine große Spiel-Kombination mit verschiedenen Angeboten zum Klettern, die für Kinder ab 8 Jahren vorgesehen ist. Eingerahmt wird der Kleinkinderbereich durch einen Holzsteg, der auch gleichzeitig als Sitzgelegenheit genutzt werden kann.

Den nördlichen und östlichen Bereich nutzen eher die Erwachsenen. Hier wurden Sitz- und Ruhebereiche geschaffen, damit die Nachbarschaft zu einem gemütlichen Plausch zusammen kommen kann. Auch ein Boulefeld wurde angelegt, hier können demnächst kleine Turniere ausgetragen werden.

Umgeben von mächtigen Bäumen, ist der Platz an sich schon sehr schön und bietet Spaziergängern und Erholungssuchenden eine hohe Aufenthaltsqualität. Auf den

Wegen, die um den Platz herumführen sind Bänke angeordnet, von dort lässt sich das Treiben auf dem Platz gut beobachten.

Masterplan Sport

Seit Beginn des neuen Jahrtausends hat die Landeshauptstadt Düsseldorf die Planung, den Bau und den Betrieb der öffentlichen Sportstätten auf eine neue Grundlage gestellt. Zur Sanierung, Modernisierung und Neubau der Sportanlagen wurde im Jahr 2000 der „Masterplan Sportstätten“ ins Leben gerufen. Nach vorhergegangenen intensiven Planungen legte das Sportamt der Stadt Düsseldorf dem Sportausschuss als zuständiges politisches Entscheidungsgremium ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Beratung und Beschlussfassung vor. Insgesamt mehr als 100 Sportbauprojekte mit einem Finanzvolumen von mehr als 140 Millionen Euro sollten realisiert werden. Dabei wurde auf eine ausgewogene räumliche Verteilung der Maßnahmen in den zehn Stadtbezirken ein besonderes Augenmerk gelegt. Zudem wurden die Angebote im Rahmen der städtischen Bäderlandschaft im Gegensatz zum Trend in den umliegenden Großstädten nicht reduziert, sondern durch drei Schwimmbäder erweitert.

Der Masterplan Sport – Laufzeit bis 2014 - umfasst ein Gesamtvolumen von rund 140 Millionen Euro. Davon sind rund 112 Millionen Euro bereits umgesetzt. In den Tiefbau sind 55 Millionen Euro, in den Hochbauten 57 Millionen Euro investiert worden. Im Düsseldorfer Stadtgebiet bestehen derzeit 56 Kunstrasenplätze. Davon sind 50 aus den Mitteln des Masterplans errichtet worden. Insgesamt stehen 41 Fußball-Großspielfelder, 13 Kleinspielfelder und 2 Hockeyspielfelder mit einem Kunstrasenbelag zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es in der Landeshauptstadt 41 Naturrasenflächen, von denen zwölf mit Mitteln des Masterplans neu gebaut oder ertüchtigt wurden. Weiterhin gibt es 22 Rundlaufbahnen einschließlich der Laufbahn in der Leichtathletikhalle, davon sind 13 über den Masterplan realisiert worden – acht als Kunststoffbahn, fünf als Tennenlaufbahn. ▶

fers within the framework of the urban bathing areas have not been reduced, which has been the trend in the surrounding cities, but expanded with three new swimming baths.

The sports master plan, which will be in place until 2014, has a total volume of about € 140 million. About € 112 million has already been allocated. € 55 million was invested in civil engineering, and € 57 million in structural engineering. The city of Düsseldorf

currently has 56 artificial turf pitches and tracks. The construction of 50 of these was funded via the master plan. In total, there are 41 full-size football pitches, 13 small pitches and 2 hockey pitches with synthetic grass. Furthermore, there are 41 natural pitches in the federal capital, twelve of which were constructed or improved using master plan funds. There are also 22 circuit tracks including the track in the light athletics hall, the creation of 13 of which was funded via the master plan – eight as synthetic tracks, five as clay tracks.

The following sports halls are examples of the structures in the city area:

- 3-purpose halls at the Brinkmannstraße, Hansaallee, Ottweiler Straße, Koetschustraße and Gerresheimer Landstraße
- 4-purpose hall at the Gräulinger Straße
- 2nd ice rink in the Brehmstraße ice stadium
- Conversion of the multi-purpose Brehmstraße ice stadium
- Light athletics hall in the Arena sport park
- German Grafenberg table tennis centre
- Skater hockey hall in the Niederheid sports park
- Rather Waldstadion stadium, construction of 3-purpose hall and outdoor facilities.

Summary

With the master plans for playgrounds and sport, Düsseldorf has significantly improved the quality of life of its citizens. The federal capital has thus become more attractive. The strengthening of its so-called soft location factors is simultaneously an investment ▶

► Für den Hochbau im Stadtgebiet stehen hier beispielhaft folgende Sporthallen:

- 3-fach-Hallen an der Brinkmannstraße, Hansaallee, Ottweiler Straße, Koetschaustraße und Gerresheimer Landstraße
- 4-fach-Halle Gräulinger Straße
- 2. Eisbahn im Eistadion Brehmstraße
- Umbau Mehrzweckgebäude Eistadion Brehmstraße
- Leichtathletikhalle im Arena Sportpark
- Deutsches Tischtenniszentrum Grafenberg
- Rather Waldstadion, Neubau der 3-fach-Halle und der Außenanlagen

Fazit

Mit den Masterplänen für Spielplätze und Sport hat Düsseldorf die Lebensqualität für seine Bürgerinnen und Bürger deutlich gesteigert. Die Landeshauptstadt ist damit attraktiver geworden. Die Stärkung der so genannten weichen Standortfaktoren ist gleichzeitig eine Investition in die Zukunft. Neue Bewegungsangebote helfen mit, Düsseldorf liebens- und lebenswerter zu machen. Das bestätigt auch ein Blick in die Mercer-Studie, eine weltweite Vergleichsstudie zur Lebensqualität in 221 Großstädten: Dort belegt Düsseldorf schon seit Jahren Spitzenpositionen, 2012 rangierte die Landeshauptstadt weltweit auf Platz 6.

Ausblick

Die meisten deutschen Kommunen haben Schulden angehäuft und angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise sowie deren Folgen drohen die Schuldenberge sich auf absehbare Zeit noch zu vergrößern. Fast scheint es, als ob der Marsch in die Verschuldung und mit diesem in eingeschränkte kommunale Leistungsangebote unaufhaltsam voranschreitet. Das edle Motiv der Generationengerechtig-

keit bleibt auf der Strecke. Marc Gnädinger geht der Frage nach, auf welche Weise der kommunalen Verschuldung Einhalt geboten werden kann. Eine Lösung findet sich direkt vor der eigenen Haustür, man muss nur richtig hinsehen: In Deutschland gibt es einige Kommunen, die Verschuldungsprobleme offensichtlich nicht mehr kennen. Sie sind schuldenfrei und haben teilweise sogar noch Gelder zurückgelegt. Damit haben sie aus eigener Kraft geschafft, wovon Kommunalpolitiker aller Couleur in anderen Kommunen bis dato nur träumen können.

Gnädinger, Marc: **Schuldenfreie Kommunen 2010** :

Ein Überblick über die schuldenfreien Gemeinden und Gemeindeverbände der dreizehn deutschen Flächenländer (ISBN 978-3-86866-124-8)

Dass es den verantwortungsbewussten Umgang mit Steuergeldern doch gibt, beweist das Beispiel der Stadt Langenfeld. Denn ab dem 3. Oktober 2008 ist die 60.000-Einwohner-Stadt zwischen Köln und Düsseldorf schuldenfrei. Der Bürgermeister und Verwaltungschef Magnus Staehler beschreibt den Weg in die schuldenfreie Gemeinde. Dabei ist die Einbeziehung und Erfolgsbeteiligung von Bürgern und Unternehmen als Gesellschafter des 'Unternehmens Stadtverwaltung' ein wesentlicher Erfolgsfaktor. So wird Langenfeld ab dem 1.1.2009 den niedrigsten Steuersatz in Nordrhein-Westfalen haben und sich auf dem Gebühren-Niveau von 1997 bewegen.

Stähler, Magnus: **1, 2, 3 Schuldenfrei**: Wie die Stadt Langenfeld aus Amtsschimmel Rennpferde machte – die Erfolgsformel zur Sanierung städtischer Finanzen (ISBN 978-3-7093-0226-2) ■

TM /// Fotos: © Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH

► *in the future. New movement offers help to make Düsseldorf more lovable and more worth living in. This is also confirmed by the Mercer study, a comparative global study of the quality of life in 221 major cities: For years now, Düsseldorf has already figured among the best and in 2012 the federal capital ranked 6th place in the world.*

Outlook

Most German municipalities have piled up debt and, in view of the financial and economic crisis and its consequences, are in danger of even increasing those debts for the foreseeable future. It almost seems as if the march into debt and therefore into limited municipal services is unstoppable. The noble cause of generational justice gets left behind. Marc Gnädinger investigates the ways in which the brakes can be put on the municipalities' debt. One solution can be found right in front of their noses, they only need to look properly: in Germany there are some municipalities, which clearly have no more debt problems. They are free of debt and some have even set money aside. Thus by themselves they have managed to achieve what local politicians of all parties in other municipalities can thus far only dream of.

Gnädinger, Marc: **Schuldenfreie Kommunen 2010** : Ein Überblick über die schuldenfreien Gemeinden und Gemeindeverbände der dreizehn deutschen Flächenländer (ISBN 978-3-86866-124-8)

The fact that there is a way of dealing with taxpayers' money responsibly is shown by the example of the town of Langenfeld. Because from 3 October 2008, the town of 60,000 inhabitants between Cologne and Düsseldorf is debt-free. The mayor and administrative head Magnus Staehler describes the path that led to the debt-free municipality. The involvement and successful participation of citizens and companies as partners in the town management enterprise has been a key factor in its success. Thus from 1.1.2009, Langenfeld will have the lowest tax rate in North Rhine-Westphalia, with taxes at the level of 1997.

Stähler, Magnus: **1, 2, 3 Schuldenfrei**: Wie die Stadt Langenfeld aus Amtsschimmel Rennpferde machte - die Erfolgsformel zur Sanierung städtischer Finanzen (ISBN 978-3-7093-0226-2) ■

TM /// Photography: © Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH



www.fsb-cologne.de



FREIRAUM. SPORT. BÄDER.

KÖLN, 22 – 25 OKT 2013

INTERNATIONALE FACHMESSE FÜR
FREIRAUM, SPORT- UND BÄDERANLAGEN

GEÄNDERTE TAGEFOLGE!
FSB UND AQUANALE JETZT ZEITGLEICH
DIENSTAG BIS FREITAG

DIE ZUKUNFT DER FREIZEITWELTEN

Als internationale Leitmesse präsentiert die FSB die ganze Bandbreite an Zukunftstechnologien, innovative Produktvielfalt und Konzepte für die Planung, Gestaltung von urbanen Lebensräumen und sportorientierten Freiräumen.

DIE FSB SETZT SIGNALE

Informieren, diskutieren, netzwerken – das umfangreiche Tagungsprogramm der FSB gibt richtungsweisende Impulse, insbesondere für Planer, Architekten, Kommunen und Vereine.

FSB UND AQUANALE IM DOPPELPAK

Profitieren Sie vom Synergie-Effekt der genau zeitgleich stattfindenden aquanale und treffen Sie die kompetenten Ansprechpartner der nationalen und internationalen Schwimmbadindustrie.



Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1, 50679 Köln
Telefon + 49 (0) 1806 603 500*
Telefax + 49 (0) 221 821-99 1140
fsb@visitor.koelnmesse.de

* 0,20 EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz;
max.0,60 EUR/Anruf aus dem Mobilfunknetz

 koelnmesse

23 Meter hoher Rutschenturm dank vieler Sponsoren

Der Gartenschaupark Rietberg ist um eine Attraktion reicher. Und was für eine! „Eine solche Anlage gibt es zumindest im Umkreis von 100 km nicht“, freuten sich Parkgeschäftsführer Peter Milsch und Bürgermeister André Kuper auf den sogenannten Dalbenturm vom Spielplatzgeräte-Hersteller Kaiser & Kühne, der zu Beginn der Sommerferien 2012 eröffnet wurde. Hinter dem Begriff verbirgt sich ein geniales Rutschenterminal mit einer Höhe von insgesamt 23 Meter und einer Kombination dreier verschiedener Rutschen.

Im Rahmen der Generalversammlung des Fördervereins Gartenschaupark in der Cultura wurde das Projekt im Jahr 2012 der Öffentlichkeit vorgestellt, nachdem der Aufsichtsrat der Gartenschaupark bereits in seiner letzten Sitzung grünes Licht für das ausschließlich aus Spenden finanzierte Großprojekt gab. Als Standort sei die Wiesenfläche unweit des Abenteuer- und Wasserspielplatzes Sennebachstrand nahe der Grünen Galerie im Parkteil Neuenkirchen ausgewählt worden. Kuper weiter: „Die Kosten für eine solche Rutschenanlage liegen im sechsstelligen Bereich. Wir sind sehr froh, dass wir in unserem gesamten Stadtgebiet Sponsoren gefunden haben, die uns in unserem Wunsch nach einer solchen Besonderheit für die jungen Parkbesucher unterstützen.“



Mehr als 20 Wirtschaftsbetriebe (aktuell 22) zählt der Kreis der Förderer für den Dalbenturm derzeit. Milsch: „Wir haben Geldspenden aus allen Stadtteilen erhalten, das zeigt uns deutlich, wie groß die Akzeptanz und Wertschätzung unseres Parks ist. Die Firmen identifizieren sich mit dem Park und diesem wichtigen sogenannten weichen Standortfaktor.“ Ebenso natürlich wie der Förderverein, der gleichermaßen eine Summe zur Realisierung beisteuert. Bis zur Auftragsvergabe der Anlage fehlten derzeit nur noch 5.000 Euro, signalisierte Kuper. „Wer mehr als 100 Euro gibt, kann seinen Namen auf einer Sponsorentafel neben den Unternehmens Spendern als Bürgerspender verewigen lassen, die wir nahe des Turmes aufstellen werden.“



Ziel sei eine Errichtung des Turmes mit drei großen Rutschen mit Startpunkten aus verschiedenen Höhen zu den Sommerferien des laufenden Jahres. Über eine Wendeltreppe geht es zu Podesten in 3, 6, 9 und 12 Metern Höhe, ab 3 Metern von einer Schutzgitterkonstruktion nach außen hin gesichert. „Bei den verwendeten Baumaterialien wird Wert auf eine gute Haltbarkeit gelegt. Um die Folgekosten niedrig zu halten wurde eine Ausfertigung in Edelstahl und mit 15 Jahren Vollgarantie gewählt“, so Kuper ergänzend.

„Hier wird sicherlich auch der eine oder andere Erwachsene einmal hochgehen, um den Blick über den Neuenkirchen-Park zu genießen“, so Milsch. Was insbesondere Familien ▶

As part of the General Meeting of the Gartenschaupark in der Cultura Friends' Association, the project was presented to the public in 2012, after the Gartenschaupark Supervisory Board had given the green light for the large-scale project, which is funded solely from donations. The chosen site for the installation was the grassy area not far from the Sennebachstrand adventure playground and water play area near the Grüne Galerie in the Neuenkirchen section of the park. Kuper continues: "The cost of this kind of slide installation lies in the six figure region. We are very pleased that we found sponsors across our region who were willing to support our wish to create something special for young visitors to the park".

More than 20 businesses (currently 22) are presently sponsoring the Dalben tower combination. Milsch: "We have received donations from every district, which clearly shows us how much people

23-metre high slide tower made possible by various sponsors

Gartenschaupark Rietberg has been expanded with a new attraction! And what an attraction it is! Park Director Peter Milsch and Mayor André Kuper were delighted with the Dalben tower combination by playground equipment manufacturer Kaiser & Kühne, which was opened at the beginning of the 2012 summer holidays: "There's nothing like this within at least a 100 km radius," they said. Behind the concept is a fantastic 23-metre high slide terminal and a combination of three different slides.

appreciate and support our park. The companies relate to the park and to the important 'soft location factor'". As does the Friends' Association, who obviously contributed a sum for the implementation as well. Pending the commissioning of the tower, the project was 5,000 euros short, explained Kuper. "Anyone who donates more than 100 euros can have their name added to a sponsorship board—as a citizen sponsor—along with the company sponsors, which we will be putting up near the tower".

The aim is to install the tower, which has three large slides with starting points from various heights, at the beginning of the summer holidays this year. A spiral staircase takes you to platforms 3, 6, 9 and 12 metres high, secured externally by an infill construction from 3 metres. "With regard to the building materials used, great importance was placed on good durability. To keep follow-up costs down, we opted for a stainless steel version, which comes with a 15-year guarantee", added Kuper. ▶



► mit Kindern freuen dürfte: „Selbstverständlich kostet die Nutzung des Dalbenturmes keine Extragebühren sondern ist wie alle anderen Spiel, Sport- und weiteren Naherholungsanlagen im Eintrittspreis inbegriffen“, erläuterte Kuper vor 178 Mitgliedern in seiner Funktion als Vorsitzender des Fördervereins und des Aufsichtsrates.

3,50 Euro kostet in der neuen Saison die Tageskarte für einen Erwachsenen, eingeschlossen sind beliebig viele eigene Kinder. „Da empfiehlt sich schon für nur vier Besuche der Kauf einer Dauerkarte, gerade dann wenn man Kinder hat, die sicherlich wie schon vom Sennebachstrand auch vom Dalbenturm gar nicht genug bekommen können“, erklärte Milsch.

Die Idee für die Errichtung eines in dieser Ausführung bundesweit einmaligen Rutschenturmes fußt auf Wünschen gerade der jungen Parkbesucher. „Immer wieder ist die Frage gekommen, warum nur so kleine Rutschen an den Spielplätzen sind. Das haben wir zum Anlass genommen, uns im Förderverein, im Aufsichtsrat und natürlich in der Parkleitung Gedanken zu machen, wie wir diesen Wunsch erfüllen können“, blickt Kuper zurück.

Olaf Meinken Geschäftsführer von der Konstruktors- und Erbauerfirma Kaiser & Kühne erklärte zur Eröffnung der neuen Anlage am 06. Juli 2012: „Heute ist ein besonderer Tag für uns alle. Wir weihen gemeinsam einen Rutschenturm ein, der seines Gleichen sucht.“ Das Eystruper Unternehmen Kaiser und Kühne Spiel- und Freizeitgeräte und heimische Sponsoren erfüllen Kinderträume. ■

TM / www.rietberg.de /// Fotos: Wolfgang Heising

Technische Daten des Dalbenturmes:

- K&K Dalbenturm (Höhe 23,00 m) mit
- Tunnelrutsche Länge 23,0 m
- Rutschenneigung: 30°
- Rutschensegmente aus Edelstahl, Lichtkuppel aus bruchsicherem Polycarbonat, durch Röhrenform besonders geräuscharm, Anbauhöhe 9,00 m.
- Tunnel-Wendelrutsche Länge 23,0 m
- Anbauhöhe 12,0 m
- Rutschenneigung: 30/38°
- Rutschensegmente aus Edelstahl, Lichtkuppel aus bruchsicherem Polycarbonat, durch Röhrenform besonders geräuscharm.
- K&K Rollenbahn, Länge 10,50 m
- Anbauhöhe 3,00 m, Rollenbahnneigung: ca. 15°.
- Standpfosten: Leimholz Lärche Ø 35 cm auf Stahlstandfüßen

again the question arises as to why playgrounds only ever have small slides. We used this as an opportunity to figure out within our Friends' Association, the Supervisory Board and obviously park management, how we could fulfil this wish", recalls Kuper.

At the opening of the new tower on 6 July 2012, Olaf Meinken, Director of construction and installation company Kaiser & Kühne, explained: "Today is a special day for all of us. We are mutually dedicated to a slide tower that is yet to be matched." The Eystrup company Kaiser and Kühne playground and leisure equipment and local sponsors are making children's' dreams come true. ■

TM / www.rietberg.de /// Photos: Wolfgang Heising

Dalben tower combination: technical data

K&K Dalben tower combination (height 23 m) with

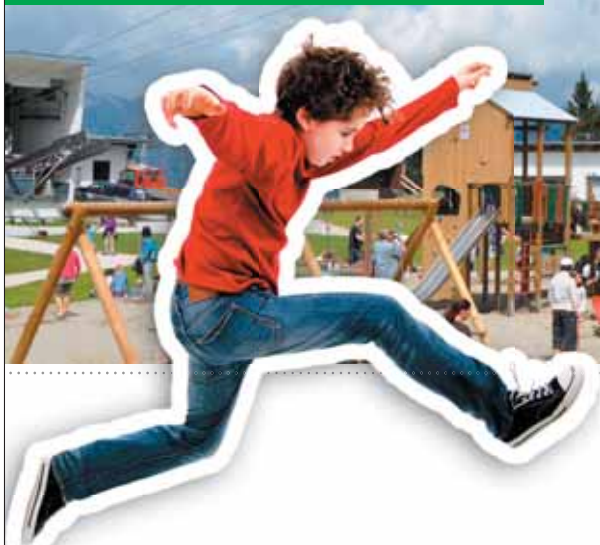
- Tunnel slide, length 23 m
- Angle of chute: 30°
- Slide sections: stainless steel
- Domelight: shatterproof polycarbonate
- Tubular shape ensures low noise level
- Height of slide: 9 m
- Tunnel/spiral slide: length 23 m
- Height of slide: 12 m
- Angle of slide: 30/38°
- Slide sections: stainless steel
- Domelight: shatterproof polycarbonate
- Tubular shape ensures low noise level
- K&K roller slide, length 10.5 metres
- Height of slide: 3 metres
- Angle of roller slide: approx. 15°
- Posts: Glued laminated timber (larch), av. 35 cm on steel supports

► "One or two adults will definitely want to climb up so they can enjoy the view over Neuenkirchen Park", says Milsch. Families with children especially may be pleased to know: "There is obviously no extra charge to use the Dalben tower combination. Like all of the playground, sports and other recreational facilities, it is included in the entry price", explained Kuper to 178 members in his role as Chairman of the Friends' Association and Supervisory Board.

A day pass will cost EUR 3.50 for adults in the new season with an unlimited number of children included in the price. "It is a good idea to purchase a season pass for just four visits, especially if you have children who just can't get enough of Sennebachstrand and the Dalben tower combination", explained Milsch.

The idea of installing this slide tower, which is the only one of its kind in the state, is based on what the young park visitors want. "Time and

SPIELIDEEN DIE ÜBERZEUGEN



OBRA-Design, Ing. Philipp GmbH & Co.KG
Satteltal 2, A-4872 Neukirchen/Vöckla
Tel.: +43 (0)7682/2162-0
E-Mail: obra@obra.at, www.obra.at





Kein Spielplatz? **Leasing!**

Der Spielanlagenhersteller Merry-go-round aus Berlin stellt seit Jahren hochwertige Spielanlagen her – natürlich hat ein solcher Anspruch dann auch seinen Preis. Im Regelfall wünschen sich die Auftraggeber solcher Projekte zwar diese hohe Qualität, stehen anschließend aber vor der Fragestellung der Finanzierung der in Rede stehenden Investitionsnotwendigkeiten.

Urich Paulig, der Inhaber der Merry-go-round hat seit Jahren Kontakt zur MKB Mittelrheinische Bank GmbH, eine mittelständische Investitionsfinanzierungsbank und deren Tochtergesellschaft MMV Leasing GmbH mit bundesweit elf Büros und Niederlassungen. Über die MMV Leasing-Niederlassung in Berlin hat Paulig in der Vergangenheit immer

wieder eigene Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen finanziert oder geleast, weil die qualitätsorientierte Bearbeitung der Rohstoffe Holz oder Metall den kostenintensiven Einsatz moderner Technik erfordert, gleichzeitig aber die Realisierungsdauer eines Einzelprojektes auch die Liquidität des Unternehmens stark beansprucht.

*No Playground? **Lease!***

The Berlin playground manufacturer Merry-go-round has been producing high quality playgrounds for years. Of course a product of such quality has its price, too. As a general rule those responsible for such undertakings desire the excellent quality but, ultimately, find themselves faced with the question of how to finance the project and the necessity to invest.

Urich Paulig, owner of Merry-go-round, has had contacts with the MKB Mittelrheinische Bank GmbH, a medium-sized investment financing bank and its subsidiary MMV Leasing GmbH, which has eleven offices and branches nationwide, for years. Paulig has used the MMV Leasing branch in Berlin in the past time and time again to finance his own expansion and replacement investment or leasing because the quality processes used when working with wood and metal raw materials require the costly utilisation of modern technology. At the same time, the implementation time of an individual project places a tremendous strain on the company's liquidity.

During one of the last conversations with MKB/MMV up for dis-

cussion were the planning documents for a new Merry-go-round project. The local authority customer was being forced to discard essential components of the concept due to budget constraints because the required financial funds were subject to restricted availability. It's regrettable that the overall vision and the high quality realisation of this idea suffer at the hands of the necessary cost cutting and that the end product is clearly less attractive to behold than what was originally intended.

The financing specialists at MKB/MMV have the components that constitute the entire project, each identified as a movable asset. ▶

Bei einem der letzten Gespräche mit der MKB/MMV lagen die Planungsunterlagen für ein neues Projekt der Merry-go-round auf dem Besprechungstisch. Der kommunale Auftraggeber war aufgrund seiner Etat-Situation gezwungen wesentliche Teile der Konzeption zu verwerfen, weil die entsprechenden finanziellen Mittel eben nur eingeschränkt zur Verfügung standen. Bedauerlich im Zuge dessen ist insbesondere, dass die gute Gesamtidee und die hochwertige Umsetzung dieser Idee unter diesem Sparzwang leiden und das so noch erzielbare Endergebnis deutlich weniger attraktiv in Erscheinung tritt, als das eigentlich beabsichtigt war.

Die Finanzierungsspezialisten der MKB/MMV haben die Komponenten, aus denen das Gesamtprojekt besteht, jeweils als mobile Wirtschaftsgüter identifiziert. In amtlichen Abschreibungstabellen konnte die Abschreibungszeit als wichtiger Indikator für die Nutzungsdauer und unverzichtbare Kalkulationsgrundlage für Leasingfinanzierungen ermittelt werden, so dass schnell feststand, dass sowohl einzelne Spielgeräte als auch komplette Projekte „leasingfähig“ sind. Per Investitionsdarlehn finanzierbar sind derartige Projekte ohnehin. Entwickelt wurde daraus ein gemeinsames Angebot der Merry-go-round und der MMV/MKB, in dem den öffentlich-rechtlichen oder privatwirt-

schaftlich tätigen Auftraggebern ab sofort zusätzlich zu den von Paulig benannten Gesamtinvestitionskosten eine Leasing- und/oder eine Finanzierungsrate für die Finanzierung des Vorhabens offeriert wird.

Das Interesse der Auftraggeber ist deutlich: Haushalts- und Budgetüberlegungen bestimmen die Möglichkeiten und nicht die Frage, ob jetzt ein sinnvolles und schönes Gesamtergebnis erzielt werden kann. Mit einer sinnvoll begleitenden Finanzierung kann aus dem zusammengeschrumpften hässlichen Entlein dann doch wieder ein stolzer Schwan, der dann auch wieder als Imageprojekt taugt, bezahlt werden.

Die aktuelle Zinssituation sorgt außerdem dafür, dass die mit der Finanzierung verbundenen Kosten, die im Leasing ja genauso entstehen, wie bei der Darlehnsaufnahme, überschaubar bleiben. Am Ende der Finanzierungslaufzeit steht das Gesamtobjekt dem Auftraggeber natürlich weiter zur Verfügung, auch am Ende von Leasingverträgen kann das Objekt komfortabel von der MM erworben werden. ■

Die Kontaktaufnahme zu Merry-go-round oder zur MKB/MMV ist einfach:
uli.paulig@merrygoround.de
oder axel.günther@mmv-leasing.de

► *portant indicator to determine the useful life and essential basis of calculation for leasing financing, so that it quickly became apparent that both individual pieces of playground equipment as well as complete projects are "leasable". These types of projects can be financed through investment loans anyway.*

A joint offer was developed by Merry-go-round and MMV/MKB out of this, in which the public law or commercially active customers are immediately offered, in addition to the overall investment costs named by Paulig, a leasing and/or financing rate for the financing of the project.

Customer interest in the offer is evident: budgetary considerations determine the available opportunities and not the question of whether or not a useful and attractive end product can be achieved. With a sensible financial plan by its side, the ugly duckling can be turned into a gracious swan, which is good for the image project.

The current interest rate also allows for an overview of the costs linked to the financing arrangements that arise when leasing as well as when taking out a loan. At the end of the financing term the entire installation will, of course, continue to be made available to the customer. The installation/object can be comfortably purchased by the MM at the end of the leasing contracts. ■

It's easy to contact Merry-go-round or MKB/MMV:
uli.paulig@merrygoround.de or
axel.günther@mmv-leasing.de

Gute Drachen ...



Auch gute Drachen reißen das Maul ganz schön weit auf.

Zum Beispiel um Wasser zu speien oder damit kleine Freunde im hohlen Zahn etwas verstecken oder dem Lindwurm mal ganz gehörig die Zunge runterrutschen können.

Und natürlich auch, um die KITA, den Spielplatz, eine Prinzessin oder einen Ritter zu beschützen. Wer möchte kann sogar (fast) gefressen werden und darf das „Untier“ besiegen. Gute Drachen machen eben einfach alles mit und **wir** machen bloß Spaß. Ganz ernsthaft!

www.merrygoround.de TM 

Ulrich Paulig & Co. | merry go round OHG | fon: 03328. 33102 - 0 | info@merrygoround.de



PSD-Bank spendet 25.000 Euro

Oberbürgermeisterin Charlotte Britz hat im Rahmen des Halloweenfestes für Kinder gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der PSD Bank RheinNeckarSaar eG, Jürgen Wunn, den neu gestalteten Spielplatz im Rosengarten des Deutsch-Französischen Garten (DFG) eingeweiht.

Der Spielplatz wurde für insgesamt 50 000 Euro saniert und mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Die PSD Bank hat die Arbeiten mit einem Sponsoring von 25 000 Euro für ein Kombispielgerät für Kinder von vier bis zwölf Jahren unterstützt. Jungen und Mädchen können nun nach Herzenslust Klettern, Balancieren und Rutschen. Die restlichen 25.000 Euro trägt die Stadt.

Charlotte Britz: „Mit dem Sponsoring der PSD Bank konnten wir auf dem Spielplatz im Rosengarten ein vielfältiges Angebot für Kinder verschiedenen Alters realisieren. Das Sponsoring der PSD Bank zeigt, dass es in Saarbrücken engagierte Unternehmen gibt, die sich mit ihrer Stadt identifizieren. Es sind die Bürger und ansässigen Unternehmen, die die Vielfalt unserer Stadt prägen.“

Jürgen Wunn: „Unser soziales Engagement ergibt sich aus der Wahrnehmung einer gesellschaftlichen Verantwortung und einer Werteorientierung, die tief im traditionellen Selbstverständnis der Bank und der verantwortlichen Personen begründet und verwurzelt sind. Unser Motto ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Kinder durch die richtige Förderung auf ein selbstbestimmtes Leben vorzubereiten, liegt uns daher am Herzen.“

Insgesamt unterstützt die PSD Bank über einen Zeitraum von drei Jahren die Sanierungsmaßnahmen an Saarbrückens Spielplätzen mit 75 000 Euro. „Mit Hilfe des Sponsorings können wir die Attraktivität und Sicherheit der Spielplätze für Saarbrückens Kinder und Familien steigern. Ich freue mich über die Zusammenarbeit mit einem starken Partner“, sagt die Saarbrücker Verwaltungschefin.

Mit den städtischen Mitteln wurde das Spielangebot für Klein- und Kindergartenkinder ergänzt. Neben dem Sandkasten wurde ein kleiner Spielturm mit Treppe, Kletterrampe, Wackelbrücke und kleiner Rutsche installiert. Ein Sandtisch im Sandkasten und eine Kinder-Bank-Gruppe mit Tisch ergänzen das Angebot. Zudem wurde das Thema „Zugfahren in der Kleinbahn“ mit einem bunten Spielzug und einem Spielhäuschen als Haltestation aufgegriffen.

Die bisherigen Spielgeräte waren durch Witterungseinflüsse und starke Abnutzung marode geworden und mussten im vergangenen Jahr größtenteils abgebaut werden. ■

www.saarbruecken.de

Fotos: Stadt Saarbrücken



PSD Bank donates 25,000 Euros

Accompanied by the Chief Executive of the PSD Bank RheinNeckarSaar eG, Jürgen Wunn, Lady Mayoress Charlotte Britz has dedicated the newly created playground in the Rose Garden of the German-French Garden (DFG) as part of the Halloween festivities for children.



At a total cost of 50,000 Euros the playground has been renovated and equipped with new play equipment. The PSD Bank supported the work by donating 25,000 Euros for a combination play unit for children from four to twelve years of age. Boys and girls can now clamber, balance and slide to their heart's content. The remaining costs of 25,000 Euros are being borne by the Municipal Corporation.

Charlotte Britz: "The sponsorship by the PSD Bank enabled us to construct play opportunities for children of various ages in the playground in the Rose Garden. The sponsorship by the PSD Bank shows that there are committed firms in Saarbrücken, which identify with their town. It is the citizens and local businesses, which make for the versatility of our town."

Jürgen Wunn: "Our commitment to the community arises from our perception of our responsibility to society and from a value orientation, which are founded and rooted deep in the traditional corporate identity of the bank and of its executives. Our motto is to help those who help themselves. We are therefore most anxious to prepare children to live autonomous lives."

Over three years the PSD bank has been supporting the renovation of Saarbrücken's playgrounds to a total of 75,000 Euros. "With the help of the sponsorship we can make the playgrounds more attractive and safer for Saarbrücken's children and families. I am delighted to be collaborating with a strong partner," says the Head of the Saarbrücken administration.

Municipal funds have been used to improve the play opportunities for toddlers and nursery school children. As well as sand pits, a little play tower with a stairway, climbing ramp, wobbly bridge and little slide have been installed. A sand table and a group of children's benches with a table add to the attraction. In addition, the theme of "train travel on a narrow gauge railway" has been seized on with a colourful play train and a play house as the station.

The play equipment, which had been there previously, had become dilapidated due to the effects of weather and hard use and for the most part had to be dismantled last year. ■

www.saarbruecken.de

Photos: Municipal Corporation Saarbrücken

Kinderland
Emsland Spielgeräte

www.emsland-spielgeraete.de



Finanziertes Fitnessstraining im Freien

„Im Jahr 2060 wird jeder Dritte mindestens 65 Lebensjahre durchlebt haben – jeder Siebente wird sogar 80 Jahre oder älter sein“ sagte der Präsident des Statistischen Bundesamtes (Destatis), Roderich Egeler, im Rahmen einer Pressekonferenz zur 12. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung. Auch, aber nicht nur aus diesem Grund, hat sich die Stadt Herbrechtingen für die Verwirklichung eines VitaGym Parcours entschieden. Für die Realisierung dieses Vita-Parks arbeiteten in Herbrechtingen DRK, TSV und Stadtverwaltung zusammen.

Geburtenrückgang, Alterung und schrumpfende Bevölkerungszahlen sind in den letzten Jahren in das Zentrum der öffentlichen Diskussion gerückt. Daher sollen nicht nur Junge oder Leistungssportler, sondern auch vor allem ältere und „mobilitätseingeschränkte“ Bürger die Geräte in Herbrechtingen nutzen können. Das war das erklärte „sportliche“ Ziel bei der Errichtung des Parcours und Berücksichtigung der Geräteauswahl.

Die zurückgehenden Bevölkerungszahlen im erwerbsfähigen Alter und die gleichzeitig steigende Zahl älterer Menschen verschieben den demografischen Rahmen in bisher nicht gekannter Art und Weise: laut Statistischem Bundesamt kamen im Jahr 2009 auf 100 Personen im Erwerbsalter (20 bis unter 65 Jahre) 34 Personen im Rentenalter (ab 65 Jahre). Im Jahr 2030 werden es schon mehr als 50 sein. Die Stadt Herbrechtingen hat die Zeichen der Zeit erkannt und hat im Frühjahr 2012 einen Sport- und Bewegungsparcours finanziert. Realisiert wurden zehn Trainingsstationen bei dem alle interessierte Menschen freien Zugang haben.

Die Stationen hat der städtische Bauhof aufgestellt, der auch die restlichen Bauarbeiten ausführte. Zur Grundfinanzierung der auf rund 40.000 Euro taxierten Kosten schlossen sich drei Hauptsponsoren zusammen: das DRK, der TSV – und die Stadt Herbrechtingen. Ebenso wurde die Anlage vom Württembergischen Landessportbund bezuschusst. Und des Weiteren machten viele kleinere Sponsoren einen guten Job.

Vom DRK-Seniorenheim war die Initiative ausgegangen, die idyllisch gelegene Fläche zu diesem Zweck auch für die Heimbewohner zu erschließen. Da der Geschäftsführer der DRK-Pflegedienste, Ulrich Herkommer, zugleich Vorsitzender des TSV ist, war auch Herbrechtingens größter Sportverein mit im Boot. Der TSV, der sich zunehmend im Bereich Sport für ältere Menschen engagieren will, wird die Betreu-

Funded fitness training outdoors

"In 2060, every third person will be at least 65 years old – one in seven will even be 80 or older," explained Roderich Egeler, President of the Federal Statistical Office (Destatis), at a press conference on the 12th co-ordinated population projection.

This is one of the reasons that the town of Herbrechtingen decided to install a VitaGym course. The DRK, TSV and Municipal Office are working together to implement this Vita Park.

The birth rate decline, ageing and shrinking population figures have been at the centre of public debate in recent years. This is why it shouldn't just be youngsters and competitive athletes that can use the equipment but in particular older citizens and those with limited mobility. This was the "sporty" objective that was defined when setting up the course and considering equipment choices.

The declining working-age population and the simultaneous rise in the number of people in the older age groups is shifting the demographic framework in a way previously unprecedented: according to the Federal Statistical Office, in 2009, for every 100 people of an employable age (20 to under 65) there were 34 of pension age (from 65). In 2030, it will be more than 50. The town of Herbrechtingen identified the signs of the times and in spring 2012 funded a sports and exercise course. Ten training stations were implemented, which everyone has free access to.

The stations were constructed by the local building company, which also did the rest of the construction work. Three main sponsors joined forces to fund the estimated EUR 40,000 project: DRK, the TSV and the town of Herbrechtingen. In addition, the facility was subsidised by Württemberg Sports Association. Many smaller sponsors also did a good job.

The DRK nursing home came up with the initiative of making the idyllically situated area accessible to nursing home residents for this purpose as well. As Ulrich Herkommer, director of the DRK nursing service, is also Chairman of the TSV, Herbrechtingen's largest sports association was also on board. The TSV, which intends to increase its commitment within the remit of sport for older people, is taking on the role of supervising the sports park. As Technische Werke Herbrechtingen GmbH owns Brenz island, the town also had to be asked. The town happily agreed to the project, because "VitaGym exercise equipment promotes the social interaction of generations and the health of citizens," said Jan Antusch, VitaGym Product Manager of Erlau AG. ▶

ung des Sportparks übernehmen. Da die Technischen Werke Herbrechtingen Eigentümer der Brenzinsel sind, musste auch die Stadt gefragt werden. Diese stimmte schon deswegen gerne dem Vorhaben zu, weil „VitaGym-Bewegungsgeräte das soziale Miteinander der Generationen sowie die Gesundheit der Mitbürger fördert“, sagte Jan Antusch, VitaGym-Produktmanager der Erlau AG.

Frequenzierung

Von einem „gelungenen Werk“ sprach Georg Feth, Dezerent im Landratsamt. Als „Beitrag zur Volksgesundheit“ bezeichnete Ulrich Herkommer den Parcours. Eine TSV-Übungsleiterin werde hier regelmäßig Stunden geben. Generell wolle der Verein auch Sport für Ältere mehr in den Blickpunkt nehmen. Der Sport- und Bewegungspark biete aber auch jüngeren Menschen eine Fülle von Möglichkeiten. „Er ist für alle gedacht.“ Jürgen Tränkle, Präsident des DRK-Kreisverbands, forderte auf, die Anlage zu nutzen. Jeder, der sich bewege, werde für sich einen großen Gewinn haben. Man muss es nur machen.“ Michael Hellering, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse, berichtete, dass sein Sohn bereits alle Geräte durchprobiert und für gut befunden ▶



Gelenke. Der Griffbügel bietet bei den Übungen einen sicheren Halt. Die Trittflächen der Pedale sind rutschsicher. Die Handgriffscheiben und der Sitz aus Kunststoff sind angenehm warm. Der Oberkörpertrainer ist rollstuhlgeeignet. Der StretchGym und der TwistGym runden das Bewegungsangebot ab.

Der RotoGym-Arm-/Schultertrainer trainiert die Brust-, Schulter- und obere Rückenmuskulatur. Er fördert die Beweglichkeit der Schulter-, Ellenbogen- und Handgelenke und ist haltungsfördernd.

► habe, Oliver Conradi, Vorstandsmitglied der Heidenheimer Volksbank, riet nicht nur den Volksbank-Mitarbeitern in Herbrechtingen dazu, ihre Mittagspause hier ab und zu sportlich zu verbringen.

Bei der Geräteauswahl wurde auch darauf geachtet, ein ganzheitliches und für unterschiedliche Bewegungsanforderungen entsprechendes Angebot zu schaffen. So wurde zum Beispiel der MobiGym auf dem Bewegungsparcours in Herbrechtingen installiert. Der MobiGym – Mobilisationstrainer mobilisiert die Schultergelenke und wirkt Verspannungen der Schulter- und Nackenmuskulatur entgegen. Die Rotationsscheiben ermöglichen eine stets korrekte Ausführung der bekannten Übung „Armkreisen“ auch bei eingeschränkter Mobilität der Schultergelenke. Der StepGym – Beintrainer trainiert die Beinbeweglichkeit, die Oberschenkel- und Wadenmuskulatur. Weiterhin wurden der Backgym, der Double Track und der PedalGym zur Herbrechtinger Fitness realisiert.

Der PedalGym – Radtrainer trainiert sanft die Ober- und Unterkörpermuskulatur und fördert die Beweglichkeit der

Der öffentliche Bewegungspark befindet sich in unmittelbarer Nähe des DRK-Seniorenheims. Die Geräte werden in den therapeutischen Alltag des Seniorenheims ebenso integriert, wie sie auch der TSV Herbrechtingen für unterschiedliche Sportgruppen nutzt, die durch ehrenamtliche Mitglieder dort betreut und angeleitet werden. Und die Bürger nutzen den Park zur allgemeinen Fitness – nach dem Joggen oder in der Mittagspause. Ein gelungenes Konzept für die Stadt.

„Die Zahl der VitaGym-Parcours wächst stetig. Besonders stolz sind wir, dass auch viele medizinische Einrichtungen zu unseren Kunden zählen, die ihre Sinnes-, Bewegungs- und Therapiegärten mit unseren VitaGym-Geräten und Außenmöbeln ausstatten. Die Auswahl auch durch medizinisches Fachpersonal spricht deutlich für unsere Produkte“, sagte Antusch weiter.

„Gesund alt werden“ ist das Motto. Die für den Park aufgewandten Gelder sind eine Investition in die Zukunft einer immer älter werdenden Gesellschaft. ■

TM /// Fotos: Erlau AG

Frequotation

Georg Feth, Head of Department at the District Office called it a "successful achievement". Ulrich Herkommer described the course as a "contribution to public health." A TSV trainer will be there on a regular basis. Generally, the association wants to increase the focus on sport for older people. However, the sports and exercise park does offer younger people a whole host of possibilities as well. "It is intended for everyone," Jürgen Tränkle, President of the DRK district association, promoted the use of the facility. "Anyone who exercises will benefit greatly. You just have to do it". Michael Helling, Member of the Management Board of Kreissparkasse, told everyone that his son had already tried out the equipment and thought it was great. Oliver Conrad, Member of the Management Board of Heidenheim Volksbank, encouraged Volksbank employees and others in Herbrechtingen to spend their lunch break there actively from time to time.

When the equipment was being selected, it was also ensured that the range was holistic and suitable for varying requirements of movement. This is why, for example, the MobiGym was installed on the exercise course in Herbrechtingen. The MobiGym mobilisation trainer mobilises shoulder joints and works on tension in the shoulder and neck muscles. The rotation discs enable the familiar "arm circle" exercise to be carried out correctly, even for people with restricted movement in their shoulder joints. The StepGym leg trainer trains leg mobility as well as thigh and calf muscles. The Backgym, Double Track and PedalGym have also been installed for fitness in Herbrechtingen. The PedalGym bike trainer gently works on the muscles in the upper

and lower body and facilitates flexibility in the joints. The handle bars enable you to maintain a secure grip during the exercises. The treads on the pedals are anti-slip. The handle grips and the seat are plastic and pleasantly warm. The upper body trainer is suitable for wheelchair users.

The StretchGym and TwistGym complete the range of exercise equipment.

The RotoGym arm/shoulder trainer trains the chest, shoulder and upper back muscles. It encourages flexibility in the shoulder, elbow and wrist joints and supports posture.

The public exercise park is just near the DRK nursing home. The equipment will be integrated into the daily therapeutic routine of the nursing home and will also be used by TSV Herbrechtingen for various sports groups, which are supervised and instructed here by voluntary members. Town residents also use the park for general fitness – after a jog or in their lunch break. A successful concept for the town.

"The number of VitaGym courses is steadily increasing. We are particularly proud that many of our customers are also medical facilities who want to equip their sensory, exercise and therapy gardens with our VitaGym equipment and outdoor furniture. The fact that medical professionals are also choosing our products speaks volumes," continued Antusch.

"Grow old healthily" is the motto. The money spent on the park is an investment in the future of a fast-ageing society. ■

TM /// Photos: Erlau AG







Vital und
aktiv bis ins
hohe Alter!



Demografie Exzellenz
AWARD

Empfohlen von:



aktiv & gesund



100% Made in Germany
seit 1926




Mit den bewährten VitaGym-Bewegungsgeräten für öffentliche Anlagen, Außenbereiche von Kliniken und Pflegeeinrichtungen, aber auch für Hotels und Freizeitanlagen, können Erwachsene jeden Alters auf angenehme und schonende Weise ihre Vitalität und Lebensfreude erhalten und sogar steigern.

Erlau AG
Erlau 16
73431 Aalen/Germany
vitagym@erlau.de
www.erlau-vitagym.de



Die Spielplatz-Zwischendurch-Finanzierung

Von Tina Bürger, Volksbank Raiffeisenbank eG Itzehoe

Spielplatz statt Bauland.

Vier Gebäude hatte die Volksbank Raiffeisenbank in der Breiten Straße in Itzehoe abgerissen. In spätestens eineinhalb Jahren soll die Fläche wieder bebaut werden. „Vermutlich würden Gewerbeflächen und seniorengerechte Wohnungen dort entstehen“, so Vorstandssprecher Stephan Schack. Doch bis es soweit ist, sollte das Gelände nicht brach liegen. „Wir möchten nicht, dass dort Itzehoes größtes Hundeklo entsteht“, sagte Schack. Ein Spielplatz mitten in der Stadt – ein Traum? Die Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe baute auf 1000 Quadratmetern eine Spiellandschaft. Für 20 000 Euro wurde die Lücke nach dem Abriss gefüllt.

Für die Zwischennutzung hatte die Volksbank zum Workshop "Wir bauen einen Spielplatz" mit Carsten Roeder vom Kinder- und Jugendbüro der Stadt eingeladen. Seit Jahren arbeitet die Stadt bei der Spielplatzplanung mit Kindern zusammen. Um die 50 Spielplätze gibt es in Itzehoe. „Wir wollen heute über Spielplatz 51 sprechen“, so Roeder. 150 Kunden mit einem Jugendkonto bei dem Geldinstitut waren angeschrieben worden, sieben hatten sich letztlich angemeldet.

„Ich finde den Fluss am Planschbecken ganz toll“, sagte Johann Schack (6), Sohn des Bankdirektors Stephan Schack. „Teilweise haben wir ganz wilde Ideen dabei wie eine Bogenschießanlage“, sagte Roeder. Architekt Ralf Momsen hatte alle Vorschläge von einer Seilbahn bis zu einem Sandbagger auf Realisierbarkeit geprüft. Dabei hatte er auch den finanziellen Rahmen und das Rückbauen des Platzes nach einem Jahr vor Augen. „All das habe es ihm nicht leicht gemacht, die Phantasien der Kinder zu verwirklichen“, so Momsen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Kletterturm mit Rutsche, Schaukeln, Tischtennisplatten und weitere Spielgeräte warten nur darauf, von den Kindern in Beschlag genommen zu werden. Auch Bänke wurden aufgestellt, damit die Eltern ihre spielenden Kinder stets im Blick haben. Der saftig grüne Rollrasen ist gut angewachsen, der Spielsand ist sauber – der ge-

samte Spielplatz sieht aus wie aus dem Bilderbuch. „Wir haben einen Paten, der zu unregelmäßigen Zeiten vorbeischauen und nach dem Rechten sehen wird“, kündigte Pressesprecherin Tina Bürger, Volksbank Raiffeisenbank eG Itzehoe, an. „Wir haben ganz bewusst mit Firmen aus der Region zusammengearbeitet, schließlich sind wir hier tief verwurzelt. Und sie haben eine hervorragende Arbeit geleistet.“

„In einem Jahr könnten die Geräte dann in einem Wettbewerb an eine Gemeinde weitergegeben werden“, so Schack.

Die Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe zeigte, dass es gar nicht so schwer ist, die Innenstadt attraktiv zu gestalten – und die Fußgängerzone zu beleben. Alles also genau so, wie es sich Stephan Schack und seine Mitstreiter gewünscht hatten, als sie nach dem Abriss der vier Häuser nach einer Zwischen-Nutzung für die Baulücke suchten. „So gilt es sicherlich, dieses Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Zunächst aber sind die schönen Wochen des Jahres mit zahlreichen spielenden Kindern in der direkten Nachbarschaft zu genießen. Die ersten warmen Tage 2013 haben gezeigt, dass sich der Spielplatz direkt in der Innenstadt zu einem Anziehungspunkt für Groß und Klein entwickelt hat. Das war das erwünschte Ziel bei den Planungen, mit einer so großen Begeisterung seitens der Kinder und Eltern hätte aber keiner gerechnet“, sagte Tina Bürger. ■

Financing a stop-gap playground

By Tina Bürger, Volksbank Raiffeisenbank eG Itzehoe

Playground instead of building plot.

The Volksbank Raiffeisenbank demolished four buildings in Breite Strasse in Itzehoe. The area should be built up once more in one and a half years at the latest. "It will presumably be used for commercial purposes and senior citizen housing," claimed Board spokesperson Stephan Schack. However, until we reach that stage, the land should not lie uncultivated. "We don't want it to become the largest dog toilet in Itzehoe," said Schack. A playground in the middle of the town – a dream? The Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe built a play area on 1000m². For € 20,000 the gap created by the demolition work was filled.

For the temporary use of the area, the Volksbank issued an invitation to the "We're building a playground" workshop with Carsten Roeder from the town's child and youth affairs office. The town has worked alongside children when designing playgrounds for many years. There are circa 50 playgrounds in Itzehoe. "We want to talk about playground number 51 today," stated Roeder. 150 customers who hold a youth account with the bank were invited to the workshop, with seven registering in the end.

"I think the river at the paddling pool is great," said Johann Schack (6), son of the bank director Stephan Schack. "In parts we have really wild ideas during the workshop such as an archery facility," said Roeder. Architect Ralf Momsen checked all ideas from a ropeway to a sand digger for feasibility. He also had one idea on the financial framework and the dismantling of the playground after a year during the process. All of these things didn't make it any easier for him to realise the children's fantasies, stated Momsen.

The result is a sight to behold: a climbing tower with a slide, swings, table tennis table and additional playground equipment are just waiting to be used by the children. Benches were also installed so that the parents can always keep an eye on their children playing. The lush green turf has grown in well, the play sand is clean – the entire playground looks like it came from the pages of a picture book. "We have a mentor who stops by at unscheduled intervals to make sure that everything is in order," announced press officer for Volksbank Raiffeisenbank eG Itzehoe Tina Bürger. "We made a conscious decision to collaborate with companies from the region - after all we have deep roots here. They did a tremendous job."

"In a year's time the equipment could be passed on to a community through a competition," stated Schack.

The Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe shows, that it isn't really that difficult to make the town centre attractive – and to breathe life into the pedestrianised area. Everything is, therefore, exactly as Stephan Schack

and those who shared his vision had wished as they searched for a stop-gap use for the empty building plot after the four houses were demolished. "It is definitely wise not to lose sight of the playground's purpose. First of all, however, the excellent weeks of the year are there to be enjoyed with countless children playing in the direct vicinity. The first warm days of 2013 have shown that the playground right in the middle of the town centre has developed into a star attraction for adults and children alike. That was the goal of the project during the planning stage but no-one could have predicted the level of enthusiasm it has been greeted with by children and adults alike," said Tina Bürger. ■

Photos: Volksbank Raiffeisenbank eG Itzehoe

Edel & Stark

Stahl-Holz

PROGRAMM








Besuchen Sie uns im Internet: www.rathschlag.com
 Rathschlag GmbH · Löhnberger Hütte 1 · 35792 Löhnberg
 Tel.: 0 64 71 / 99 09-0 · Fax: 99 09-30 · info@rathschlag.com



Kinderhilfestiftung e.V. und die Stadt Frankfurt/M. finanzieren Tabaluga-Spielplatz

Ältester integrativer Spielplatz Deutschlands erstrahlt in neuem Glanz.

Auf die Wippe, fertig, los: Nach umfassenden Umbauarbeiten hat die Kinderhilfestiftung e.V. am 21. September 2012 den neugestalteten „Tabaluga-Spielplatz“ im Fechenheimer Heinrich-Kraft-Park an die Stadt Frankfurt übergeben.

Zahlreiche neue Geräte sowie ein modernisierter integrativer Spielbereich ermöglichen allen Kindern das gemeinsame Spielen. Der Tabaluga-Spielplatz entstand 1996 als erster integrativer Spielplatz dieser Art in Deutschland. Seitdem haben die Kinderhilfestiftung und das Grünflächenamt der Stadt Frankfurt in einer beispielgebenden Partnerschaft vier große und zahlreiche kleinere integrative Spielplätze realisiert. Die Kinderhilfestiftung unterstützte die Arbeiten mit 120.000 Euro, die Stadt Frankfurt steuerte 60.000 Euro bei und übernahm wie bei den bisherigen Projekten die Konzeption und das Projektmanagement auf dem Fechenheimer Spielplatz.

„Die umfassende Neugestaltung des Fechenheimer Tabaluga-Spielplatzes ist eines der Schwerpunktprojekte, die wir anlässlich des 30. Jubiläums umsetzen“, sagte Bruno Seibert, Vorstandsvorsitzender der Kinderhilfestiftung e.V. „Hier haben wir 1996 zusammen mit Peter Maffay einen Meilenstein für integratives Spielen in Frankfurt und in Deutschland gesetzt. Das war ein Projekt mit Pilotcharakter, das wir gemeinsam mit der Stadt sehr nachhaltig und erfolgreich bis in die heutige Zeit betreiben. Dieser Spielplatz war und ist also auch ein Meilenstein für die Kinderhilfestiftung und die zahlreichen Unterstützer, die unser Engagement möglich machen“, so Seibert weiter. Peter Maffay, dessen Märchenfigur „Tabaluga“ Namenspatron des Spielplatzes ist, ermöglichte 1996 die

Finanzierung mit einem Benefizkonzert. Jetzt sendete er der Kinderhilfestiftung zum 30-jährigen Jubiläum seine Glückwünsche: „Besonders glücklich und dankbar bin ich, dass Sie das Jubiläum genutzt haben, um den Tabaluga-Spielplatz in Frankfurt-Fechenheim, den ich mit Ihnen zusammen im April 1996 einweihen durfte, umzugestalten und zu renovieren. Ich wünsche mir, dass viele Frankfurter Kinder in den nächsten Jahren große Freude beim gemeinsamen Spielen an den neuen Geräten haben.“

Rollstuhlfahrerwippe, Tanzglockenspiel und integrativer Spielbereich

„Für das integrative Spielen von Kindern ist es besonders wichtig, dass Spielgeräte vorhanden sind, die gleichermaßen von Kindern mit und ohne körperlicher oder geistiger Behinderung genutzt werden können“, erläuterte Stephan Heldmann, Amtsleiter des Grünflächenamtes in Frankfurt, den neu gestalteten integrativen Spielbereich. „Dafür sollten aber viele Kinder darauf Platz finden, um gemeinsam zu spielen. In der neuen Rollstuhlfahrerwippe wurde genau diese Herausforderung umgesetzt: problemlos kann sie gleichzeitig von allen Kindern genutzt werden.“

Neben der Förderung des gemeinsamen Spielens will der Spielplatz aber auch gemeinsame haptische, akustische und visuelle Erfahrungen der Kinder ermöglichen. Beim Tanzglockenspiel beispielsweise können die Kinder mithilfe des eigenen Körpergewichts auf



Bodenplatten Töne und gemeinsam Melodien erzeugen. Viele weitere Details auf dem Spielplatz laden die Kinder außerdem dazu ein, gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen.

Gut ein Drittel der Spielgeräte wurde ersetzt. Dort, wo früher die Sandspielgeräte waren, befindet sich nun eine leicht erhöhte Ebene, zu der es auch barrierefreie Aufgänge gibt. Eines der Highlights ist die neue Rollstuhlfahrerwippe mit einer Hubhöhe von 25 Zentimeter. Das Spielgerät unterscheidet sich von einer gewöhnlichen Wippe dadurch, dass es keine Griffe oder Sitze gibt und dass bis zu zehn Kinder darauf Platz

finden. Die Kinder können mit ihrem Rollstuhl auf das Wippbrett fahren und durch die Verteilung der Kinder auf dem Brett wippen. Spannend ist auch die Idee, die hinter dem drehbaren Sandaufzug steckt: Kinder im Sandkasten können, indem sie den Sandaufzug ankurbeln, Sand nach oben auf die Ebene befördern, wo er auf Sandspieltischen landet. Dort können die Kinder, die im Rollstuhl sitzen, mit dem Sand spielen. Auch die Wahrnehmung der Kinder soll geschärft werden. Auf dem sogenannten Tanzglockenspiel können alle Kinder gemeinsam Musik machen, indem sie auf Platten im Boden treten oder fahren, die dann Töne erklin- ▶

Kinderhilfestiftung e.V. and the Corporation of Frankfurt am Main finance the Tabaluga playground.

The oldest inclusive playground in Germany is resplendent in its new incarnation.

On to the seesaw, ready, steady, go! After comprehensive structural renovation work the children's charity, the Kinderhilfestiftung e.V. handed over the newly designed Tabaluga playground in the Heinrich-Kraft-Park in Fechenheim to the Frankfurt Municipal Corporation on 21st September 2012.

Numerous new items of play equipment and a modernised, inclusive playground enable all the children to play together. The Tabaluga playground was created in 1996 as the first inclusive playground of its type in Germany. Since then, in an exemplary partnership, the children's charity and the Parks and Gardens Department have constructed four large and numerous smaller inclusive playgrounds. The children's charity supported the work with 120,000 Euros, Frankfurt Corporation contributed 60,000 Euros and, as in the projects hitherto, took responsibility for the conceptual design and project management of the Fechenheim playground.

"The comprehensive redevelopment of the Fechenheim Tabaluga playground is one of the priority projects, which we are implementing on the occasion of the 30th anniversary," said Bruno Seibert, Chief Executive of the Kinderhilfestiftung e.V. Here in 1996, together with Peter Maffay,

we set a new milestone for inclusive play in Frankfurt and in Germany. This was a pilot project, which we have conducted jointly with the Municipal Corporation very sustainably and successfully right up to the present day. In addition, this playground was and is a milestone for the Kinderhilfestiftung and the numerous groups who have supported us and who make our commitment possible," continued Mr. Seibert.

Peter Maffay, after whose fairy tale figure, Tabaluga, the playground was named, made it possible to finance the project in 1996 with a benefit concert. Today he sends to the Kinderhilfestiftung his good wishes for the 30th anniversary. "I am particularly pleased and thankful, that you have used the anniversary to re-design and renovate the Tabaluga playground in Frankfurt-Fechenheim, which I was able to join with you in inaugurating in April 1996. I hope that many Frankfurt children ▶



► gen lassen. Andere Spielgeräte, wie die zwei Meter hohe Rutsche, bei der Rollstühle oben stehen gelassen werden können und durch einen Aufzug wieder nach unten befördert werden, während die Kinder runterrutschen, bleiben erhalten.

Wenn man die neuen Spielgeräte mit den alten vergleicht, wird klar, dass sich das Konzept weiterentwickelt hat. „Als der Spielplatz 1996 gebaut wurde, wollten wir Spielgeräte bauen, die so konzipiert waren, dass alle Kinder sie nutzen konnten. Dieses Konzept hat sich verändert. Die Wippe muss nicht so hoch schwingen wie man es gewohnt ist, wichtiger ist, dass die Kinder gemeinsam darauf spielen können und die Spielgeräte in Rollenspiele einbinden können“, sagte Alexander Goldmann Projektleiter im Grünflächenamt.

Das Ziel: Durch gemeinsames Spielen sollen Kinder den unvoreingenommenen und selbstverständlichen Umgang miteinander lernen. Als der Spielplatz 1996 gebaut wurde, gab es zwar integrative Schulen und Kindergärten, aber keine Möglichkeiten für eine Annäherung in der Freizeit. Dies brachte die Kinderhilfestiftung auf die Idee, einen integrativen Spielplatz zu bauen. Die Kinder sollen miteinander aufwachsen und sich gegenseitig kennenlernen können. Diese Idee fand auch Peter Maffay gut. Er gab 1996 ein Benefizkonzert seiner Tabaluga-Oper, deren Erlöse maßgeblich zur Finanzierung beitrugen. So wurde der kleine grüne Drache Namenspatte des Spielplatzes. Nach 16 Jahren und dem Umbau bleibt der Spielplatz diesem Namen treu.

Fotos: Stadt Frankfurt / M., Kinderland Emsland Spielgeräte

► *have great fun in the next few years playing together on the new play equipment."*

A wheelchair seesaw, dance chimes and inclusive play area

"It is most important for children's inclusive play that play equipment is provided, which can be used both by able-bodied children and by children with mental or physical disabilities," explained Stephan Heldmann, Chief Officer of the Parks and Gardens Department in Frankfurt, referring to the newly designed inclusive play area. "For this reason lots of children ought to be able to find enough space to play together. Exactly these challenges have been met in the new wheelchair seesaw: it can be used by all the children at the same time."

As well as encouraging children to play together, the playground aims to give all children the same haptic, acoustic and visual experiences. For instance, by using their own body weight on paving slabs the children can produce sounds and act together to make melodies from the dance chimes. Many other details in the playground encourage the children to set out together on a journey of discovery.

A good third of the play equipment has been replaced. Where the sand play equipment used to be, there is now a slightly raised level, which also has barrier-free access. One of the highlights is the new wheelchair seesaw, with a lift height of 25 centimetres. This piece of play equipment differs from a conventional seesaw, in that there are no handles or seats and that there is space for up to ten children to play on it at once.

The children can come on to the rocking board with their wheelchairs and rock the board by taking up different positions on the board. Another exciting idea lies behind the rotating sand lift: by cranking up the sand lift, children in the sand pit can transport sand up to an upper level, where it lands on the sand play tables. There, the children in wheelchairs can play with the sand. The children's perceptions will also be sharpened. All the children can get together to make music on the dance chimes, treading or rolling their wheelchairs on paving slabs in the ground, which will then produce notes. Other items of play equipment, such as the two metre high slide, at the top of which wheelchairs can be positioned and can then be carried down again by a lift, while the children slide down, are included.

When you compare the new play equipment with the old, it becomes obvious that the concept has moved on. "When the playground was built in 1996, we wanted to construct play equipment, which was designed in such a way that all the children could use it. This concept has altered. The seesaw does not have to swing as high as it once did; it is more important that the children can play on it together and can include the items of play equipment in role-playing, "let's pretend" games," said Alexander Goldmann, the Parks and Gardens Department Project Leader. The aim is that by playing together children are supposed to learn how to get on with each other naturally and without bias. When the playground was built in 1996, there were, indeed, inclusive schools and nursery schools, but there was no opportunity for children to come together in their free time. This gave the children's charity the idea of building an inclusive playground. The children would grow up



Über die Kinderhilfestiftung e.V.:

Die Kinderhilfestiftung e.V. ist eine Initiative der Bürger und der Wirtschaft des Rhein-Main-Gebiets und wurde 1982 als eingetragener Verein gegründet, um Kindern insbesondere dort schnell, unbürokratisch und wirkungsvoll zu helfen, wo keine anderen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Die Kinderhilfestiftung konzentriert ihre Hilfe auf Maßnahmen im Rhein-Main-Gebiet. Seit Bestehen der Kinderhilfestiftung e.V. wurden mehr als 400 Projekte initiiert oder gefördert. Im Mittelpunkt des Engagements steht die Hilfe für chronisch kranke, körperlich und geistig behinderte sowie psychisch kranke und misshandelte Kinder und ihre Familien. Dabei ist die Integration von kranken und gesunden Kindern ein besonderes Anliegen. ■

together and be able to learn from one another. Peter Maffay also approved of this idea. In 1996 he gave his benefit concert, the Tabaluga opera, the receipts of which formed a substantial proportion of the finance for the project. Thus, the little green dragon gave his name to the playground. Sixteen years later, after renovation, the playground remains faithful to the little dragon's name.

Fotos: Stadt Frankfurt / M., Kinderland Emsland Spielgeräte

About the children's charity, the Kinderhilfestiftung e.V.:

The Kinderhilfestiftung e.V. is an initiative of the citizens and businesses of the Rhine Main area and it was founded in 1982 as a registered association, with the aim of providing aid to children rapidly, without red tape and effectively, in cases where there are no other financial resources available. The Kinderhilfestiftung concentrates its aid on projects in the Rhine-Main area. Since the Kinderhilfestiftung has been set up, it has initiated or sponsored more than 400 projects. The core of their activity centres on chronically sick, mentally and physically disabled children as well as mentally ill and abused children and their families. Therefore, the integration of healthy and sick children is of particular concern for the charity. ■

HUCK Seiltechnik

Extra starker Scheuerschutz an den Verbindungen

Extra engmaschige Gliedermatte

Extra stark gepolstert

Qualität. Sicherheit. Spaß.

Vertrauen Sie nur dem Original

Höchste Sicherheit und jede Menge Spielspaß für die Kids – das gibt es nur beim Original HUCK Vogelnest®. Viele Größen, Farben und Ausstattungen sowie lange Lebensdauer und TÜV-Prüfung sind selbstverständlich.

Fordern Sie schon jetzt unsere neuen SEILWELTEN an!

Bestellen Sie den HUCK Newsletter unter newsletter@huck.net

www.huck.net
www.seilwelten.de



Werden Sie Fan:
facebook.com/huck.seiltechnik

Dillerberg 3 · 35614 ABlar-Berghausen · Tel.: +49 6443 / 8311-0
seiltechnik@huck.net

Förderverein baut Spielplätze

Die vorhandenen Spielplätze in den Gemeinden Krün und Klais waren für die Kinder wenig attraktiv und entsprachen nicht mehr den Anforderungen an einen zeitgemäßen Spielplatz.

Die Spielplätze sollten zu einzigartigen, regionaltypischen Erlebnisplätzen umgestaltet werden. Für die Finanzierung wurde ein Förderverein gegründet.

Im Herbst 2007 hat sich die Gemeinde Krün dazu entschlossen, einen neuen, einzigartigen Spielplatz zu bauen, der ortsbezogen gestaltet sein soll. Im Dezember 2007 wurde zu diesem Zweck der Förderverein Spielplätze Krün e.V. gegründet, da die Gemeinde alleine die Kosten für einen neuen Spielplatz nicht bewältigen konnte.

Das Konzept sieht vor, dass jedes Mitglied seinen Jahresbeitrag in 10 Euro-Schritten frei wählen kann. Pro 10,00 Euro erhält er ein Förderzertifikat. Ein Muster davon ist auf der Internetseite des Fördervereins (www.foerdereinkruen.de) zu sehen. Die Gemeinde ist ebenfalls Mitglied und entsendet den Bürgermeister kraft Amtes in die Vorstandschaft. Zweck: „Kinder- und Jugendförderung“, da dadurch nicht nur Spenden, sondern auch die Mitgliedsbeiträge steuerlich absetzbar gemacht werden konnten.

Planung und Finanzierung

Im Herbst und Winter 2008 ging es an die Planung des Spielplatzes. Hier wurde der Förderverein von der Spielplatzplanerin Carmen Pfefferkorn aus Telfs/Tirol unterstützt. Nachdem festgelegt worden war, dass als Motto die Flößerei, als wichtigster Erwerbszweig Krün s in früheren Jahrhunderten, verwendet wird, begann die Feinplanung.

Die Planungskosten beliefen sich auf ca. 17.000 Euro. Darin enthalten war auch ein hochschulgestütztes Projekt, bei dem die Wünsche der Bevölkerung in Bezug auf den Spielplatz ermittelt wurden.

„Die Finanzierung unseres Spielplatzes bewältigten wir durch Mitgliedsbeiträge, pro Jahr etwa 8.000 Euro, und viele Einzel- ▶



Friends' association builds children's playgrounds

The children's playgrounds already existing in the municipalities of Krün and Klais held little attraction for the children and no longer met the requirements of a contemporary playground. The playgrounds were to be converted to sensational, unique adventure play areas to reflect the region. A friends' association has been formed to finance the project.

In autumn 2007 the municipality of Krün decided to build a new, unique playground, which was to be designed to be in keeping with the locality. In December 2007 the friends' association, Förderverein Spielplätze Krün e.V. was founded for this purpose, since the municipality alone was not able to afford the costs of constructing a new playground.

The concept allows each member to choose to pay his annual subscription in 10 Euro instalments. For every 10.00 Euros he receives a certificate of promotion.

An example can be seen on the friends' association Internet site (www.foerdervereinkruen.de). The municipality is also a member and the Mayor is an ex officio member of the Board. Purpose: "The promotion of children and youth", since this means that not only donations, but also the membership subscriptions are deductible for tax.

Planning and financing

In autumn and winter 2008 the planning got under way. The friends' association sought the help of the playground planner, Carmen Pfenferkorn from Telfs in the Tyrol. Once it had been decided that, since

timber rafting had been the most important occupation in Krüns in earlier centuries, this would be the motto, they began the fine planning.

The planning costs amounted to approximately 17,000 Euros. The plans included a university-sponsored project, which investigated the wishes of the population regarding the playground.

"Our playground is being financed by membership subscriptions of about 8,000 Euros per year and numerous individual donations ranging from 10 Euros to 5,000 Euros. We have sent "begging letters" to the population, in particular to the business people, asking for donations and we have also made personal approaches to charitable organisations like the Lions Club, the Rotarians and various foundations in the district. The local clubs and associations have also helped us with donations. In addition, we have raised more money by organising our own activities (cloakroom services at events, participating in various events in the village e.g. the traditional transhumance celebrations, the Christmas Fair, we organised our annual playground festival, the Police Marching Band organised a benefit concert for us, and we produced a calendar). Moreover, we took out a loan for 30,000 Euros with the local Kreissparkasse bank, and we are using the membership subscription to pay ►

► spenden zwischen 10 Euro und 5.000 Euro. Hier haben wir zum einen mit „Bettelbriefen“ bei der Bevölkerung um Spenden gebeten und insbesondere Gewerbetreibende und auch gemeinnützige Organisationen wie Lions-Club, Rotarier und verschiedene Stiftungen im Landkreis persönlich angesprochen. Auch die örtlichen Vereine haben uns mit Spenden unterstützt. Außerdem haben wir mit eigenen Aktivitäten (Garderobendienste bei Veranstaltungen, Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen im Dorf z.B. Almabtrieb, Chriskindmarkt, eigene Organisation des jährlichen Spielplatzfests, Veranstaltung eines Benefizkonzerts des Polizeimusikkorps zu unseren Gunsten, Auflegung eines Kalenders) unser Budget aufge bessert. Des Weiteren haben wir einen Kredit über 30.000 Euro bei der örtlichen Kreissparkasse aufgenommen, den wir mit den Mitgliedsbeiträgen zurückzahlen. Damit konnten wir die nötigen Ausgaben vorfinanzieren und die Belastung auf mehrere Jahre verteilen“, sagte Anneliese Albrecht vom Förderverein Spielplätze Krün e.V.

Der Förderverein hat den Spielplatz in großartiger gemeinschaftlicher Arbeit gebaut: insgesamt über 1.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden und mittlerweile etwa 150.000 Euro wurden verbaut.

„Die reinen Baukosten betragen bisher etwa 125.000 Euro, davon etwa 100.000 Euro für die Spielplatzgeräte, ungefähr 25.000 Euro benötigten wir für die Erdarbeiten und verschiedenste Nebenkosten, wie z.B. TÜV-Gebühren, Hackschnitzel, Rollrasen, den Floß-o-mat, Baumaterialien wie Holz, Sandkastensand, Pflanzen, und und und. Nicht zu vergessen sind natürlich auch die Kosten für Eigenwerbung durch Werbetafeln, Internetauftritt, Werbeflyer, Papier, Porto, Brotzeiten und Getränke für die ehrenamtlichen Arbeiter u.v.m. Auch diese Kosten fallen natürlich ins Gewicht“, sagte Anneliese Albrecht weiter.

Der Förderverein hat das Thema Flößerei auch hier verwirklicht: die Kinder können sich für einen Euro aus dem „Floß-o-mat“ ein kleines Holzfloß ziehen (wie bei einem Zigarettenautomat) und das Floß dann den Bachlauf hinunterflößen. Es sind Wehre und Schleusen vorhanden, durch die sie die Flöße steuern können. Außerdem gibt es ein Wasserrad und eine Turbine, die Strom erzeugt. Als weiteres Spielgerät, das auf die Flößerei hinweist, wurde ein „Wackelfloß“ gebaut. Es ist an vier Seilen aufgehängt, sodass es bei Bewegung hin und her wackelt - als wenn man auf der Isar fährt. Außerdem hat Felix Wagner eine Floßbahn entworfen. Das ist eine Wellenbahn, auf der sich die Kinder auf einem Floß mit einem dicken Seil von einer Seite zur anderen ziehen können.

Es gibt aber auch etliche Spielgeräte und Spielflächen, die nichts mit der Flößerei zu tun haben, die aber einfach Kinderherzen höherschlagen lassen. In diesem Jahr wird zum Beispiel auch noch ein Niederseilklettergarten gebaut.



Fazit

„Ich finde, unser Spielplatz ist eine grandiose Gemeinschaftsleistung unseres Dorfes. Viele Bürger haben sich mit Spenden und / oder durch Arbeitseinsätze am Spielplatz an der erfolgreichen Verwirklichung beteiligt. Den ganzen Sommer über ist der Spielplatz von vielen Kindern und auch deren Eltern und Großeltern bevölkert. Die Menschen kommen von überall her, um einige Stunden auf unserem Spielplatz zu genießen. Mit diesen Maßnahmen ist die Attraktivität von Krün gestiegen. Auch etliche Kindergartengruppen aus dem Landkreis haben schon Ausflüge zu uns gemacht.“

Unser Beispiel hat auch in einigen Gemeinden Schule gemacht. Es kommen immer wieder Anfragen, wie wir das alles realisieren konnten. Es wird aktiv in der Verbesserung der vorhandenen Spielplätze gearbeitet. Allein das finde ich schon toll, da damit für die Kinder Positives bewirkt wird und sie so von Fernseher und Computer „weggelockt“ werden.

Ebenfalls positiv an unserer Aktion ist, dass uns Gemeinde und Gemeinderat aktiv bei der Umsetzung unterstützen. Und dies nicht nur mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag und der Übernahme der TÜV-Kosten, sondern auch durch tatkräftige Hilfe durch Bürgermeister und Gemeinderäte. Dadurch haben alle was davon: die Gemeinde kann mit einem Spielplatz aufwarten, den sie sich sonst nicht leisten könnte und die Bürger haben einen schönen Spielplatz für die eigenen Kinder und die Gästekinder.

Zu Bedenken ist allerdings bei der Realisierung eines solchen Vorhabens, dass es mit dem Bau alleine nicht getan ist. So ein Spielplatz muss gepflegt und erhalten werden. Egal ob Rasenmähen, Reparaturen oder Pflanzenpflege, auch dafür ist ein nicht unerheblicher finanzieller und zeitlicher Aufwand zu kalkulieren. All dies muss mit der Kommune im Vorfeld geklärt werden, um auch für die Zukunft ein positives Miteinander zu gewährleisten. Dies ist uns bisher sehr gut gelungen“, sagt Anneliese Albrecht überzeugt. ■

TM /// Fotos: Förderverein Spielplätze Krün e.V.

► it off. This enabled us to finance the necessary expenses in advance and spread the load over several years", said Anneliese Albrecht of the Förderverein Spielplätze Krün e.V.

The friends' association has built the playground as a magnificent example of people working together: a total of over 1,000 hours of voluntary work and some 150,000 Euros have gone into the project so far.

"The construction costs alone have amounted to some 125,000 Euros, including some 100,000 Euros for the playground equipment and we needed approximately 25,000 Euros for the earthworks and all kinds of ancillary costs, such as TÜV (Technical Inspection Association) fees, woodchips, turf, the Floß-o-mat, building materials such as wood, children's play sand, plants and so on and so forth. And of course we cannot forget costs for advertising on billboards, Internet presence, promotional flyers, paper, postage, snacks and drinks for the voluntary workers and much more. These costs are also important," added Anneliese Albrecht.

The friend's association has brought the timber rafting theme to life here as well: For one euro, the children can obtain a little timber raft from the "Floß-o-mat" (the same idea as a cigarette dispenser) and can drive or float the raft downstream along the course of the stream. Weirs and sluice gates have been constructed, through which they can steer the rafts. In addition there are a water wheel and a turbine, which generate electrical power. Another piece of play equipment which recalls the timber rafting trade is a "Wackelfloß", or rocking raft, which have been constructed for the friend's association. It is suspended from four cables, so that when you move on it, it sways to and fro - as if you were sailing on the River Isar. In addition, Felix Wagner has designed a river rafting ride. This is a wave ride, on which the children can pull themselves with a thick rope from one side to the other on a raft.

But of course there are also numerous items of play equipment and play areas, which have nothing to do with timber rafting, but which simply set children's hearts beating

faster. This year, for example, we are also adding a low rope climbing garden.

Summary

"I believe that our playground is a terrific example of the combined effort of our village. Many residents have involved themselves by giving donations and / or by working on the playground and contributing towards its successful realisation. The whole summer long the playground is filled with lots of children, and also by their parents and grandparents. People come from all over the place to enjoy a few hours in our playground. These efforts have made Krün more attractive. We have even had several nursery and play school groups visiting on outings to our playground.

Our example has given a lesson to several other municipalities. We are always being asked how we managed to achieve all this. It is being actively used in improving existing playgrounds. The one thing in particular that I really like is that it has had a really positive effect on the children and has lured them away from the television and the computer.

Another positive thing about our action is that the municipality and the district council both actively supported us. And not just with their annual membership subscriptions and taking on the TÜV costs, but also with the active assistance of the Mayor and district councils. Everyone benefits from this: the municipality can offer a playground, which it could not otherwise have afforded and the residents have a wonderful playground for their own children and visitors' children.

However, you must keep in mind that it is not simply the construction that turns a project like this into reality. A playground like this must be looked after and maintained. Whether we are talking about mowing the grass, repairing things or looking after the plants, you have to reckon a not inconsiderable expenditure in time and money. All this must be clarified at the outset with the commune, in order to ensure positive cooperation in the future. We have so far succeeded very well in this", says Anneliese Albrecht with conviction.

TM /// Photos: Förderverein
Spielplätze Krün e.V.



Seminare rund um den Spielplatz

Erlangen Sie den begehrten Sachkundenachweis für die Überprüfung und Wartung von Spielplätzen und Spielplatzgeräten.

Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze

- 10.-12.09.2013 in Hannover
- 10.-12.09.2013 in Hamburg
- 24.-26.09.2013 in Köln
- 21.-23.10.2013 in Berlin-Spandau

Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze (Auffrischung)

- 21.06.2013 in Dortmund
- 26.06.2013 in München
- 23.09.2013 in Köln
- 29.10.2013 in Berlin-Spandau

Sachkunde für Sporthalleinrichtungen

- 24.-25.10.2013 in Köln

Spielplatzprüfer nach DIN Spec 79161

- 04.-08.11.2013 in Berlin-Spandau
- 25.-29.11.2013 in Köln

Neu!

Weitere Infos erhalten Sie unter:
Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei)
servicecenter@de.tuv.com
www.tuv.com/akademie

TÜV Rheinland Akademie GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.



Angry Birds machen Spielplatz

Särkänniemi besteht seit 42 Jahren und ist ein an einem wunderschönen Seeufer im finnischen Tampere gelegener Freizeitpark mit rund 550.000 Besuchern jährlich. Auf dem Gelände befinden sich ein Vergnügungspark, ein Delfinarium, ein Aquarium und ein Planetarium sowie ein Aussichtsturm, ein Streichelzoo und das Sara Hildén Kunstmuseum. Und nun auch Angry Birds.

Als man im Särkänniemi Adventure Park nach einer neuen Attraktion zur Steigerung der Besucherzahlen Ausschau hielt, fiel die Entscheidung nach langem und gründlichem Überlegen auf den „Flugangriff“ der Angry Birds, jener kampfeslustigen Vögel, die zukünftig neue Gäste anlocken und für ein einzigartiges Unterhaltungserlebnis sorgen sollten. Das Angry Birds Land wurde für Särkänniemi ein riesiger Erfolg. Es ist ein „Park im Park“, das heißt, es ist Teil des gesamten Themenparks, hat jedoch eigene Eingangsbereiche und bildet somit eine eigenständige Einheit.

„Wir wollten auf eine allseits bekannte Marke mit starken Charakteren, Motiven und Interaktivität setzen, die auf der ganzen Welt immer mehr an Beliebtheit gewinnt. Und die

Kultfiguren von Angry Birds ziehen weltweit Menschen jeden Alters in ihren Bann. Das war ein wichtiges Kriterium“, erklärt Miikka Seppälä, Geschäftsführer von Särkänniemi.

Die Angry Birds entstammen der Gaming-Welt, die heute ein integraler Bestandteil des täglichen Lebens von Kindern ist. Das Spiel rund um die grimmigen Vögel wurde jedoch bislang in keinem Themenpark oder Außenspielbereich umgesetzt. Angry Birds ist in der Welt des mobilen Gamings ein Kreativspiel und soll nun zu gemeinsamen Familienaktivitäten und Bewegung im Freien (ein immer bedeutenderer Faktor) animieren.

„Ich hatte das Gefühl, das weltweit erste Angry Birds Land würde ein Erfolg werden, aber mit diesem enormen internationalen Zuspruch konnte niemand rechnen. Unsere Statistiken von Meltwater News zeigen, dass wir in Nachrichtenquellen vertreten waren, die mehr als eine Milliarde Leser erreichen. TV-Sender wie CNBC, CNN, CCTV, Sky News und

Angry Birds making playground

Särkänniemi is a 42 year old theme park with 550.000 visitors, located in a beautiful lakeside in Tampere, Finland. It has an Amusement park, dolphinarium, Aquarium, Planetarium, Observation tower, Kiddie zoo and Sara Hilden art museum. And Angry Birds.

When Särkänniemi Adventure park was looking for a new thing to boost their visitor numbers, it decided to join “the fly” of Angry Birds after a long and intensive thinking process to find a best possible way to boost its numbers and enhance guest experience. Angry Birds Land at Särkänniemi has been a great success. It is a “park inside a Theme Park” meaning that it is a part of a theme park with own gates thus being an own entity.

“We wanted to have a well known brand with strong characters, visuals and interactivity that is becoming more and more popular all over the world. And Angry Birds attracts to very wide demographic group, which was also important,” says Miikka Seppälä, the CEO of Särkänniemi.

Angry Birds come from the gaming world, which is part of childrens daily lifes nowadays, but it was not utilized in theme parks or outdoor



viele andere haben über uns berichtet. Der Hype war derartig groß, dass ich mir Gedanken über die Reaktionen der Besucher von Angry Birds Land gemacht habe, aber alle waren schlichtweg begeistert. Wir führen umfangreiche Befragungen zur Kundenzufriedenheit durch, und siehe da, sogar die Besucherzahlen unserer älteren Attraktionen sind gestiegen", zeigt sich Seppälä beeindruckt.

Der Angry Birds Themenpark in Särkänniemi erstreckt sich über eine Fläche von rund einem Hektar in dessen Mittelpunkt ein von Lappset gestaltetes Spielareal liegt. Zudem befinden sich hier zwölf Fahrgeschäfte, einige davon wurden neu errichtet, wie der Mini-Fallturm, andere thematisch umgestaltet, sowie zwei Imbissstationen, Erlebnisspiele und ein Angry Birds Fanshop mit Merchandise-Artikeln.

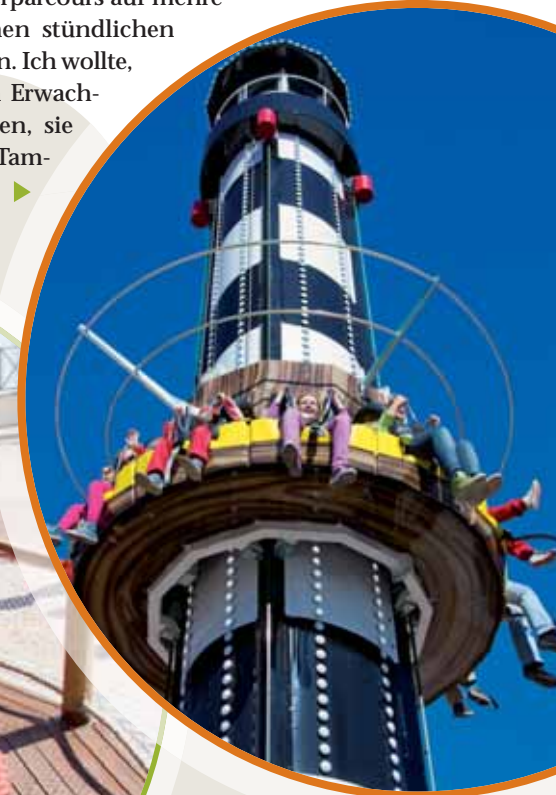
„Die rasche und präzise Umsetzung unserer Vorgaben und die Entwicklung des Spielplatzes nach unseren Vorstellungen und Bedürfnissen war eine phänomenale Leistung von Lappset, vor allem angesichts des sehr engen Zeitplans. Es ist nicht nur das Spielareal allein, alles zusammen bildet eine Einheit“, sagt Seppälä. „Der Spielplatz ist ein Angry Birds Erlebnisraum und einem Spiellevel des Games nachempfunden. Die Kinder können dort mit den



play. Angry Birds as well as being creative in the online gaming world, is focusing on families being together and on encouraging them to exercise, which is important.

“I had a feeling that the worlds first Angry Birds Land would be a success, but the international hype has been enormous. Our statistics from meltwater news show that we have had articles that cover over 1.000.000.000 (one billion) readers and tv channels like CNBC, CNN, CCTV, Sky news and many others have been covering it. The hype has been so huge, that I was actually worried that how visitors would react to Angry Birds Land at Särkänniemi, but everybody loved it. We do in-

te wütenden Vögeln‘ spielen und anhand von charakteristischen Themenelementen, Sounds und Interaktivität bis hin zu überraschenden Wassereffekten die Spielstory erleben. Zahlreiche Requisiten für Fotos steigern den Erlebnisfaktor für die Besucher zusätzlich. Die Fotorequisiten sind dreidimensional und sorgen für spannende visuelle Effekte. Der Spielplatz ist ein Abenteuerparcours auf mehreren Ebenen mit hohen stündlichen Auslastungskapazitäten. Ich wollte, dass Kinder wie auch Erwachsene das Gefühl haben, sie wären nicht mehr in Tampere. Die Geschichte ▶



tense customers satisfaction surveys, and actually our numbers in old attractions have gone up as well,” Seppälä says.

Angry Birds Land at Särkänniemi has a footprint of around one hectare and the center piece is a playground manufactured by Lappset. It also includes 12 amusement park rides, some of them new, like the mini-drop tower, and some of them re-themed. There’s also two snack kiosks, amusement park games, and an Angry Birds shop with retail merchandise.

“The fast and precise way Lappset reacted to our needs and develop the playground to fit our vision and needs was phenomenal, especially ▶

► dahinter ist, dass die bösen Jungs, also die Schweine, das Angry Birds Land und den Park eingenommen haben. Unsere gefiederten Freunde benötigen nun die Hilfe der Besucher, vor allem der Kinder, um für ein Happy End zu sorgen.“

Die Zahlen zum neuen Angry Birds Land sind beeindruckend. Die Gesamtzahl der Besucher von Särkänniemi ist um 55.000 gestiegen. Und dabei hat das Angry Birds Land aufgrund des Klimas nur während etwa hundert Tagen im Sommer geöffnet. Hierbei ist besonders interessant, dass speziell die Zahl der internationalen Gäste signifikant zugenommen hat. Das Angry Birds Land von Särkänniemi zog Besucher aus Skandinavien, dem Baltikum und Europa, hier vor allem aus England an, sowie zahlreiche Gäste aus Asien, mit Hauptaugenmerk auf China, aber auch aus Korea, Hong Kong und Indien.

„Särkänniemi war bereits sehr bekannt und hatte einen soliden, jedoch fast ausschließlich inländischen Kundenstamm. Jetzt sind wir auch ein Magnet für Gäste aus dem Ausland. Und hierbei handelt es sich nicht nur um Touristen, die Tampere oder Finnland besuchen, sondern auch Gäste, die nur wegen



uns nach Finnland reisen“, ergänzt Seppälä.

Auch im Handel und Merchandise-Bereich konnten Erfolge verbucht werden. Die Umsätze stiegen für Särkänniemi um nie dagewesene 58 %. Als besonders beliebt erwiesen sich Plüschtügel und exklusiv vertriebene Bekleidung einer Gemeinschaftsmarke von Särkänniemi. Die Merchandise-Artikel zu Angry Birds umfassen eine Vielzahl unterschiedlicher Produkte, von Soft-Drinks und Süßigkeiten bis hin zu Souvenirs jeglicher Art und iPad-Covers. Der Angry Birds Shop befindet sich unterhalb des Abenteuerparcours und ist thematisch in diesen integriert. Durch seine gute Lage und die Einbindung in die Geschichte lockt der Shop an starken Tagen dermaßen viele Besucher an, dass sich vor den Eingängen Warteschlangen bilden.

Miikka Seppälä: „Merchandising und Einzelhandel waren in finanzieller Hinsicht überaus erfolgreich, viel wichtiger ist jedoch, dass dadurch ein enormer Beitrag zur Kundenzufriedenheit geleistet werden konnte, was mich durchaus überrascht hat. Aber die Gäste scheinen umso mehr Freude zu haben, wenn sie von ihrem Besuch auch etwas Greifbares mit nach Hause nehmen können, das sie immer wieder an die schönen Momente in unserem Park erinnert.“

Miikka Seppälä // Fotos: Tampereen Särkänniemi Oy / Särkänniemi Adventure Park

► *considering the very tight schedule that we had, was great. It is more than the playground actually, it is a whole entity.” Seppälä says. “The playground is Angry Birds activity park, and it has built to look like one game level of Angry Birds. It there the children will play “with Angry Birds” and the story is backed with intensive theming, sounds, interactivity and even water surprises. Probs provide photo opportunities for guests thus enhancing the experience. The probs are three dimensional with high visual effects. The playground is a multilevel adventure play-trail with a high hourly capacity. I wanted children, and adults as well, to feel that they are no longer in Tampere. The story is that the bad guys, the pigs, have taken over the Angry Birds Land and the park. The birds need help of the guests, and especially the children, to save the day.”*

The numbers with the new Angry Birds Land at Särkänniemi has been impressive. The total number of visitors in Särkänniemi went up by 55.000 visitors. And Angry Birds Land has only about one hundred operating days on summer due to climate. What is more important, the number of international guests went up significantly. Angry Birds Land at Särkänniemi had visitors from Scandinavia, Baltic States and Europe, especially from England, but a significant number of visitors also from Asia, especially China, but also from Korea, Hong Kong and India. “Särkänniemi has being well known and has a solid customer base, but only domestic customers, but now we have being attractive to foreign

customers as well. And not only tourists that are visiting Tampere or Finland, but also customers who travel to Finland because of us,” says Seppälä.

The retail and merchandise was also a success. The sales of the retail went up by 58%, being something that Särkänniemi hadn't seen before. Especially popular were plush toys and Särkänniemi co-branded, exclusive apparel. Angry Birds merchandise include a wide variety of products from soft drinks and candy to all sorts of souvenirs to iPad covers. Angry Birds Shop is located below the Adventure course, and it is themed to be part of it. Located conveniently and being themed into the story, it attracted some many visitors, that on the busy days it actually had visitors waiting in line to get in.

“The merchandise and retail has being a success in financial terms, but more importantly, it has also had a significant impact to our customer satisfaction, which was bit of a surprise to me. Seems that customers are more happy when take can take home something tangible from their visit as well and memorize their happy moments in our park.” Miikka Seppälä says.

Miikka Seppälä /// Fotos: Tampereen Särkänniemi Oy / Särkänniemi Adventure Park



**DER EUROPÄISCHE HERSTELLER
FÜR SPIELGERÄTE IN HOLZ UND METALL!**



**EUROPLAY NV
EEGENE 9
B-9200 DENDERMONDE
BELGIEN**

**TEL.: +32 52 22 66 22 | FAX.: +32 52 22 67 22
INFO@EUROPLAY.EU | WWW.EUROPLAY.EU**



Foto: Playfit

Die Zahl älterer Menschen steigt weltweit rapide: Bis zur Mitte des Jahrhunderts wird sich der Anteil derer im Rentenalter mehr als verdoppeln, wie aus einem Bericht der Vereinten Nationen hervorgeht. Der mit Abstand älteste Kontinent bleibt Europa – und Deutschland ist von der Entwicklung besonders betroffen: Die Bevölkerung hierzulande schrumpft und wird immer älter. Seit 2003 ist die Bevölkerungszahl in Deutschland rückläufig. Zuletzt lag sie bei 81,7 Millionen. Nach Berechnungen des Statistischen Bundesamts wird Deutschland bis 2060 rund 17 Millionen Einwohner verlieren – etwa ein Fünftel der Bevölkerung. Jeder Dritte wird dann 65 Jahre oder älter sein, jeder Siebte mindestens 80 Jahre. Die neuen Länder wird die Entwicklung besonders treffen: Dort werden bis 2060 ein Drittel weniger Menschen leben als heute. Die Lebenserwartung in Deutschland steigt seit mehr als 150 Jahren kontinuierlich an – pro Jahr um etwa drei Monate. Nach den Modellrechnungen wird sie bis 2060 für neugeborene Jungen bei 85 Jahren liegen, für neugeborene Mädchen bei 89,2 Jahren.

Playground@Landscape zeigt relevante Hersteller und Trainingsgeräte, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Bewegung in die Gesellschaft zu bringen. Dazu kommt, dass der Timm-Dich-Pfad neue Impulse setzt.

Fit & Fun

We are witnessing a rapid growth in numbers of elderly people worldwide. A United Nations report estimates that the proportion of the population that is of retirement age will more than double by the middle of this century. Europe is still the continent that is home to by far the 'oldest' populace, while Germany will be significantly affected by these developments. There are increasingly fewer people and those that there are are getting older. Germany's population has been shrinking since 2003. The most recent census showed that 81.7 million people were living in this country; the Federal Statistical Office predicts that by 2060, Germany will have lost some 17 million inhabitants, roughly a fifth of the current population. By then, one in three inhabitants will be aged 65 years or older while one in seven will be at least 80 years old. These demographic

changes will have a particular impact in the states of the former East Germany, where by 2060 33% fewer people will live in comparison with today. Life expectancy in Germany has been continuously on the rise for the past 150 years, growing by an increment of some 3 months per year. According to calculation models, boys born in 2060 will be able to expect to survive until they are around 85 years old, while girls born in the same year will have a life expectancy of 89.2 years.

Playground@Landscape showcases manufacturers and training equipment whose objective is to get everyone in our society exercising. At the same time, the concept of the fitness trail is being thoroughly updated.



Modell: Ruderbank verzinkt und lackiert

Hersteller: Fritz Müller GmbH
Freizeiteinrichtungen | Am Schomm
5, D-41199 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 15071
www.fritzmueller.de

▶ Preis: 1.790,00 Euro (Preise netto
frei Bau / inkl. 2 Stück Fundamente)



Modell: SP 02-Bike & Stepper

Hersteller: Saysu GmbH Outdoor
Fitness Geräte | Weitzesweg 16A
D-61118 Bad Vilbel / Deutschland
Tel.: +49 (0) 6101 802 707 – 12
www.saysu.de

▶ Preis: 2.990,00 Euro



Modell: Beintrainer
Artikel Nr. Y1TR1001

Hersteller: S.O.R. Schulz e. K.
Alleestr. 15-19
D-33818 Leopoldshöhe
Tel.: +49 (0) 5202 999-206
www.cobra-sor.com

▶ Preis: 2.850,00 Euro ohne MwSt.
(Preis gilt ab Werk D-33818 Leopoldshöhe)



Modell: Beidseitiger
Luftlauftrainer

Hersteller: Pieper Holz GmbH
Im Westfeld 2
59939 Olsberg-Assinghausen
Tel.: +49 (0) 2962 9711-0
www.pieperholz.de

▶ Preis: 2.778,00 Euro
zzgl. MwSt und Versand



Modell: Schwingball /
Best.-Nr. 11.02600

Hersteller: Richter Spielgeräte
GmbH | Simsseestraße 29
D-83112 Frasdorf
Tel.: +49 (0) 8052 17980,
www.richter-spielgeraete.de

▶ Preis: 3.854,00 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: mb 191813 Pull Down
Challenger Edelstahl

Hersteller: Hags-mb-Spielidee
GmbH | Hambachstraße 10
D-35232 Dautphetal-Allendorf
Tel.: +49 (0) 6466 / 9132410
www.hags.de

▶ Preis: 3.702,00 Euro



Modell: K&K Balanciertrainer /
0-57012-000

Hersteller: Kaiser & Kühne
Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5 | D-27324 Eystrup
Fon 0049 (0) 42 54 / 93 15 0
www.kaiser-kuehne-play.com

▶ Preis: 1.040,00 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: Power-Fahrrad
(Produkt-Nr.: KPX129)

Hersteller: Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 11
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 (0) 461 773060
www.KOMPAN.com

▶ Preis: 3.440,00 Euro
zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Butterfly verzinkt und lackiert

Hersteller: Fritz Müller GmbH
Freizeiteinrichtungen | Am Schomm
5, D-41199 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 15071
www.fritzmueller.de

► Preis: 1.620,00 Euro Preise netto
frei Bau / inkl. 2 Stück Fertigfundamente



Modell: SP 06-Leg Press

Hersteller: Saysu GmbH Outdoor
Fitness Geräte | Weitzesweg 16A
D-61118 Bad Vilbel / Deutschland
Tel.: +49 (0) 6101 802 707 – 12
www.saysu.de

► Preis: 3.190,00 Euro



Modell: Ganzkörpertrainer
Artikel Nr. Y1TR1011

Hersteller: S.O.R. Schulz e. K.
Alleestr. 15-19
D-33818 Leopoldshöhe
Tel.: +49 (0) 5202 999-206
www.cobra-sor.com

► Preis: 2.600,00 Euro ohne MwSt.
Preis gilt ab Werk D-33818 Leopoldshöhe



Modell: Mühletisch /
Best.-Nr. 9.14000

Hersteller: Richter Spielgeräte
GmbH | Simsseestraße 29
D-83112 Frasdorf
Tel.: +49 (0) 8052 17980,
www.richter-spielgeraete.de

► Preis: 4.729,00 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: mb 191821 Handle Boat

Hersteller: Hags-mb-Spielidee
GmbH, Hambachstraße 10
D-35232 Dautphetal-Allendorf
Tel.: +49 (0) 6466 / 9132410
www.hags.de

► Preis: 3.702,00 Euro



Modell: K&K Sprossenwand- und
Klimmzugtrainer / 0-57062-002

Hersteller: Kaiser & Kühne
Freizeitergeräte GmbH
Im Südloh 5 | D-27324 Eystrup
Fon 0049 (0) 42 54 / 93 15 0
www.kaiser-kuehne-play.com

► Preis: 1.281,00 Euro
(zzgl. MwSt. und Versand)



Modell: Hangelstrecke
Produkt-Nr.: NAT810)

Hersteller: Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 11
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 (0) 461 773060
www.KOMPAN.com

► Preis: 1.570 Euro zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: 080490 Sport & Play 6

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
Tel.: 02162 501980
www.lappset.com

► Preis: 9.759,00 Euro zzgl. MwSt.



Modell: Wackelbalkenbrücke aus Balancierparcours Münchweiler 6-teilig Art.-Nr. 08.215.1

Hersteller: Seibel Spielplatzgeräte GmbH | Wartbachstraße 28 D-66999 Hinterweidenthal Tel.: +49 (0) 6396 / 9210-30 www.seibel-spielgeraete.de

► Preis: 7.685,00 Euro netto zzgl. 7% MwSt.



Modell: 4FCircle Station „Oberkörper-Ergometer“ Art.-Nr.: 12.04.032

Hersteller: playparc Allwetter-Freizeit-Anlagenbau GmbH Teutonia 9 | D-34439 Willebadessen Tel.: +49 (0)5642-709-19 www.playparc.de

► Preis: 3.999,00 Euro (inkl. Fertigfundament / zzgl. MwSt. ab Werk)



Modell: Erlau-PullGym - Oberkörpertrainer

Hersteller: Erlau AG Erlau 16 D-73431 Aalen Tel. +49 (0) 7361 595-0 www.erlau-vitagym.de

► Preis: 1.390,00 Euro



Modell: Active Trail

Hersteller: eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen Telefon +49 (0) 9338 89-0 www.eibe.de

► Preis: ab 2.000,00 Euro

Die Preisangaben beruhen auf Mitteilungen der Hersteller / The prices stated herein are based on information supplied by the manufacturers

Neuer Schwung im Leben

mit unseren **Edelstahl Outdoor-Fitness-Geräten für Jung & Alt**

Edelstahl Outdoor-Fitnessgeräte von SOR eignen sich ideal für:

- Ausbildungszentren, Firmen
- Autobahntankstellen, Raststätten
- Freizeit- & Sportanlagen
- Fußgängerzonen, Einkaufszentren
- Hotels, Campingplätze
- Kliniken, Kuranlagen
- Parkanlagen, Grünflächen
- Schwimmbäder, Strände
- Seniorenheime & -wohnanlagen
- Trimm-Dich-Pfade
- Vereins- & Clubanlagen
- Wohngebiete, Residenzen



Einbaufertige, exklusive Brücken mit Edelstahl-Geländer

Für die professionelle Wegegestaltung fertigen wir für Sie individuelle Brücken in verschiedenen Längen und Breiten.

Neue Wege gehen...



SOR
DIE EDELSTAHLPROFIS



Alleestraße 15-19 · D-33818 Leopoldshöhe
Tel. (+49)5202/999-0 · Fax (+49)5202/999-100
info@Cobra-SOR.com · www.Cobra-SOR.com



Alle Geräte entsprechen:
- PPP 55012 -





Modell: Tandem-Swing, mit Dach / Best.Nr. 87010

Hersteller: Obra Design Ing. Philipp GmbH & Co.KG | Satteltal 2 A-4872 Neukirchen/Vöckla Tel. +43 7682 2162-0 www.obra.eu

► Preis: 3.156,00 Euro exkl. MwSt.



Modell: 4FCircle Station „Wellenlaufen“ / Art-Nr.: 12.04.037

Hersteller: playparc Allwetter-Freizeit-Anlagenbau GmbH Teutonia 9 | D-34439 Willebadessen, Tel.: +49 (0)5642-709-19 www.playparc.de

► Preis: 4.950,00 Euro (inkl. Fertigfundament / zzgl. MwSt. ab Werk)



Modell: Erlau-RotoGym - Bauch-/Rückentrainer

Hersteller: Erlau AG, Erlau 16, D-73431 Aalen, Tel. +49 (0) 7361 595-0, www.erlau-vitagym.de

► Preis: 3.020,00 Euro



Modell: Klimmziehen

Hersteller: Kuck Fitness - Outdoor Sports | Kesternicher Strasse 13 D-52152 Simmerath Tel.: 0049 2473 9272725 www.kuck-fitness.de

► Preis: 3.050,00 Euro zzgl. MwSt. und Versand (inkl. anschaulicher Hinweistafel mit ausführlichen Abbildungen, Erläuterungen und Video-Tutor)



Modell: Motorisches Sitzen (Einsitzer mit Lehne)

Hersteller: Ulrich Paulig & Co. merry go round OHG Wilhelm-Külz-Str. 2 | D-14513 Teltow Fon: ++49-3328-33102-0, www.merrygoround.de

► Preis: 790,00 Euro (ab Werk)



Modell: Schulter- und Greifkrafttrainer

Hersteller: Awis-Sport Lindenstr. 78 D-65830 Kriftel Tel.+49 (0) 6192 - 407 234 www.awis-sport.com

► Preis: 1.284,00 Euro



Modell: Double Crosstrainer (EM-M-7071-EST)

Hersteller: Spielplatzgeräte Maier gGmbH | Einsteinstraße 4 D-83301 Traunreut Tel.: +49 (0)8669 786-10 www.spielplatzgeraete-maier.de

► Preis: 3.225,00 Euro (zzgl. ges. MwSt.)



Modell: Kugellabyrinth Bestellnr. 1.58.1

Hersteller: SIK-Holzgestaltungs GmbH | Langenlippsdorf 54a D-14913 Niedergörsdorf Tel.: +49 (0)33742-799-0 www.sik-holz.de

► Preis: 1.800,00 Euro (zzgl. MwSt + Versand)



Modell: 081305M Fitness Track S

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen,
Tel.: 02162 501980
www.lappset.com

► Preis: 26.407,00 Euro zzgl. MwSt.



Modell: 5540050 Aktiv Station Handrad

Hersteller: eibe Produktion +
ertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen
Telefon +49 (0) 9338 89-0
www.eibe.de

► Preis: ca. 2.000,00 Euro



Modell: Armrotator-Farbenspiel
mit Dach / Best.Nr. 87030

Hersteller: Obra Design Ing. Philipp
GmbH & Co.KG | Satteltal 2
A-4872 Neukirchen/Vöckla
Tel. +43 7682 2162-0
www.obra.eu

► Preis: 2.809,00 Euro exkl. MwSt.



Modell: Push 2 & Pull 2
(EM-M-8050-EST/FVZ/PULV)

Hersteller: Spielplatzgeräte Maier
gGmbH | Einsteinstraße 4
D-83301 Traunreut
Tel.: +49 (0)8669 786-10
www.spielplatzgeraete-maier.de

► Preis: 1.625,00 Euro
(zzgl. ges. MwSt.)

Die Preisangaben beruhen auf Mitteilungen der Hersteller /
The prices stated herein are based on information supplied by the manufacturers



playfit®

auf der igs 2013 in Hamburg

Unter dem Motto „Bewegung in
der Knicklandschaft“ wird gezeigt,
dass der erste Schritt zur gesunden
Bewegung gar nicht so schwer ist.

Am 26. April 2013 eröffnete die internationale Gartenschau Hamburg 2013 (igs 2013) ihre Pforten in Hamburg-Wilhelmsburg. „In 80 Gärten um die Welt“ gibt es viel zu sehen. Neben originell konstruierten Gärten kommen auch das Sport-/Spielangebot und Kulturveranstaltungen nicht zu kurz - playfit® ist natürlich mit dabei.



playfit GmbH • 20459 Hamburg • Tel: +49 (0) 40 375 035 19 • info@playfit.de • www.playfit.de



Bundesverband der Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.

An der Pönt 48 | 40885 Ratingen
Tel.: 02102-186121 | Fax: 02102-186-255
E-Mail: rynek@bsfh.info
Internet: www.bsfh.info

Landschaftsarchitekten planen Bewegungsareale

Das Fachmagazin **Playground@Landscape** und der BSFH (Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.) veranstalten auf der Messe FSB in Köln (22. – 25. Oktober 2013) ein Planungs-Forum. Kooperationspartner ist der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten **bdla**. Aus der Praxis für die Praxis referieren am 23. Oktober 2013 Landschaftsarchitekten über die Planung von Kinderspielplätzen und Bewegungsarealen.

Freiräume in der Stadt sind grün oder grau, öde oder voller Leben, grün oder durchgestaltet, elitär oder für alle da. Die Feuilletons widmen sich spektakulären Architekturprojekten, selten den öffentlichen Räumen der Städte. Das Landschaftsarchitekten-Forum auf der Messe FSB möchte sich dem Kinderspielplatz widmen. Er ist Ort der Abenteuer unserer Kinder. Der Freiraum, an dem sie ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben. Sie hüpfen, klettern, balancieren oder testen auf andere Weise ihre Möglichkeiten aus. Und mittlerweile ist er sogar Treffpunkt für alle Generationen! Die Jugend bewegt sich per Parcours, Bouldern, Slackline. In Sachen Fitness wird gerade der Trimm-Dich-Pfad neu entdeckt. Die sogenannten Senioren, Best Ager etc. halten sich in Motorikparks fit. Die ständigen Transformationsprozesse in unserer Lebensumwelt stellen uns vor neue Aufgaben. Landschaftsarchitekten sind Moderatoren dieser Entwicklungsprozesse und Gestalter dieser Freiräume:

am 23. Oktober in Köln, Messe FSB, auf dem Stand des Fachmagazins Playground@Landscape und dem Bundesverband BSFH, Halle 3.2 B38/C41.

Das Landschaftsarchitekten-Forum:

23. Oktober 2013, 11.00 Uhr
Christian Loderer, plancontext gmbh
landschaftsarchitektur bdla: Early Excellence –
Modellansatz zur KITA-Gestaltung

Das Pestalozzi-Fröbel-Haus (PFH) ist eine Modelleinrichtung des Landes Berlin, das als Träger von Kindertagesstätten und anderen sozialpädagogischen Einrichtungen seit der Gründung 1847 wichtige Impulse bei der Kinder- und Jugendhilfe gibt. Seit 2001 entwickelt das PFH in Kooperation mit dem englischen Pen Green Centre in Corby/UK den „Early Excellence-Ansatz“ als pädagogisches Leitkonzept, das sich konsequent an den individu-

ellen Bedürfnissen von Kindern und deren Familien ausrichtet. Ziel ist es, Kinder in Early Excellence-Kitas nicht nur zu betreuen, sondern optimale Bedingungen für ihre kognitive und soziale Entwicklung zu schaffen. Der Early Excellence-Ansatz verlangt auch bei der Freiraumgestaltung eine besondere Qualität. Seit 2008 durfte das Büro plancontext landschaftsarchitektur mehrere Freianlagen des PFH umgestalten. Dabei haben sich vor allem folgende Prämissen für die Gestaltung heraus gebildet: Aufforderungscharakter: Kinder möchten ihre motorischen Fertigkeiten frei ausprobieren. Sie wollen individuelle Spuren hinterlassen, auf Entdeckungsreise gehen und im Rollenspiel ihrer Fantasie nachgehen. Um diesen ganzheitlichen Bedürfnissen der Kinder nachzukommen, versucht plancontext die Spielplätze zu Erlebnisräumlichkeiten weiterentwickeln. Spiel als Herausforderung: Über das Spiel entwickeln Kinder ihre motorischen Fähigkeiten und reifen zu selbstständigen Persönlichkeiten heran. Die gezielte Schulung des Selbstvertrauens und Risikobewusstseins ist ein erklärtes Ziel des Early Excellence-Ansatzes.

Freies Spiel: Mit freiem Spiel meint plancontext Spiel unter Aufsicht aber ohne feste Anleitung. Kinder wollen Orte, die ihren Forschungsdrang unterstützen und sie zum Spiel inspirieren. plancontext möchte deshalb Orte schaffen, die veränderbar bleiben und viele Möglichkeiten offen lassen.



23. Oktober 2013, 11.45 Uhr
Stephan Lenzen, RMP Stephan Lenzen
Landschaftsarchitekten: Ein Spielplatz für
Prinzessinnen und Prinzen von heute

Im Rahmen der Baumaßnahmen zur BUGA 2011 wurden die Freiflächen rund um das Koblenzer Stadtschloss zu hochwertigen Park- und Gartenanlagen umgestaltet. Im nord-westlichen Bereich des Schlossvorplatzes ist als Teil dieser Maßnahme ein Kinderspielplatz entstanden. Der Spielplatz hat eine Fläche von rund 530 m² und befindet sich oberhalb der neu gebauten Tiefgarage.





Der Spielplatz mit dem Thema „Schmuckkästchen der Kaiserin Augusta“ ist auf Kinder der Altersgruppe von etwa 4-10 Jahren ausgerichtet. Die rechteckige Grundform vom 10,5x50,6 m resultiert aus der achsialen Einteilung des Schlossvorplatzes. Angesichts des historischen Umfeldes, wurde für die gesamte Ausstattung eine transparent und zurückhaltende Gestaltssprache gewählt. Die

Materialauswahl beschränkt sich auf Edelstahlrohre und lackierte Kunststoffbauteile. Auffällig ist dafür das oberflächige Farbmuster des Belags, das inhaltlich die Samtauskleidung des Schmuckkästchens widerspiegelt und einen zusätzlichen Spielwert ergibt.

Die Einfassung aus 40 cm breiten Betonelementen ist ein Gestaltungselement des Vorplatzes und leitet sich ebenfalls aus der Gesamtgestaltung ab. Die Spiel- und Bewegungsfläche ist durchgehend in einem fugenlosen Fallschutzbelag ausgebildet.

An den Fallhöhen bemessene Aufbauhöhen des Bodenmaterials lassen beim Begehen unterschiedliche Dämpfungsgrade erkennen. Die Fläche liegt etwa 10 – 15 cm tiefer als die angrenzenden Wegeflächen und ist durch vier Zugänge, die als kurze Rampen barrierefrei ausgebildet wurden, erschlossen. Der überwiegende Anteil der Spielgeräte wurde als Sonderkonstruktionen gefertigt, wobei auch die Integration behinderter Kinder berücksichtigt wurde.

23. Oktober 2013, 12.30 Uhr
Matthias Franke (Dipl.-Ing.), Seebauer, Wefers und Partner GbR: Ein Spielplatz für die Büsumer Krabben

Die Büsumer Wasserkante erhält bis 2015 ein neues Erscheinungsbild. Der erste Teil der Gesamtmaßnahme, die Neugestaltung des Sandstrandes wird bereits zum Frühsommer 2013 für die Besucher Büsums eröffnet. Zu den Planungsaufgaben gehörte u.a. die Einrichtung neuer Kinderspielplätze, die in Abstimmung mit der Gemeinde, den Betreibern und natürlich auch den Bürgern geplant wurden. So entstanden zwei benachbarte Spielbereiche:



das „Kletternetz“ und die „Büsumer Krabbe“.

Die Spielfläche der „Büsumer Krabbe“ liegt geschützt hinter begrünten Dünen. Ihr Spielangebot richtet sich in erster Linie an die kleineren Kinder.

Hier ist (fast) alles möglich: spielen im Sand, schaukeln, klettern, hüpfen, wippen, rutschen...

Die Grundidee der Planung war die Schaffung einer markanten, vom Deich gut sichtbaren Grundstruktur, in der verschiedenste Spielangebote untergebracht wurden. Inspiriert von der allgegenwärtigen und allen Besuchern bekannten Büsumer Spezialität, der Büsumer Krabbe, entstand die Grundform unseres Spielplatzes, die durch rote Stahlbögen getragen wird. Den einzelnen Teilen der Krabbe wurden anschließend bestimmte Spielbereiche zugeordnet: das Haus im Krabbenrumpf, die Klettertunnel im Bauch oder die Rutsche als Krabbenschwanz. Ein wichtiger Aspekt war die Schaffung barrierefreier Spielangebote, damit wirklich alle Kinder zusammen spielen können. Aus diesem Grund wurde u.a. ein rollstuhl- und kinderwagenfreundlicher Zugang geschaffen, der das Erreichen des im Sand gelegenen Spielplatzes deutlich erleichtert.

23. Oktober 2013, 14.00 Uhr
Markus Schürmann, ST-Freiraum
Landschaftsarchitekten: Münsterplatz – Ein Platz, nicht nur zum Spielen

Der Münsterplatz in Düsseldorf liegt inmitten der quirligen Betriebsamkeit des Stadtteilzentrums Derendorf. Von vier Straßen umschlossen liegt er unmittelbar an einer der wichtigsten Zufahrten zur Innenstadt. PKWs, Straßenbahn und der stetig anwachsende Lieferverkehr sind nicht unbedingt die Garanten für heimelige Aufenthaltsqualitäten. Jedoch bringt die innerstädtische Lage andere Gunstfaktoren mit sich, die dem Platz sein eigenes Gepräge verleihen. Hier ist einfach immer etwas los!

Während viele Spielplätze und Freizeitanlagen in den Vormittagsstunden ein eher verwaistes Dasein fristen, gibt es hier schon in den frühen Morgenstunden Passanten auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkauf im Quartier oder den Rentner, der bei gutem Wetter im Freien Zeitung lesen möchte.

Um dem gerecht zu werden, wurde bei der Neugestaltung des Münsterplatzes eine diagonale Zweiteilung der rechtwinkligen Platzfläche vorgenommen. Eine mit granitfarbenem, ▶





großformatigem Betonsteinpflaster befestigte Fläche ragt über die ehemals flankierenden Gehwege hinweg bis an den Rand der Münsterstraße und öffnet sich zur bestehenden Einkaufspassage. Hierdurch entstand ein Platz für einen Wochenmarkt, der an zwei Tagen in der Woche Erzeugnisse aus der Region bietet.

Den Gegenpol bietet eine unbefestigte Fläche, die zum einen eine Spielkistenlandschaft aufnimmt, zum anderen weitläufige Bereiche mit Sitzbänken am leise plätschernden Brunnen bietet. Die hoch aufragenden Spielkisten aus orangefarbenem Robinienholz bieten kleinen und großen Kindern Raum zum Spielen, Toben und Verweilen und geben dem Platz inmitten der umgebenden Bebauung eine farbenfrohe Kante.

Während der nachmittäglichen Kinderspielzeit sitzen Eltern und Großeltern auf langen Holzbänken, die der Platzdiagonalen folgen. Durch die beidseitige Orientierung der Bänke entsteht eine Kommunikation sowohl dem Kinderspiel, als auch dem Platz zugewandt. Zu sehen gibt es überall etwas!

Unter dem Dach des alten Baumbestands taucht nach Sonnenuntergang eine Reihe Lichtstelen den Platz in helles Licht. Ihr Ursprung liegt in einer aus runden Stahlpylonen gebildeten Pergola, die als urbanes Element ein Tor zur Stadt bietet.

Jetzt sind es die Nachtschwärmer, jugendliche Inliner- und Kickrollerfahrer und vereinzelte Liebespaare, die den Platz mit Leben füllen. Hier ist einfach immer etwas los!

23. Oktober 2013, 14.45 Uhr
Henrike Scriverius, Reinders LandschaftsArchitekten
bdla: Spaß am geschriebenen Wort –
Bespielbare Ortsnamen als Eyecatcher

Eine unverwechselbare Spiellandschaft, die es in dieser Form nur ein einziges Mal gibt? Ein Spielgerät, das auf engstem Raum die unterschiedlichsten Spielformen wie Rutschen, Schaukeln, Balancieren oder Klettern ermöglicht? Ein auffälliger Eyecatcher, der bezahlbar in Anschaffung und Unterhaltung ist? Der Bespielbare Schriftzug, eine Entwicklung der Fa. Spiel-Bau aus Bran-

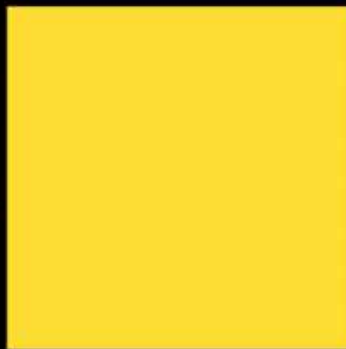
denburg und Reinders Landschaftsarchitekten aus Duisburg, liefert hierfür eine spannende Antwort. Gleich zweimal konnte in den vergangenen Jahren diese Spielidee umgesetzt werden, an so unterschiedlichen Standorten wie dem vornehmen Salierplatz in Düsseldorf-Oberkassel und dem rustikalen Kölner Stadtteil Finkenbergr. In beiden Fällen wurden die Ortsnamen in eine phantasivolle Spiellandschaft übersetzt: Aus dem R wird gerutscht, Balancierseile verbinden A mit T und N mit K, der Hangelbogen zwischen B und E wird zur sportlichen Herausforderung. Competitions entstehen: Wer schafft's am schnellsten von S nach Z, ohne den Sand zu berühren? Wer überwindet den Barrenholm, ohne die Augen zu öffnen? Oder gar freihändig das Seil in luftigen 2.50 m Höhe, eigentlich Haltegriff für die Wackelbrücke?

Heute, gut drei Jahre nach der ersten Einweihung, überzeugen die Spiellandschaften in beiden Städten: Im schicken Oberkassel bringen sie Farbe in die althehrwürdige Bebauung, im ruppigen Finkenbergr trotzen sie den harten Umgangsformen. Und in beiden Fällen halten sie erfolgreich einem enormen Nutzungsdruck stand, denn insbesondere an warmen Sommerabenden ist unter der Last der darauf spielenden Kinder der eigentliche Name nicht mehr zu erkennen.

23. Oktober 2013, 15.30 Uhr
Jobst Seeger, Landschaftsarchitekt:
Fitness im Grünen. Generationen –
Konzepte – Erfahrungen

Seit einigen Jahren wächst in der Bevölkerung der Wunsch nach ergänzenden Fitnessangeboten im Freien. Neben den Lauf- und Fahrradstrecken in öffentlichen Parks sind freizugängliche Fitnessseinrichtungen in Grünanlagen neue Bereicherungen. Für den Planer und den Bauherrn stellen sie jedoch neue Aufgaben und Herausforderungen da. Zwei oder auch drei Geräte minimalistisch auf eine Freifläche zu stellen, führt mitunter zu Verödung und Vandalismus. Hinter jeder Fitnessanlage muss ein Konzept stecken.





espas-Spielgeräte und Stadtmobiliar

sind praxisorientierte Lösungen für alle urbanen Räume – von dem groß angelegten Spielareal bis hin zu sinnvollen Lösungen für kleine Flächen - zu attraktiven Preisen!



Die Produktion

findet unter höchsten Qualitätsstandards auf unserem 22.000 m² großen Betriebsgelände statt.

Auf unserer Ausstellungsfläche bieten wir Ihnen einen Einblick in unsere Produktvielfalt.



Made in Germany

Wir produzieren zu 100% in unserem Werk in Kassel.

Auch bei unseren Lieferanten bauen wir auf die Region Nordhessen.



Wir haben die passende Lösung für Ihre Ansprüche!

Sie haben Fragen? Wir helfen gerne!
Sie erreichen uns montags bis freitags von 8 Uhr bis 17 Uhr telefonisch unter **0561 / 574 63 90** und rund um die Uhr unter **info@espas.de**.

espas GmbH

Graf-Haeseler-Straße 7-9
34134 Kassel

NEU
Online-Shop:
www.espas.de

espas  [®]
SPIELGERÄTE & STADTMOBILIAR

FLL-RWA „Spielen im Freiraum“ startet mit gezielten Überarbeitungsschwerpunkten

Am 26. März 2013 tagte der RWA „Spielen im Freiraum“ zum ersten Mal, um den Überarbeitungsbedarf des „Fachberichtes zur Planung, Ausführung und Instandhaltung von Spielplätzen und Freiräumen zum Spielen“ mit Arbeitsschwerpunkten und Zeitschiene zu versehen und um über die weitere Besetzung des Gremiums zu beraten. Dabei wurde der Kreis der betroffenen Parteien personell

erweitert (z.B. Anfragen zur Mitarbeit Städte- und Gemeindebund, Sportpädagogen). Die neu bestätigte Leiterin des Regelwerkausschusses, Frau Dr. Regine von der Haar, Langenhagen, legte besonderen Wert auf einen interdisziplinär besetzten Bearbeitungskreis. In Kürze wird das Gremium in erweiterter Runde zügig die Aktualisierungen einarbeiten.

FLL-„Leitfaden für die Planung, Ausführung und Pflege von funktionsgerechten Gehölzpflanzungen im besiedelten Bereich“ aus dem Jahre 1999 wird überarbeitet

Im Jahre 1990 wurden die „Grundsätze für die funktionsgerechte Planung, Anlage und Pflege von Gehölzpflanzungen“ erstmals als FLL-Regelwerk zusammengefasst und veröffentlicht. Die letzte Überarbeitung stammt aus dem Jahre 1999 und wurde als „Leitfaden für die Planung, Ausführung und Pflege von funktionsgerechten Gehölzpflanzungen im besiedelten Bereich“ herausgegeben. Dieser soll nun als Fachbericht überarbeitet, gestrafft und um Kostenaspekte ergänzt werden.

Dies hat das FLL-Präsidium dazu veranlasst, den Arbeitskreis „Gehölzpflanzungen“ neu zu konstituieren. Für die Leitung

konnte Frau Prof. Dr. Ing. Swantje Duthweiler, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, gewonnen werden. Der zuständige Regelwerkausschuss (RWA) wird sich am 1. Juli 2013 in Bonn neu konstituieren, um mit der Überarbeitung zu beginnen.

Das vorbereitende Delegierungsverfahren wurde eingeleitet, um die betroffenen Berufs- und Fachverbände zu bitten, eine Person zur Wahrung ihrer Interessen in den Regelwerkausschuss zu entsenden. Die Fachwelt erhält darüber hinaus die Möglichkeit, der FLL-Geschäftsstelle Korrektur-, Ergänzungs- und Erweiterungsvorschläge mitzuteilen.

Bundesverband der Spiel- und Freizeitgerätehersteller (BSFH) ist neuer Mitgliedsverband der FLL

Am 27. Mai hat das FLL-Präsidium den BSFH als 31. Mitgliedsverband der FLL aufgenommen. Damit ist das fachliche Spektrum der FLL-Mitgliedsverbände, mit denen die FLL nach ihrem Leitbild „Qualitätssicherung für die Grüne Branche“ betreibt, noch breiter geworden. Das Präsidium äußerte seine Freude darüber, dass mit der Aufnahme des BSFH die in-

haltliche Arbeit beider Seiten weiter professionalisiert werden kann. Sowohl bei der Regelwerksarbeit (beim neu zusammengestellten RWA Spielen im Freiraum) als auch bei der gemeinsamen FLL-BSFH-Zertifizierung von Qualifizierten Spielplatzprüfern gibt es weit reichende Verknüpfungen und bereits vorhandene Kooperationen zwischen den beiden Verbänden.



**Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung
Landschaftsbau e.V. (FLL):**

NEUE ADRESSE: Friedensplatz 4 /// 53111 Bonn /// Tel.: 0228/965010-0

Fax: 0228/965010-20 /// E-Mail: info@fll.de /// Internet: www.fll.de

Ansprechpartner: Jürgen Rohrbach

It's exciting.
It's funny.
It's amazing.

EAS

**Euro
Attractions
Show**

**Paris
18-20 Sept.
2013**

Tours

Seminars

Products

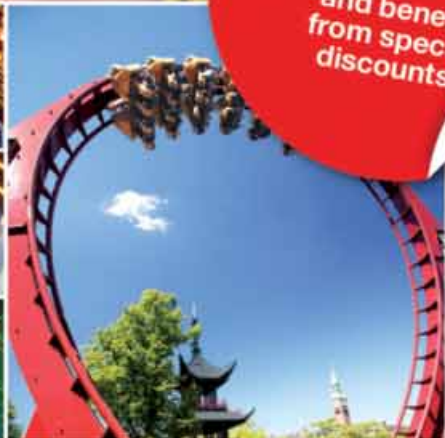
Presentations

Forums



Join more than 350 exhibitors to experience the newest products in the leisure industry and meet more than 8,000 industry colleagues from all over the world. EAS 2013 is all about industry trends, attractions, the latest technology, networking, and meeting colleagues.

For more information please visit
www.IAAPA.org/EAS



Register NOW at
www.IAAPA.org/EAS

and benefit
from special
discounts!

Forster: „Städten fehlt das Bewusstsein für den Wert von Bäumen“

BGL fordert mehr Berücksichtigung von Stadtgrün bei Investitionsentscheidungen

Bad Honnef. „Der Nutzwert von Bäumen und ihre ästhetische Bedeutung in Städten wird unterschätzt. Bäume und Sträucher sind heute eine Selbstverständlichkeit, aber ihre Leistung und ihr Mehrwert für das Klima ist den meisten Politikern und Stadtbewohnern gerade in großen Städten gar nicht bewusst“, erklärte der Präsident des Bundesverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL), August Forster, anlässlich des heutigen internationalen Tages des Baumes. Einige Kommunen würden den jährlich wiederkehrenden Tag zu Baumpflanzaktionen nutzen, um damit den Wert des Baumes wieder in das Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken. „Der überwiegende Teil der Kommunen kommt aber über Lippenbekenntnisse zur Bedeutung von Bäumen nicht hinaus. Das zeigt, wie wenig Städte und Gemeinden sich mit dem Thema Stadtgrün beschäftigen und wie niedrig der Stellenwert von urbanem Grün in den Rathäusern ist“, kritisierte Forster.

Dabei seien Bäume und Sträucher ein elementarer Bestandteil für ein besseres Stadtklima: „Bäume reduzieren die Feinstaubbelastung, bauen Kohlendioxid ab und sind der zentrale Sauerstoffproduzent.“ Eine 60-jährige Eiche in einem Stadtpark speichert 3.500 kg CO₂ im Jahr, das entspricht laut Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (www.biodiversity.de) dem CO₂-Ausstoß eines Mittelklassewagens mit einer jährlichen Fahrleistung von 24.000 km.

„Neben den Wirkungen für das Stadtklima erhöhen Bäume und Stadtgrün die Attraktivität von Stadtquartieren und schaffen ökonomisch und kulturell einen Mehrwert“, betonte Peter Menke, Vorsitzender des Vorstands der unter anderem vom BGL getragenen Stiftung DIE GRÜNE STADT. „Investitionen in Asphalt und Beton mögen bisweilen unausweichlich sein, aber Asphalt und Beton atmen nicht.

Grün dagegen sorgt für Leben. Darüber müssen sich die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung bei Investitionsentscheidungen wieder bewusst werden“, sagte Forster und erinnerte an die Intention des Tags des Baumes.

Zum Tag des Baumes

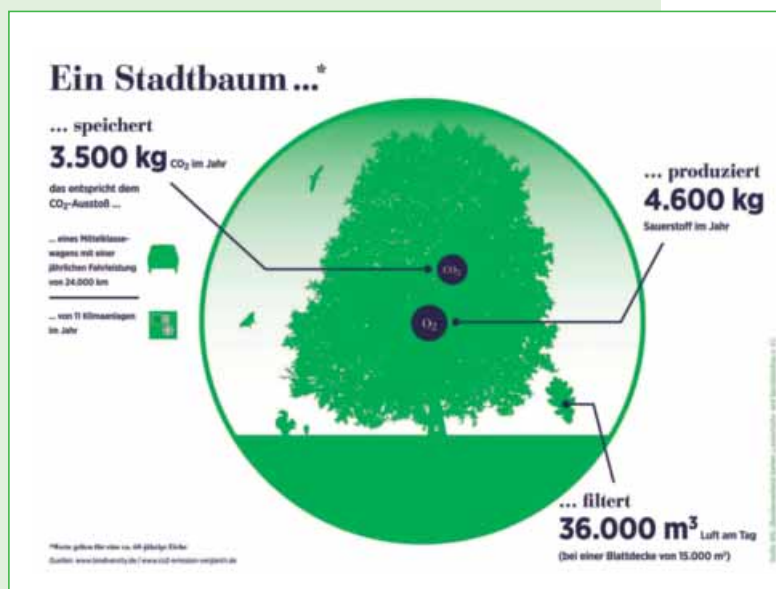
Der internationale Tag des Baumes wurde am 28. November 1951 von den Vereinten Nationen beschlossen. Ziel der UN war es, „dass sich alle Menschen sowohl des ästhetischen und physiologischen, als auch des wirtschaftlichen Wertes des Baumes bewusst werden“. In Deutschland wurde der Tag erstmals 1952 gefeiert. Zu diesem Anlass pflanzte Theodor Heuss damals einen Ahornbaum im Bonner Hofgarten. Seitdem wird in Deutschland jedes Jahr am 25. April bundesweit mit Baumpflanzaktionen auf die grünen Riesen aufmerksam gemacht.

BGL und grüne Branche – Zahlen und Fakten

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) ist ein Wirtschafts- und Arbeitgeberverband. Er vertritt die Interessen des deutschen Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues auf Bundesebene und in Europa. In seinen zwölf Landesverbänden sind über 3.450 vorwiegend kleinere und mittelständische Mitgliedsunternehmen organisiert. Als Dienstleister geben sie sich am geschützten Signum mit dem Zusatz „Ihre Experten für Garten & Landschaft“ zu erkennen und bieten maßgeschneiderte, individuelle Lösungen rund ums Bauen mit Grün. Damit erzielen sie zurzeit über 60 Prozent des gesamten Marktumsatzes in Deutschland. Der Gesamtumsatz der grünen Branche stieg in 2012 auf rund 6,09 Milliarden Euro. Diesen Meilenstein setzten die 16.267 Fachbetriebe mit ihren insgesamt 100.434 Beschäftigten mit vielfältigen Dienstleistungen: Mit hoher Kompetenz planen, bauen, entwickeln und pflegen sie Grün- und Freianlagen aller Art im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich.

Ansprechpartner:

Wolfgang Groß
Bundesverband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
Alexander-von-Humboldt-Straße 4
53604 Bad Honnef
Tel: 02224 7707-47 /// Fax: 02224 7707-77
E-Mail: W.Gross@galabau.de





Mein Garten – ein Ort, an dem auch klein riesig stark sein kann.



Ein eigener Garten kann viel bieten – auch auf kleinem Raum. Flächen zum Erleben, zum Entdecken, zum Entspannen und warum nicht auch zum Ernten!? Ganz im Trend, natürlich und gesund: Genießen Sie Obst und Gemüse aus Ihrem Garten! Wir Landschaftsgärtner liefern Ihnen

Ideen und übernehmen die Ausführung und Pflege – fachgerecht und zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis. Achten Sie auf unser Zeichen. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.mein-traumgarten.de



Ihre Experten für
Garten & Landschaft



FSB 2013 präsentiert sich in glänzender Form

FSB Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen. Ein Interview mit Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin Koelnmesse GmbH, mit der Fachzeitschrift Playground@Landscape.

Die FSB. Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen ist auf Erfolgskurs. Schon jetzt haben sich die nationalen und internationalen Branchenplayer für die Veranstaltung angemeldet. Rund 90 Prozent der Ausstellungsfläche sind bereits belegt. Insgesamt werden vom 22. bis 25. Oktober rund 700 Unternehmen aus über 45 Ländern in Köln erwartet. Nicht zuletzt die konzeptionelle Weiterentwicklung der weltweit führenden Messe für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen trägt einen wesentlichen Teil zum Erfolgskonzept bei. So läuft die Fachmesse in diesem Jahr erstmals an vier Tagen parallel zur aquanale, der Internationalen Fachmesse für Sauna, Pool, Ambiente. Die Vorteile liegen auf der Hand: Entscheidungsträger aus Kommunen und Vereinen, aber auch die zahlreichen internationalen Besucher erhalten so mehr Zeit für ihren Besuch. Zudem wird durch das neue Konzept mehr Raum zum Informationsaustausch gegeben. Parallel dazu werden im fachlichen Rahmenprogramm verstärkt aktuelle Branchenthemen behandelt, die für Kommunen und Vereine von besonderem Interesse sind.

■ Playground@Landscape: Was ist neu an der FSB 2013?

Katharina C. Hamma: In diesem Jahr findet die FSB, Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen, erstmals in einer veränderten Tagesfolge statt. Die Fachmesse ist vier Tage lang geöffnet. Durch die neue und verlängerte Messedauer können wir die kommunalen Zielgruppen besser erreichen und die thematische Ausrichtung der kommunalen Themen auf mehrere Tage verteilen. Die FSB vom 22. bis 25. Oktober 2013 ist an den Messetagen Dienstag bis Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, Freitag von 10 bis 16.00 Uhr. Damit belegen wir vier kommunale Arbeitstage und treffen spitz in die Zielgruppe. Eine Dienstreisegenehmigung wird durch die neue Ausrichtung des fachlichen Rahmenprogramms auf die Fragestellungen und Informationsnachfragen kommunaler Entscheidungsträger, Planer oder Funktionäre in Sportvereinen um vieles vereinfacht. Diese thematische Veränderung erreichen wir gemeinsam mit neuen Partnern wie dem Städte- und Gemeindebund, dem BDLA NRW, der GALK, dem DOSB oder auch

der IAKS Deutschland. Wichtig ist es uns gemeinsam mit unseren Partnern die Stärke und die thematische Vielfalt der FSB aufzuzeigen und sie als kommunale Informationsplattform zu stabilisieren und auszubauen.

Mit der neuen Laufzeit der FSB ist es uns gelungen, die Synergien insbesondere auch in den Zielgruppen der kommunalen Badbetreiber und Betreiber von Spaß- und Freizeitbädern zu verstärken. Denn die FSB hat 2013 erstmals die gleiche Tagesfolge wie die Parallelmesse aquanale. Zudem haben wir in der Hallenaufplanung den Bereich „Öffentlicher Schwimmbadbau“ der FSB in Halle 10.1 umplatziert, um diese Synergie noch stärker im Gesamtkonzept zu verankern. Die Zusammenfassung der Schwimmbadbereich beider Messen in Halle 10 wird auch konzeptionell einiges zu bieten haben. Sechs spannende Themenwelten, die den Bereich Schwimmbad und Sauna ausfüllen, werden erstmals durch eine klare Strukturierung sichtbar. Unternehmen, die bisher sowohl in den Bereich der Öffentlichen Bäder als auch für den privaten Schwimmbadbau Produkte und Services angeboten haben, profitieren jetzt von dieser unmittelbaren Nähe. Und auch für die Fachbesucher ergeben sich daraus erweiterte Kommunikations- und Businessmöglichkeiten im Themenbereich Schwimmbad. Räumlich profitieren sie von kurzen Wegen durch zwei gut strukturierte Messehallen, fachlich von sich ergänzenden Themenwelten und von der zentral in der Halle positionierten Kongressplattform – dem 5. Kölner Schwimmbad- und Wellness FORUM.

Inhaltlich hat die FSB natürlich noch vielmehr zu bieten. Die IAKS als ideelle Trägerin der FSB wird mit einem spannenden und aktuellen Informationsangebot die Besucher aus über 110 Ländern mit dem Themenspektrum Nachhaltigkeit, Breitensportinfrastruktur, Inklusives Design, Barrierefreiheit, Technologien für Bau und Management von Sportanlagen und Rasensystemen für Fußballstadien die Fachwelt informieren und entsprechend über ein ganzheitliches Besucher- und Kongressmarketing im Oktober nach Köln einladen. Gesellschaftliches Highlight wird wiederum die Verleihung des IOC/IAKS Awards, der IPC/IAKS Auszeichnung und des IOC/IPC/IAKS Nachwuchspreises sein, zudem bis heute über 120 Einreichungen aus aller Welt registriert wurden. Wir ►



FSB 2013 in splendid form

FSB International Trade Fair for Amenity Areas, Sports and Pool Facilities.

Trade journal Playground@Landscape interviews Katharina C. Hamma, CEO of Koelnmesse GmbH.

The FSB. International Trade Fair for Amenity Areas, Sports and Pool Facilities is on the path to success.. Already now the national and international sector players have registered for the event. About 90 percent of the exhibition space is already booked. In total, companies from over 45 countries are expected in Cologne from 22 to 25 October. It is not least the further conceptual development of the world's leading trade fair for amenity areas, sports and pool facilities that makes a key contribution to its success. Thus this year for the first time the trade fair is being held parallel to the aquanale, the international fair for Sauna.Pool.Ambience. The benefits are obvious: Not only decision-makers from municipalities and clubs, but also the numerous visitors from abroad will thus have more time for their visit. Moreover, thanks to the new concept there will be more scope for the exchange of information. At the same time, a specialist supporting programme will deal with current sector issues, which are of particular interest for municipalities and clubs, in more detail.

■ Playground@Landscape: What is new at the FSB 2013?

Katharina C. Hamma: This year the FSB, the International Trade Fair for Amenity Areas, Sports and Pool Facilities, will follow a different schedule for the first time. The trade fair is open over four days. With the new and extended duration of the fair, we can better reach the municipal target groups and spread the thematic orientation of the municipal themes over several days. The FSB from 22 to 25 October 2013 is open on the fair days Tuesday to Thursday from 10 am to 6 pm, and on Friday from 10 am to 4 pm. This means we are filling four municipal working days and addressing the target groups precisely. A business trip authorisation is greatly simplified by the new orientation of the specialist supporting programme towards the questions and requests for information of municipal decision-makers, planners or functionaries in sports clubs. With this thematic change and together with new partners such as the Association of Towns and Communities (DStGB), the North Rhine-Westphalian Federation of German Landscape Architects (BDLA NRW), ►

Hally-Gally®
Spielplatzgeräte
der besonderen Art

Achten Sie auf das Original

SPOGG Sport-Güter GmbH
Schulstraße 27 - D-35614 Asslar-Berghausen
Tel. 06 44 3/81 12 62 - Fax 0 64 43/81 12 69
email: spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de
Internet: www.hally-gally-spielplatzgeraete.de

► sind alle sehr gespannt wer in diesem Jahr im Oktober die begehrten Architekturpreise mit nach Hause nehmen darf.

All diese Punkte zeigen: Gemeinsam mit unseren nationalen und internationalen Partnern haben wir die FSB konzeptionell weiterentwickelt, um die Fachmesse sowohl für Aussteller als auch Besucher noch attraktiver zu gestalten und den Standort Köln einmal mehr als innovativer Messestandort für Sport-, Spiel und Freizeitmessen zu positionieren. Die Zahlen zeigen: mit Erfolg.

Playground@Landscape: Was erwartet den Fachbesucher speziell zu den Themen Freiraum, Spielplatz- und Freizeitwelten?

Katharina C. Hamma: Zu aller erst eine Vielzahl neuer Aussteller, eine gute Beteiligung der Mitgliedsunternehmen des BSFH und natürlich die führenden nationalen und internationalen Player. Im Freiraumbereich kooperiert die FSB mit STADT und RAUM für das Segment Freiraum und Landschaftsplanung sowie mit dem Bundesverband für Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller (BSFH) für das Segment Spielgeräte und Spielplatzplanung. Zu den angemeldeten Firmen dieses Bereichs zählen u.a. die Unternehmen Atlantics, Conlastic, Conradi & Kaiser, DSGN Concepts, Eibach, Emsland Kinderland, espas, EWA Beckmann, Falco, FHS Holztechnik, Fritz Müller, Granuflex, Hags MB Spielidee, Hahn Kunststoffe, Huck Seiltechnik, Kindt, Kukuk, merry-go-round, ODM, Polyfix, Proludic, Quappen, Saysu, Seilfabrik Ullmann,

Sik Holz, SMB Seilsportgeräte Berlin, Spielart, Spielbau, SOR, Tapper & Hollmann, Tiptiptap und VeloPa.

Im Sinne der FSB als Zukunftsmesse für Freizeitwelten, dürfen sich die Besucher natürlich auf zahlreiche Neuheiten freuen. Spannend wird insbesondere das Thema „Outdoor-Fitness“, da hier neue Produkte speziell für den Freiraum als Bewegungsraum entwickelt wurden. Durch die Vielzahl an Aktivitäten der Menschen in urbanen (Frei-)Räumen und einhergehend mit dem veränderten Freizeitverhalten, sind neue Sportformen gefragt, die sich gut in die einzelnen und individuellen Sportaktivitäten einplanen lassen.

Playground@Landscape: Können Sie bereits Einblicke in das Vortragsprogramm bieten? P@L, BSFH / Stadt und Raum.

Katharina C. Hamma: Hier sind wir gemeinsam mit den Partnerverbänden in den vorbereitenden Gesprächen. Neben unserem Kooperationspartner STADT und RAUM, der seine „Themenwelt“ erstmals in Halle 2.2 präsentieren wird, konnten weitere namhafte Organisationen und Verbände gewonnen werden.

Im Rahmen des Vortrags- und Workshop-Bereiches, für den STADTundRAUM verantwortlich zeichnet, geht die Themenbreite von Mobilität über Stadtplanung, Mehrgenerationen, Urbanes Grün bis hin zur Verleihung und Präsentation des Deutschen Spielraum Preises 2013, der sich auch dem ►

► *Gardens and Parks Heads Conference (GALK), the German Olympic Sports Confederation (DOSB) and the IAKS Germany (International Association for Sports and Leisure Facilities). It is important to both us and our partners to demonstrate the strength and thematic diversity of the FSB and to stabilise and develop it as a municipal information platform.*

With the FSB's new schedule, we have succeeded in particular in boosting the synergies in the target groups of municipal pool operators and operators of recreational and leisure pools too. Because in 2013 for the first time the FSB has the same sequence as the parallel aquanale trade fair. Furthermore, in the hall plan we have relocated the "Public Pool Facilities" area of the FSB to Hall 10.1 in order to anchor this synergy even more firmly in the overall concept. The grouping of the pool area of the two fairs in Hall 10 will also have something to offer in conceptual terms. Six exciting theme worlds, which fill the swimming pool and sauna area, will be visible for the first time thanks to clear structuring. Companies, which previously offered products and services in the Public Pool Facilities area and the private pool construction area now benefit from this close proximity. And for professional visitors too, this will result in expanded communication and business possibilities in the pool area. In spatial terms, they profit from short distances thanks to two well-structured trade fair halls, professionally from the complementary themes worlds and from the congress platform positioned centrally in the hall – the 5th Cologne swimming pool and wellness FORUM.

In terms of content, the FSB of course has much more to offer. With an exciting and contemporary information offer, the IAKS as the ideal sponsor of the FSB invites visitors from over 110 countries and informs the profession about the themes of sustainability, mass sports structure, inclusive

design, barrier-freedom, technologies for the construction and management of sports facilities and pitch systems for football stadiums, while correspondingly inviting them to Cologne in October via holistic visitor and congress marketing. The social highlight will in turn be the presentation of the IOC/IAKS Award, the IPC/IAKS Distinction and the IOC/IPC/IAKS young and upcoming talent award. Moreover, more than 120 submissions from all over the world have so far been registered. We are all very much looking forward to see who will be taking the coveted architecture prizes home with them this October.

All these points show: In tandem with our national and international partners, we have further developed the FSB conceptually in order to make the trade fair more attractive both for exhibitors and visitors and to once again position Cologne as an innovative fair location for sport, play and leisure trade fairs. The numbers prove it: we have done so successfully.

Playground@Landscape: What awaits visiting professionals specifically regarding the open space, playground and leisure worlds?

Katharina C. Hamma: First and foremost, a large number of new exhibitors, a good participation of Federal Association of Playground Equipment and Leisure Facility Manufacturers (BSFH) member companies and, of course, the leading national and international players. In the open space area, the FSB cooperates with STADT und RAUM for the open space and landscape planning segment as well as with the Federal Association of Playground Equipment and Leisure Facility Manufacturers (BSFH) for the playground equipment and playground planning segments. The registered firms in this area include Atlantics, Conlastic, Conradi & Kaiser, DSGN Concepts, Eibach, Emsland Kinderland, espas, EWA Beckmann, ►

Regupol®

Kunststoffböden für Spiel und Sport



www.berleburger.com



playfix® der fugenlose Fallschutzboden für Kinderspielplätze: zuverlässige, unabhängig geprüfte Sicherheit, zahllose Gestaltungsmöglichkeiten, handwerklich korrekte Ausführung auch auf geneigten und gewölbten Flächen, lange Lebensdauer.

Regupol® Fallschutzplatten für Kinderspielplätze: TÜV-geprüfte Sicherheit, Langlebigkeit und Belastbarkeit, schnelle und einfache Installation.

Regupol tartan® Kunststofflaufbahnen: hochwertige Leichtathletikböden für Sportplätze und Stadien, für alle Leistungsniveaus, sämtliche Belagstypen nach DIN, IAAF-Zertifizierungen.

Regupol® kombi Kunststoffbeläge für Kleinspielfelder: für alle gängigen Sportarten, sämtliche Belagstypen nach DIN.



BSW GmbH
Am Hilgenacker 24
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751 803-0
info@berleburger.de
www.berleburger.com


BSW



► Thema „Bewegung und Raum“ verschrieben hat. Wir sind sehr gespannt, was die Fachjury in diesem Jahr als modellhafte und vorbildliche Spielräume prämiert werden wird. Eine sehr spannende Ergänzung wird in diesem Jahr das PlanerFORUM in Halle 2.2 werden. Auf dem Programm stehen kurze „Best of Practice“ Vorträge sowie Diskussionen zu Themen wie „Raum und Bewegung“, „Garten und Therapie“, „Wohnumfeld und Mobilität“, „Design für alle“, „Bewegungsräume für Jugendliche“ und „Sicherheit auf Spielplätzen“.

Auch der BSFH zeigt in diesem Jahr neue Schwerpunkte in seiner inhaltlichen Arbeit. Neben den schon bekannten Themen zu Spielplatzsicherheit und Spielplatzprüfung hat der BSFH zwei namhafte Partner gewonnen, die stark in Kommunen vernetzt sind. Gemeinsam mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund wird das Thema „Bewegung“ betrachtet. Im Fokus stehen Kitas, Schulen, der städtische Freiraum und Senioren. Gespannt darf man auch auf die Best-Practice Vorträge namhafter Landschaftsarchitekten sein, die gemeinsam mit dem BDLA am 24.10.2013 präsentieren werden.

Weiterhin wird die GALK zur FSB in Köln tagen und die Veranstaltung als Kommunikationsplattform nutzen. Wir sind sicher, dass sich in den kommenden Monaten noch einige spannende Themen und Partnerschaften ergeben werden, die die Reise nach Köln noch lohnenswerter für unsere Besucherzielgruppen machen wird. Ein Tipp: immer einen Blick auf

► Falco, FHS Holztechnik, Fritz Müller, Granuflex, Hags MB Spielidee, Hahn Kunststoffe, Huck Seiltechnik, Kindt, Kukuk, merry-go-round, ODM, Polyfix, Proludic, Quappen, Saysu, Seilfabrik Ullmann, Sik Holz, SMB Seilsportgeräte Berlin, Spielart, Spielbau, SOR, Tapper & Hollmann, Tiptiptap and VeloPa.

With the FSB being the future trade fair for leisure world, visitors can, of course, look forward to numerous innovations. Outdoor fitness will be an especially exciting theme, since here new products have been developed specifically for open spaces as spaces for movement. Thanks to the large variety of human activities in urban (open) spaces along with changed leisure behaviour, new forms of sport are in demand, which can be well integrated in the individual sporting activities.

Playground@Landscape: Can you already offer any insights into the programme of lectures? P@L, BSFH / Stadt und Raum.

Katharina C. Hamma: Here we are in preparatory discussions together with our partner associations. In addition to our cooperation partner STADT und RAUM, which will present its “theme world” for the first time in Hall 2.2, we have also managed to welcome on board other well-known organisations and clubs.

Within the framework of the lecture and workshop area, for which STADT und RAUM is responsible, the topics range from mobility through urban planning, multigenerational spaces and urban green spaces to the award and presentation of the “Deutscher Spielraum Preis 2013” playground prize, which is also dedicated to the theme “move-

ment and space”. We are very much looking forward to seeing which play areas the jury of specialists will designate this year as model and exemplary areas. A very exciting addition this year will be the PlanerFORUM in Hall 2.2. The programme includes short “best practice” talks as well as discussions about topics such as “space and movement”, “garden and therapy”, “living environment and mobility”, “design for all”, “movement spaces for the young” and “safety in playgrounds”.

This year the BSFH will also be establishing new focuses in its work. Alongside the already well-known topics of playground safety and playground inspection, the BSFH has gained two reputable partners, which are strongly networked in municipalities. Together with the German Association of Towns and Communities, they will examine the topic of “movement”. The focus is on day care centres, schools, urban spaces and senior citizens. We can look forward with particular enthusiasm to the best practice lectures to be given by well-known landscape architects, which will take place in cooperation with the BDLA on 24.10.2013.

Furthermore, on the occasion of the FSB the GALK will meet in Cologne and use the event as a communication platform. We are certain that over the coming months even more exciting topics and partnerships will emerge, which will make the trip to Cologne even more worthwhile for our target visitor groups. A tip: it is always worth casting a glance over our FSB homepage, because there you will find all the important and new information about the FSB 2013.

Playground@Landscape: Which other programme points stand out at the trade fair? ►

unsere Homepage der FSB werfen, denn hier finden Sie alle wichtigen und neuen Informationen rund um die FSB 2013.

Playground@Landscape: Welche Programmpunkte kennzeichnen das weitere Programm zur Messe?

Katharina C. Hamma: Die IAKS, unser ideeller Träger, wird an allen vier Tagen die Wissensplattform für die Themen Sportstättenbetrieb- und Management sein. Besucher finden hier Informationen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Breitensport-Infrastruktur, Inklusion, Sicherheitsaspekte bei Fußballstadien, Rasensysteme für Fußballplätze, Sport- und Freizeitbauten als Entwicklungshilfeprojekte und neue Technologien für Bau und Management von Sport- und Freizeitanlagen. Rund 800 nationale und internationale Experten werden erwartet - ein spannender Dialog um die Zukunft der Sportstätten wird damit aus Köln in die Welt getragen. Last but not least haben wir auch den Themenbereich „Urbane Freiräume für Outdoor-Aktivitäten“ und das Kernthema der FSB 2013, „Bewegungsräume“ auf unserem Messeprogramm. Neben der IAKS bieten auch der DOSB, die FIFA, der BSI und weitere Partnerverbände der FSB spannende Themen an – immer auf die Zielgruppe der Entscheidungsträger in Sportverein, Kommune oder Planungsbüro ausgerichtet.

Playground@Landscape: Stichwort kommunaler Entscheider: FSB rückt Kommunen und Vereine stärker in den Fokus – wie?

Katharina C. Hamma: Dies geschieht durch die Themen im Rahmenprogramm ausgerichtet auf die drei Schwerpunkte der FSB. Gemeinsam mit den verschiedenen Partnern wie BSFH, STADTundRAUM oder auch der GALK wollen wir die Planungsebene und die kommunale Entscheidungsebene erreichen und mit aktuellen Themen einen wichtigen Informationsvorsprung verschaffen. Schwerpunkte sind hier der demographische Wandel und die damit einhergehenden Planungs- und Gestaltungsprozesse in Kommunen. Wir nehmen uns aber auch dem Thema Bewegungsräume an, und das in allen Bereichen: angefangen von der KITA, über Schule, Stadt als Bewegungsraum bis hin zu den Senioren. Themen die Planungsprozesse und politische Entscheidungen erfordern. Wichtig für Kommunen und Planer. Aber auch im Bereich Sport und öffentliche Schwimmbäder gehen unsere Partner im Rahmenprogramm sehr genau auf die Fragestellungen ein und bieten Lösungsansätze und Diskussionsgrundlagen an.

Neben der gemeinsamen Vermarktung der Themen durch unsere Partnerverbänden im Rahmen des Besuchermarketing mit gezielten Einladungskampagnen bieten auch wir, was die Vorbereitung und Reiseplanung zur FSB angeht eine Vielzahl an Möglichkeiten an. Kostengünstige Reisepakete für Bahn, Flug und Unterbringung unterstützen diese Aktivitäten. Die FSB ist in diesem Jahr für kommunale Entscheidungsträger die Wissens- und Kommunikationsplattform Nr. 1 in Deutschland.

Usacord **Kükennest 120**
Zertifiziert nach EN 1176-2:2008



SEILFABRIK ULLMANN
Usacord



Unser feinmaschiger

BESTSELLER

Qualität - Innovation - Sicherheit



Seilfabrik Ullmann GmbH
Am Rönnebecker Hain 1
28777 Bremen

Telefon: +49 (0) 4 21 - 69 038-8
Telefax: +49 (0) 4 21 - 69 038-75

E-Mail: info@seilfabrik-ullmann.de
www.seilfabrik-ullmann.de





► **Playground@Landscape:**
Stichwort Internationalität. Dafür steht die FSB!
Wie sieht die Entwicklung der FSB
hinsichtlich ausländischer Hersteller aus?

Katharina C. Hamma: Richtig, die FSB internationalisiert weiter, und das ist sehr positiv für die verschiedenen Branchen. In gleichem Maße finden aber auch deutsche Unternehmen zurück zur FSB, da sie sich der Marktbedeutung der internationalen Veranstaltung bewusst werden. Zudem gibt es verschiedene Länderbeteiligungen, beispielsweise aus Russland, Italien oder Spanien. Diese werden gemeinschaftlich mit den Sportverbänden organisiert. Traditionell ist die FSB auch die „Stamm-Messe“ der FIBA, des internationalen Basketball Verbandes, der auch in diesem Jahr im „FIBA-Village“ rund 20 seiner international renommierten Partner auf der FSB präsentiert. In den letzten Jahren hat die Entwicklung der FSB eindrucksvoll aufgezeigt, dass es in Europa nur einen zentralen Messeplatz für diese spannende und vielseitigen Themenwelten gibt, nämlich Köln!

Die Erfolgsgeschichte der FSB zeigt genauso wie das Zwischenergebnis einer Studie zum Markenprozess der Stadt Köln aus Oktober 2012: Unternehmen schätzen Köln in hohem Maße als Standort für

► **Katharina C. Hamma:** The IAKS, our ideal sponsor, will be the knowledge platform for sports facilities and management on all four days. Here visitors will find information about such topics as sustainability, mass sports infrastructure, inclusion, safety aspects of football stadiums, football pitch systems, sport and leisure structures as well as development aid projects and new technologies for the construction of sport and leisure facilities. Around 800 national and international experts are expected – Cologne will therefore carry an exciting dialogue about the future of sports facilities into the world. Last but not least, we also have the topic “urban open spaces for outdoor activities” and the main topic of the FSB 2013, “movement spaces” in our trade fair programme.

Alongside the IAKS, the DOSB, FIFA, the BSI and other partner associations of the FSB will offer fascinating topics, always directed towards the target group of decision-makers in sports clubs, municipalities and planning offices.

► **Playground@Landscape:** Keyword - municipal decision-makers: FSB focuses more on municipalities and clubs – How?

Katharina C. Hamma: This is being done by means of the topics in the supporting programme, which are oriented towards the three main focuses of the FSB. Together with the various partners such as the BSFH, STADT und Raum or the GALK, we want to reach the planning level and the municipal decision-making level and create an important information advantage with contemporary themes. The key focuses here are on demographic change and the associated planning and design processes in municipalities. We will also be tackling the subject of move-

ment spaces, covering all areas: starting from the day care centre through the school and town as movement spaces to spaces for senior citizens. Subjects which require planning processes and political decisions. Important for municipalities and planners. But in the area of sport and public swimming pools too, our partners in the supporting programme will answer questions in detail, offer solutions and provide bases for discussion. Together with the joint marketing of the themes by our partner associations with the framework of visitor marketing, we will also use invitation campaigns to offer a wide range of possibilities for preparation and travel planning for the FSB. Low-cost travel packages for rail, air and accommodation support these activities. This year the FSB is the no. 1 knowledge and communication platform for municipal decision-makers in Germany.

► **Playground@Landscape:** Keyword – Internationality. That is what the FSB stands for! How does the development of the FSB look in terms of foreign producers?

Katharina C. Hamma: Well, the FSB continues to become more international, and that is very positive for the different sectors. Equally, however, German companies are returning to the FSB, since they are aware of the importance to the market of this international event. Moreover, different countries are participating, such as Russia, Italy or Spain. This participation is being organised in collaboration with the sports clubs. Traditionally, the FSB is also the regular trade fair of the FIBA, the International Basketball Federation, which will also be presenting about 20 of its internationally renowned partners at the FSB this year in the “FIBA village”. In recent years, the development of the FSB has impressively shown that there is only one main trade fair ►

Messen, Tagungen und Kongresse. Dafür gibt es rundum gute Noten – vom Rahmenprogramm in der Stadt über die zentrale Lage bis hin zum Messgelände selbst.

Und auch abseits des Messerummels hat Köln einiges zu bieten, weshalb sich die FSB ideal mit einem abwechslungsreichen Kulturprogramm verbinden lässt. Neben dem weltberühmten Wahrzeichen der Stadt, dem Kölner Dom, sind unter vielen anderen Publikumsmagneten das Schokoladenmuseum, das Deutsche Sport- und Olympiamuseum und der Kölner Zoo immer einen Besuch wert.

Playground@Landscape: Sind Sie eher der spielende oder der sportliche Mensch? Was tun Sie persönlich für die Fitness?

Katharina C. Hamma: Ich würde sagen beides. Wenn ich in meiner Freizeit zum Beispiel Golf spiele, dann hat das sowohl mit Sport als auch mit Spiel zu tun – also spielend etwas für die Fitness tun. ■

Das Interview führte Thomas R. Müller
(Playground@Landscape)

► *Location in Europe for these exciting and multifaceted theme worlds, namely Cologne!*

The FSB's history of success is and the interim findings of a study of the brand process of the City of Cologne from October 2012 equally demonstrate that: companies appreciate Cologne to a high degree as a location for trade fairs, conventions and congresses. In all respects, there are good grades for this - from the supporting programme in the city through the central location to the trade fair grounds themselves.

And beyond the clamour of the trade fair, Cologne has a lot to offer, which is why the FSB can be ideally combined with a diverse cultural programme. In addition to the world-famous city landmarks, such as Cologne Cathedral, there are many other main attractions like the Chocolate Museum, the German Sport and Olympics Museum and Cologne Zoo, all of them always worth visiting!

Playground@Landscape: Are you more a play or sports person? What do you do personally to keep fit?

Katharina C. Hamma: I would say both. When I play, for example, golf in my spare time, then that involves both sport and play, so playing a game helps me to keep fit. ■

The interview was conducted by Thomas R. Müller
(Playground@Landscape)



www.niedelunddeichler.de

Lisanne, 5 Jahre

Der Spielplatz ist doof! Die haben da ja gar nix tolles zum spielen!

Könnte hier von Ihrem Spielplatz die Rede sein? Machen Sie Ihren Spielplatz für die Kids wieder interessant - rufen Sie uns an und informieren Sie sich über die vielfältigen Möglichkeiten, die Pieper Holz Ihnen bietet!

Wir können Ihnen helfen:
Ihre Spielplatz-Notfall-Nummer:
+49 (0) 29 62 / 97 11-35

PIEPER
H O L Z

PIEPER HOLZ GmbH · D-59939 Olsberg · eMail: post@pieperholz.de · www.PieperHolz.de

Jahre SIK-Holz®

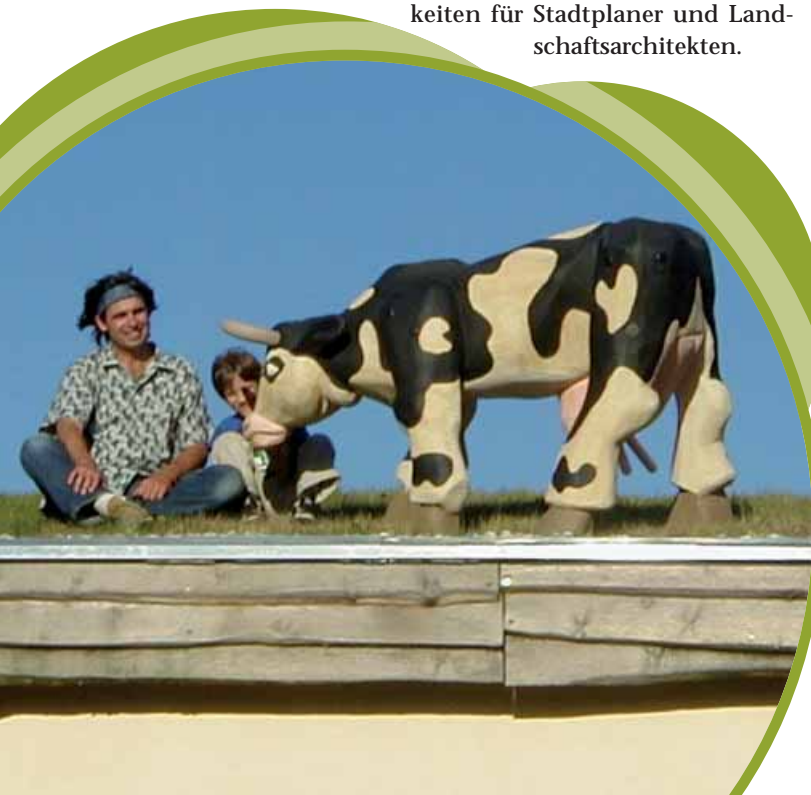
Vor 25 Jahren wurde nicht nur eine Firma gegründet, es war die Geburt einer Idee. Diese Idee lässt sich folgendermaßen beschreiben: „Individuelle Spielgeräte aus kreativen Ideen und Robinienholz“. Ausgestattet war sie mit reichlich Kreativität, einer soliden künstlerischen, ingenieurtechnischen und handwerklichen Ausbildung, einer hohen Motivation und dem ernsthaften Willen die Welt mit dieser Idee zu verändern und jeden Tag etwas schöner zu machen. Diese Idee war nach der Wende eine kleine, eine zweite Revolution. Sie veränderte die Gestaltung von Spielplätzen in Deutschland in den folgenden 10 Jahren nach 1990 gewaltig. Sie veränderte den Markt, das Denken und die Möglichkeiten für Stadtplaner und Landschaftsarchitekten.

Die Idee setzte sich nach der Wende fast überall durch. Damals war es leicht in einen Markt einzusteigen, der bis dahin fast nur von „praktisch-quadratisch-gut“ in der Spielplatzgestaltung gekennzeichnet war. Die Nachfrage wuchs und es wurde schwierig sie zu befriedigen. Die Idee ist zum Programm geworden und sie ist es geblieben. Der Markt hat heute nicht nur SIK-Holz® im Angebot sondern noch viele andere Firmen. Jetzt sind es die Beständigkeit, die Ganzheitlichkeit und das gute Design der Produkte, verbunden mit einem hohen Spielwert, einer hohen Ausführungsqualität und einem guten Service, die SIK-Holz® auszeichnen. Eine große Rolle spielt auch die Nachhaltigkeit in der Firmenpolitik. Dazu gehört ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen, der Umwelt und den Mitarbeitern, aber auch eine individuelle Kundenbetreuung. Nachhaltigkeit zeigt sich aber auch durch die gesellschaftspolitische Teilhabe an der Diskussion rund um das Thema Spiel und Spielplatz.

„Wir wollen, dass Kinderspielplätze Lernorte sind, auf denen Kinder zueinander finden und ihre eigenen Erfahrungen machen. Spielen macht Spaß und ist gesund. Gesund sein und viel Spaß zu haben macht glücklich, die Eltern, die Erwachsenen und vor allem die Kinder“ (Klaus-Peter Gust zum 25. Firmenjubiläum).

So wurde das Jubiläum auch als großes Familienfest begangen. Dazu wurde die Firma in einen temporären Spielplatz verwandelt mit kulinarischer und musikalischer Umrahmung, sowie mit Vorträgen und einer Ausstellung rund um das Thema Spielplatz. ■

Fotos: SIK, Marlen Westphal





25 years of SIK-Holz®

25 years ago, a company was not only founded but a concept was born. This concept can be described as follows: "Customised play equipment made from creative ideas and Robinia wood". This concept was furnished with creativity galore, solid artistic, engineering and technical training, a high level of motivation and the serious intention of changing the world and making something more beautiful every day. After the fall of the wall, this concept was a small one — a second revolution. It vastly changed the way that playgrounds in Germany were designed in the ten years following 1990. It changed the market, the way of thinking and the possibilities for city planners and landscape architects.

Following reunification, the concept caught on virtually everywhere. Back then it was easy to enter a market, which until this point, had virtually only been characterised by "practical, square and good" when it came to playground design. Demand grew and it was difficult to meet it. The concept became a programme and continued that way. Today, there isn't just SIK-Holz® on the market but many other companies as well. Now SIK-Holz® is distinguished by its stability, its holistic approach and the strong design of its products combined with premium entertainment value, high-quality workmanship and excellent service. Sustainability in



corporate policy also plays a significant role. This involves dealing with resources, the environment and employees in a responsible way, but also concerns individual customer care. Sustainability is also visible through socio-political participation in discussions on play and playgrounds.

"We want children's playgrounds to be sites of learning, where children can find common ground and gather their own experiences. Play is fun and healthy. Being healthy and having fun makes parents, adults and especially children very happy" (Klaus-Peter Gust at the company's 25th anniversary).

The anniversary was thus celebrated like a family party. The company was transformed into a temporary playground with a culinary and musical framework, as well as speeches and an exhibition on playgrounds.

Fotos: SIK, Marlen Westphal

Spielplätze und Freiräume zum Spielen – Ein Handbuch für Planung und Betrieb

Im Mittelpunkt dieses Praxiskommentars stehen die kindgerechte Planung und der sichere Betrieb von Spielplätzen. Das thematische Gerüst bilden die Normen DIN 18034 "Spielplätze und Freiräume zum Spielen", DIN 33942 "Barrierefreie Spielplatzgeräte" und DIN EN 1176-7 "Spielplatzgeräte und Spielplatzböden - Teil 7: Anleitung für Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb".

Alle Dokumente werden aus dem Blickwinkel ihrer Umsetzungsmöglichkeiten erläutert und kommentiert. Zahlreiche Beispiele und Hinweise mit Blick auf die zu beachtenden rechtlichen Aspekte machen das Handbuch zu einer erstklassigen Praxishilfe.

In der 4., aktualisierten Auflage werden neben den bewährten Erfahrungen neue Entwicklungen bei Planung, Bau, Pflege und Wartung, Ergänzungen aus der Rechtsprechung und Änderungen von gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.

Aus dem Inhalt:

- Normung für Kinder im Spielplatzbereich
- Die rechtliche Bedeutung von DIN-Normen
- Spielraum für alle? - Ziele der DIN 18034
- Erläuterungen zu DIN 18034
- Ausstattungsfragen
- Gesetzliche Rahmenbestimmungen für die Spielplatzplanung
- Mustersatzung zu Spielplätzen
- Weitere rechtliche und praktische Hinweise für die Planung.

Beuth Praxis - von Dr. jur. Georg Agde, Dipl.-Ing. Henriette Degünther, Annette Hünnekes, 4., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. 272 Seiten. A4. Broschiert. 84,00 EUR | ISBN 978-3-410-23140-0

Auch erhältlich als
E-Book im Download: 84,00 EUR
E-Kombi (Buch + E-Book): 109,20 EUR
www.beuth.de

Playgrounds and outdoor play areas – A handbook for planning and operation

The main focus of this practical commentary is on the child-oriented planning and the safe operation of playgrounds. The thematic framework is provided by the standards DIN 18034 "Playgrounds and outdoor play areas", DIN 33942 "Barrier-free accessible playground equipment" as well as DIN EN 1176-7 "Playground equipment and surfacing - Part 7: Guidance on installation, inspection, maintenance and operation".

All documents are explained, annotated and commented on from the point of view of their practicability. Numerous examples and useful tips with regard to the legal aspects to be considered make this handbook a first-class practical guide.

Apart from extensive experience and best practice, the fourth, updated edition takes into account new developments in planning, construction, upkeep and maintenance as well as amendments from case law and alterations to legal provisions.



Includes:

- Standardization for children's playgrounds
- The legal significance of DIN standards
- Play areas for everyone? – Objectives of DIN 18034
- Explanatory notes on DIN 18034
- Equipment issues
- Legislative framework for playground planning
- Model statutes for playgrounds
- Further legal information and practical tips for planning.

Beuth Praxis - by Dr. jur. Georg Agde, Dipl.-Ing. Henriette Degünther, Annette Hünnekes, completely revised and expanded fourth edition. 272 pages. A4. Paperback. € 84,00 EUR
ISBN 978-3-410-23140-0

Also available as
downloadable e-book: € 84.00 EUR
e-combination (book + e-book): € 109.20 EUR
www.beuth.de

3/2013

Von der Kampfbahn zur Sport- und Freizeitanlage für alle

*From the arena to sport and
leisure facilities for everyone*

EVENT:

Besucherandrang zur FIBO
übertrifft alle Erwartungen

*The rush of visitors to the FIBO
exceeded all expectations*

MATERIAL SCIENCE:

SBR Gummi in Spiel- und Freizeitanlagen:
Neu- oder Sekundärrohstoffe? Eine Frage der Philosophie

*SBR rubber in playground and leisure facilities:
New or secondary raw materials? A question of philosophy*



Besucherandrang zur FIBO übertrifft alle Erwartungen

Zehn Prozent mehr Aussteller, 20 Prozent mehr Fläche und ein Plus von fast 30 Prozent bei der Zahl der Besucher: Es war ein Auftakt nach Maß für die FIBO, die nach 22 Jahren erstmals wieder in Köln stattfand. Mehr als 45.000 Besucher kamen allein am Samstag, fast 50 Prozent mehr als im direkten Tagesvergleich zum Vorjahr. Ein Besucherandrang, der alle Erwartungen übertraf und dazu führte, dass zwischenzeitlich die Eingangsbereiche zur Messe teilweise geschlossen wurden.

Mit insgesamt 96.700 Besuchern erreichte die FIBO das beste Ergebnis in ihrer 28jährigen Geschichte. Gegenüber der bisherigen Bestmarke aus dem Vorjahr ist das ein Zuwachs von fast 30 Prozent. In Essen hatten zuletzt – vor dem Wechsel nach Köln – 76.200 Besucher die weltweit größte Messe für Fitness, Wellness und Gesundheit besucht. „Innerhalb von fünf Jahren hat sich die Besucherzahl der FIBO nahezu verdoppelt“, so FIBO-Chef Olaf Tomscheit, der nach acht sehr erfolgreichen Jahren den Führungsstab an Ralph Scholz übergeben wird.

„Es war eine Premiere der Superlative“, so Hans-Joachim Erbel, Geschäftsführer des FIBO-Veranstalters Reed Exhibitions, in einer ersten Bilanz. Denn neue historische Bestmarken setzte die FIBO auch bei der Anzahl der ausstellenden Unternehmen und der be-

legten Fläche. Nach zuletzt 612 Ausstellern ging die diesjährige Leitmesse mit 670 Unternehmen aus 30 Nationen auf einer Gesamtfläche von 100.000 m² (Vorjahr: 78.000 m²) an den Start.

Mehr Fachbesucher aus aller Welt

Internationaler, fachlich noch versierter und vielfältiger: So präsentierte sich die FIBO am neuen Standort in Köln. Speziell die Internationalität bekam einen zusätzlichen Schub. Der Anteil der Fachbesucher stieg an den ersten drei Tagen auf 66 Prozent (2012: 54%) und davon kamen gut 30 Prozent aus dem Ausland. Ein Sechstel reiste sogar aus Amerika, Asien und dem arabischen Raum an. Darunter war auch Tennis-Legende Andre Agassi, der sich begeistert zeigte: „FIBO as a worldwide leading trade show for

The rush of visitors to the FIBO exceeded all expectations

Ten per cent more exhibitors, twenty per cent more area and a plus of nearly 30 per cent for visitor numbers: A flying start for the FIBO, the world's leading trade fair for fitness, wellness and health, which was held again in Cologne, Germany, for the first time in 22 years. More than 45,000 visitors came on Saturday, nearly 50 per cent more than in a direct comparison to the same day of the previous year. A rush of visitors which exceeded all expectations and resulted in the entrances to the exhibition hall having to be closed temporarily at times.

With a total of 96,700 visitors, the FIBO achieved the best result in its 28-year history. This is an increase of 30 per cent compared to the previous record attendance last year at Essen, Germany, where 76,200 visitors attended the world's largest trade fair for fitness, wellness and health. "Within five years, the number of visitors to the FIBO has nearly doubled," stated FIBO-Boss Olaf Tomscheit who, after eight very successful years will pass the pole position to Ralph Scholz. It was a superlative premiere," said Hans-Joachim Erbel, Managing Director of the FIBO organisers Reed Exhibitions, in a first summary. The FIBO also set new historic records with regard to the number of exhibiting companies and the area covered by the exhibition. After a previous record of 612 exhibitors, this year's trade fair had 670 exhibitors from 30 countries presenting their products and services on a total exhibition area of 100,000 square metres (last year: 78,000 square metres).

More expert visitors from throughout the world

More international, more experienced and in greater variety: This is how the FIBO presented itself at the new location in Cologne. Internationality in particular was given an additional push. The number of professional visitors increased to 66 per cent on the first three days (2012: 54%), and of these, a good 30 per cent were from abroad. One sixth arrived from America, Asia and the Arabian states. These included Andre Agassi, who was very enthusiastic: "The FIBO as a worldwide leading trade show for fitness and health is also well known in the U.S.A. I'm really impressed by the size and the quality of this show. All leading enterprises of the fitness industry are represented here". The willingness to invest was correspondingly large. Nearly every other professional purchaser travelled to the FIBO with a solid investment



fitness and health is also well known in the U.S.A. I'm really impressed by the size and the quality of this show. All leading enterprises of the fitness industry are represented here."

Entsprechend groß war die Investitionsbereitschaft: Nahezu jeder zweite Facheinkäufer kam mit konkreten Investitionsvorhaben zur FIBO. Bereits im Messeverlauf erteilten 25 Prozent der Geschäftskunden Aufträge mit einem Volumen von mehr als 50.000 Euro, davon zwölf Prozent sogar von mehr als 200.000 Euro. Im Fokus standen dabei neben der Ausstattung von Fitnessanlagen insbesondere Einrichtungen und Geräte für den Praxis- und Wellnessbetrieb. Das deckt sich mit der Besucherstruktur. Denn gut jeder fünfte Kunde kommt aus dem Gesundheitsbereich.

„Die Messe ist im Umfeld der Stadt Köln noch besser, internationaler und vielfältiger geworden. Wir sind insgesamt sehr zufrieden. Es ist sehr angenehm hier, die Infrastruktur ist gut und das Gelände modern. Mit den erreichten Zahlen und Leads für zukünftige Geschäfte sind wir sehr zufrieden. Die Internationalität ist weiter gestiegen. Am Stand haben wir rund 25 Sprachen abgedeckt und die sind alle zum Einsatz gekommen. Sogar aus Japan hatten wir Besucher.“ Sagt Eckbert Ganns, General Manager for Germany, Spain, Italy, Austria, Switzerland, Portugal Life Fitness Europe GmbH; Division of the Brunswick Corporation.

Katja Erbe, Brand Director Reebok Central Europe West: „Die FIBO ist die richtige Messe für die Fitnessmarke Reebok. Es war ein klasse Publikum hier. Wir haben viele interessante Kontakte geknüpft. Zudem gab es im Vorfeld und auf der Messe eine enorme Medienaufmerksamkeit. Einige Highlight-Produkte waren bereits am Sonntagmorgen ausverkauft.“

Und die „Trimm-Dich“-Pfade sind zurück in Deutschlands Landschaft.

Ulrich Scheffler, Geschäftsführer Lappset Deutschland: „Als Aussteller auf der diesjährigen FIBO wollten wir Entscheider aus der Branche, vor allem Eigentümer von Fitnessstudios, erreichen, was auch gelungen ist. LAPPSET hat auf der Messe ihre eigene, brandneue Outdoorfitness- und Gym-Serie präsentiert. Wertvolle Kontakte, sowohl national als auch international, lassen uns ein positives Fazit aus der Messe ziehen.“

Die kommende FIBO findet vom 3. bis 6. April 2014, Messegelände Köln, statt.

project and during the trade fair, 25 per cent of business customers placed orders amounting to more than 50,000 Euro; 12% of them for even more than 200,000 Euro. In focus, along with equipment for fitness studios were furnishings and fittings for practices and wellness resorts. This corresponds to the visitor profile as every fifth visitor was from the field of health.

The trade fair in the environments of the city of Cologne has become even better, more international and more varied. Overall we are very satisfied. It is very pleasant here, the infrastructure is good and the site is very modern. We are very satisfied with the figures achieved and leads gained for future business. The internationality has increased again. At our booth we cater for 25 languages and made use of all of them. We even had visitors from Japan," stated Eckbert Ganns, General Manager for Germany, Spain, Italy, Austria, Switzerland and Portugal of the Life Fitness Europe GmbH, a Division of the Brunswick Corporation.

Katja Erbe, Brand Director Reebok Central Europe West: "The FIBO is the right trade fair for the fitness brand Reebok. We had a classic audience here and we established many interesting contacts. In addition, there was enormous media awareness before and during the trade fair. Some highlight products were already sold out on Sunday morning."

And the "Trimm-Dich" get-fit exercise tracks have been put back on the map in Germany!

Ulrich Scheffler, Managing Director of Lappset Germany: "As exhibitor at this year's FIBO our intention was to reach decision-makers throughout the trade, in particular, owners of fitness studios, and we were very successful in this. LAPPSET presented its own, brand new outdoor fitness and gym series at the exhibition. Valuable contacts were made, both national and international, and this allows us to summarise the trade fair in a very positive way."

The next FIBO will take place from April 3 – 6, 2014, at the exhibition centre in Cologne, Germany.





Von der Kampfbahn zur Sport- und Freizeitanlage für alle

von Dr. Stefan Eckl

Die Sportstätten in Deutschland sind meist gekennzeichnet durch die Anforderungen, die sich aus dem Schul- und Vereinssport ergeben. Im Regelfall sind die Sportstätten auf die Bedarfe des Wettkampfsports ausgerichtet. Angesichts einer sich wandelnden Sportnachfrage und gesellschaftlichen Veränderungen stellt sich die Frage, wie diese regelkonformen Sportstätten weiterentwickelt und auf die Bedürfnisse des Freizeitsports und der älter werdenden Gesellschaft angepasst werden können.

Is in die 1990er Jahre hinein galt der Sport als ein Musterbeispiel für Eindeutigkeit und Überschaubarkeit. Bei den Sportstätten dominierten (und dominieren auch noch heute) Anlagen, die funktional auf die Bedürfnisse des Schul- und Vereinssports ausgerichtet und die auf Nutzung durch spezifische Sportarten zugeschnitten sind. Im Regelfall sind die Sportstätten in Deutschland durch einen starken Regelbezug und durch ihre Wettkampftauglichkeit gekennzeichnet.

Jedoch hat sich der Sport in den letzten Jahren stark ausdifferenziert. Neue Sportformen und Sportarten außerhalb des klassischen Kanons sind entstanden, der öffentliche Raum wird immer stärker für Sport und Bewegung genutzt und die Zahl der im Wettkampf Aktiven wird sich durch den demographischen Wandel verringern. Es stellt sich also die Frage, ob die bestehenden (wettkampftauglichen) Sportstätten an die neuen Gegebenheiten angepasst werden können und wie solche neuen Sportstätten aussehen.

From the arena to sport and leisure facilities for everyone

Dr. Stefan Eckl

Sports fields in Germany are usually characterised by the requirements of school and club teams and, as a rule, are usually focussed towards competitive sport. Based on the currently changing demand for sport and social changes, the question arises of how these regulation conforming facilities can be further developed and adjusted to suit future requirements of leisure sports and the ageing of the population.

Until the 1990s, sport was considered a perfect example of clarity and straightforwardness. Sports facilities were dominated (and are still dominated) by complexes oriented functionally towards the demands of school and club sports and designed with specific sports in mind. In general, sports fields in Germany are strongly characterised by compliance with regulations and suitability for competitive sport.

Over the last years however, sport in general has undergone strong differentiation. New types and kinds of sport outside the classical genres have been created, public areas are enjoying increasing use for sport and exercise and the number of active athletes in competitive sport is dropping due to demographic changes. This poses the question of

whether existing (competitive) sports can be adapted to suit the new circumstances and what new sports facilities should entail.

This topic was taken up in the field of sport science by the research project of the German federal institute for sport science (Bundesinstitut für Sportwissenschaft) in 2009 and was the subject of a publication. One central finding of this research project is the statement that future development of sports facilities will be their continued existence. A linking of leisure sport and competitive sport, in particular in leisure time facilities, can generate varied synergies. The research project showed for the sport and leisure park "JahnPark" in Bad Hersfeld, Germany, for example, a multiplication of the number of visitors, an increase in popu-



In der Sportwissenschaft wurde dieses Thema durch das Forschungsprojekt des Bundesinstituts für Sportwissenschaft im Jahr 2009 aufgegriffen und einer eigenen Publikation gewidmet. Ein zentrales Ergebnis dieses Forschungsprojektes ist die Aussage, dass die künftige Entwicklung der Sportstätten vornehmlich im Bestand erfolgen wird. Eine Verknüpfung von Freizeitsport und Wettkampfsport, insbesondere bei Freianlagen, kann zu vielfältigen Synergien führen. Das Forschungsprojekt zeigt z.B. für den Sport- und Freizeitpark „JahnPark Bad Hersfeld“ eine Vervielfachung der Besucherzahlen, eine Attraktivitätssteigerung des am Standort angesiedelten Sportvereins und eine breite Akzeptanz durch die Bevölkerung auf. Der JahnPark ist ein erfolgsversprechender Ansatz für eine nach-



haltige und bedarfsorientierte Anpassung der Sport- und Bewegungsräume. Als generationsübergreifende, familienfreundliche Sportanlage lautet sein Motto „Bewegen und Begegnen“, da die Anlage entweder teilweise oder komplett für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Es findet sich neben einem Kunstrasenplatz für den Fußballsport und einer Leichtathletikanlage für den Schulsport eine große Anzahl weiterer Sportmöglichkeiten für alle Altersklassen. Für die Kleinsten gibt es einen Spiel- und Hangelgarten und einen Kleinkinderbereich. Jugendliche können sich auf Kleinspielfeldern, einer großen Beachanlage, einem Trendsportbereich und im Fitnessbereich austoben, während für Erwachsene eine Finnenlaufbahn, eine Sommerstockbahn, eine Bocciabahn und Fitnessgeräte ►

larity of sports clubs based at the location and great acceptance from the public at large.

The JahnPark is an approach which promises success for a sustainable and demand-oriented modification of sport and exercise facilities. As a family-friendly sports facility for every generation, its motto is "Move and Meet" as it is open completely or partially to the general public. Along with a synthetic turf football pitch and an athletics field for school sports, it also covers a wide range of further kinds of sport for all age groups. For the very young a playground and rope-swings; teenagers can romp on small playing fields, a large beach volleyball pitch, a trend sport area and in the fitness rooms while for adults there is a wood-chip running track, a summer curling ring, a boules pitch and fitness equipment. A central attraction for all ages is the mini-golf course. On summer weekends with good weather, up to 2000 visitors use this course, the majority of them are local. The data with regard to age of users also shows the attraction for all age groups – from 1 to 99 years of age. The opening and extension to form a leisure sport facility has had a proven positive influence on the development of memberships for the sport

club located there which has gained many new members and has been able to establish new sport offers.

A guarantee for the successful modification of the sports facilities structure is the inclusion of different key people at an early stage in the planning process. That "citizen-oriented" planning which includes the actual users is possible not only for small projects such as the JahnPark in Bad Hersfeld, but also for larger and more complex sports facilities is illustrated by the example of the sport and recreation area "Waldau" in Stuttgart, Germany.

Covering an area of 41 hectares, the sport and recreation area Waldau is the second largest sports facility in Stuttgart and is of great significance for Stuttgart hobby athletes. Due to the presence of a number of sports stadiums at this site – the GAZI Stadium as home to the professional football club the Stuttgarter Kickers and the most traditional and oldest stadium in Germany, the ice-sport hall Eiswelt Stuttgart and the indoor climbing range - a large number of different sports at local, regional and national level can be enjoyed at the sport and recreation area Waldau. Sixteen clubs are at home here and, in 2010, these had a total number of 11,308 active members. Supplementing the sports ►

► bereitstehen. Eine altersübergreifend und zentrale Attraktion ist die Minigolfanlage. Das Gelände weist an schönen Sommerwochenenden bis zu 2.000 Besucher auf, ein großer Prozentsatz davon aus der Region. Auch zeigen die Daten den generationsübergreifenden Aspekt auf – Nutzer zwischen einem und 90 Jahren tummeln sich auf der Anlage. Die Öffnung und Ergänzung um Freizeitsportmöglichkeiten hat nachweislich positiven Einfluss auf die Mitgliederentwicklung des dort ansässigen Sportvereins, der in der Zwischenzeit viele neue Mitglieder gewinnen und neue Sportangebote etablieren konnte.

Ein Garant für eine gelungene Anpassung der Sportstättenstruktur ist die frühzeitige Beteiligung von verschiedenen Akteuren an der Planung. Dass bürgernahe Planung nicht nur bei kleineren Objekten wie dem JahnPark in Bad Hersfeld, sondern auch bei komplexen und größeren Sportstätten möglich ist, zeigt das Beispiel des Sport- und Erholungsgebietes Waldau in Stuttgart.

► *fields are facilities of the local bus services Stuttgarter Strassenbahn AG, a hotel, a training centre for a regional energy concern, two nursery schools and a woodland school. A further peculiarity is that the site is right next door to the Stuttgart television tower which attracts 300,000 visitors each year and is a popular destination for national and international tourists.*

This area was originally an exercise ground. The sports facilities have gradually increased in size so that the public area has taken no more the character of a recreation area or resting place in their midst. Sporting activities such as ice skating have traditionally been located at the Waldau since the end of the 19th century, but since then, there has never been an overall development concept.

The sports development concept which was completed in 2010 generated the realisation that there was a deficit in individual sports offers, i.e. without club membership, freely usable "hanging out" areas, a lack of sports hall capacity, in the use of the existing sports facilities and in the design of both sports facilities and public areas at the Waldau site. The requirements placed on those kinds of sports facilities which are traditionally important for this area have change greatly in the last years. Some kinds of sport play a less important role, others are gaining in popularity. Individual sport without a club membership is also gaining increasingly in importance and presenting completely new challenges.

The decision to include intensive citizen participation was well founded at the Waldau site was particularly well founded due to the conglomerate of different interests which are involved at the site. For this reason, use of an external and neutrally moderated planning office was decided on. This methodical approach is best suited to first create a target definition, make an analysis of the existing stock and building on this, to general mutual ideas and to develop perspectives. At several meetings, where around 90 people took part each time, topics such as the development of the sports facilities, meeting

Das Sport- und Erholungsgebiet Waldau ist mit seiner Größe von ca. 41 ha das zweitgrößte Sportgelände in Stuttgart und hat große Bedeutung für den Stuttgarter Breitensport. Dank der zahlreichen Sportplätze, dem GAZI-Stadion als Heimstätte der Stuttgarter Kickers und traditionsreiches und ältestes Stadion Deutschlands, der Eiswelt Stuttgart sowie der Indoor-Kletteranlage können im Sport- und Erholungsgebiet Waldau zahlreiche Sportveranstaltungen auf örtlicher, regionaler und nationaler Ebene ausgetragen werden. Auf der Waldau sind 16 Vereine ansässig, in denen sich im Jahr 2010 insgesamt 11.308 Mitglieder engagierten. Ergänzend zu den Sportanlagen befinden sich im Sport- und Erholungsgebiet Einrichtungen der Stuttgarter Straßenbahn AG, das Waldhotel, das Schulungszentrum der EnBW, zwei Kindergärten und die Waldschule. Eine weitere Besonderheit ist die unmittelbare Nähe zum Stuttgarter Fernsehturm, der mit seinen jährlich 300.000 Besuchern weiterhin ein national und international beliebtes und bedeutsames Ausflugsziel darstellt.

rooms and recreational quality, image and corporate identity as well as questions of public transport and traffic were discussed.

The function of the planning office made a contribution towards mediating the discussion concerning further development of the Waldau site. The idea of widespread participation proved to be fruitful as the different interested parties and requirements could be integrated into the planning concept in one concentrated process. A planning concept has now been drawn up which enables the city of Stuttgart to successively further develop the Waldau site and to maintain its original function as sports zone while supplementing it with further functions. Sport, games, exercise and a public recreation area with a design appealing to all generations will make the development of the Waldau area to a focussed exercise and meeting centre in Stuttgart. The widely based participation made it possible to process different fields of action such as sport, recreation, leisure time, transport, environment and identity and to bring together representatives of different expert areas allowing them to exchange experience and ideas and to align their various interests.

Summarising, it can be said that in future as well there will be a demand for competition-oriented sports facilities and that these are an indispensable component in the structure of sports facilities. Despite this fact, the time has come to think about possibilities for further development, an opening for other user groups and an expansion into the aspects of leisure sport. Inclusion of users and other interested parties at an early planning stage is a guarantee for sustainable further development of sport as a whole.

About the author:

Dr. Stefan Eckl is Managing Director of the Institute for Cooperative Planning and Sport Development (Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung) in Stuttgart, Germany. More information can be found in German under www.kooperative-planung.de or requested from eckl@kooperative-planung.de

Ursprünglich diente die Fläche des Sport- und Erholungsgebietes als Exerzierplatz. Die Sportflächen haben sich im Gebiet nach und nach ausgedehnt, so dass der öffentliche Raum eher den Charakter eines Restraumes zwischen den Sportflächen hat. Sportliche Aktivitäten wie Eislaufen haben auf der Waldau schon seit Ende des 19. Jahrhunderts Tradition, eine übergeordnete Entwicklungskonzeption gab es aber seitdem nicht.

Das 2010 fertiggestellte Sportentwicklungskonzept ergab, dass auf der Waldau ein Defizit bei den Angeboten für den nicht vereinsgebundenen Sport, bei frei nutzbaren Aufenthaltsflächen, bei den Hallenkapazitäten, in der Nutzung der bestehenden Sportanlagen und in der Gestaltung des öffentlichen Raumes und der Sportanlagen besteht. Weiterhin haben sich in den letzten Jahren die Anforderungen an Sportstätten, die für das Sportgebiet traditionell eine große Bedeutung haben, erheblich verändert. Manche Sportarten spielen heute eine geringere Rolle, andere Sportarten gewinnen an Zulauf. Auch der vereinsungebundene Sport spielt eine immer größer werdende Rolle und stellt ganz neue Herausforderungen dar.

Die Entscheidung, eine intensive Bürgerbeteiligung durchzuführen, war vor allem in dem Konglomerat von verschiedenen Interessen, die auf der Waldau aufeinander treffen, begründet. Aus diesen Gründen wurde der Ansatz einer Planungswerkstatt, die extern und neutral moderiert wurde, gewählt. Dieser methodische Ansatz eignete sich am besten, um zunächst eine Zieldefinition vorzunehmen, den aktuellen Bestand zu analysieren und darauf aufbauend gemeinsame Überlegungen vorzunehmen und Perspektiven zu entwickeln. In mehreren Arbeitssitzungen, an denen jeweils rund 90 Interessierte teilgenommen haben, wurden Themen wie die Entwicklung der Sportstätten, die Aufenthalts- und Erholungsqualität, das Image und die Identität sowie Fragen des Verkehrs behandelt.

Die Planungswerkstatt hat zu einer Versachlichung der Diskussion zur Weiterentwicklung der Waldau beigetragen. Der partizipative Ansatz hat sich dabei als fruchtbar erwiesen, da unterschiedliche Interessenslagen und Bedarfe in einem gebündelten Prozess in das Planungskonzept integriert werden konnten. Es liegt nun ein Planungskonzept vor, welches die Stadt Stuttgart in die Lage versetzt, sukzessive die Waldau qualitativ weiter zu entwickeln und die ursprüngliche Funktion als Sportgebiet zu erhalten sowie um weitere Funktionen zu ergänzen. Sport, Spiel, Bewegung und Aufenthalt im öffentlichen Raum, ergänzt um eine generationsübergreifende Gestaltung, werden die Entwicklung der Waldau zu einem zentralen Bewegungs- und Begegnungszentrum in Stuttgart vorantreiben. Durch die weit gefächerte Beteiligung war es möglich, verschiedenste Handlungsfelder wie Sport, Erholung und Freizeit, Verkehr, Umwelt und Identität zu bearbeiten und Vertreter mit unterschiedlichem fachlichem Hintergrund zusammenzuführen, sich auszutauschen und die verschiedenen Interessen in Einklang zu bringen.

Zusammengefasst kann also festgehalten werden, dass auch in Zukunft wettkampforientierte Sportanlagen nachgefragt werden und daher in der Sportstättenstruktur ein unverzichtbarer Bestandteil sind. Trotzdem ist es angebracht, sich über die Möglichkeiten einer Weiterentwicklung, einer Öffnung für andere Nutzergruppen und eine Ergänzung um freizeitsportliche Aspekte Gedanken zu machen. Die frühzeitige Einbindung der Nutzer und anderer Interessierter garantiert die nachhaltige Weiterentwicklung des Sports. ■

Zum Autor:

Dr. Stefan Eckl ist Geschäftsführer des Instituts für Kooperative Planung und Sportentwicklung in Stuttgart. Mehr Infos unter www.kooperative-planung.de oder unter eckl@kooperative-planung.de



Qualität kann man fühlen.

High Quality Sportbeläge von Polytan.

Seit über 40 Jahren entwickeln, produzieren und verlegen wir hochwertige Sportbeläge und Kunstrasensysteme in aller Welt. Um Vereinen und Athleten den perfekten Untergrund für ihre Erfolge zu bieten. Sowohl in Bezug auf sportphysiologische Performance als auch in Sachen Langlebigkeit, Nachhaltigkeit und Umwelteigenschaften. Daran arbeiten wir jeden Tag. Mit vollem Einsatz. Mit Know-how. Und mit Leidenschaft. Und das können Sie fühlen.

Entdecken Sie die ganze Welt von Polytan unter www.polytan.de oder kontaktieren Sie uns via Mail: info@polytan.com



Qualität bei EPDM-Granulaten

I Mit Köpfchen: Stabile Merkmale durch Know-How

Fachleute sind sich einig: Art und Zusammenstellung der eingesetzten Rohstoffe sind bei der Qualität von Granulaten ein entscheidendes Kriterium. Dicht gefolgt von den Produktionsprozessen und Technologien, die eine gleichbleibende Qualität sichern. Nur unter Einsatz moderner Fertigungstechnik, standardisierter Abläufe und ständiger Kontrolle können stabile Merkmale in Farbe, Korngröße und -verteilung sowie physikalischen und chemischen Eigenschaften garantiert werden. Nicht zu vergessen sind die Fachkräfte, die mit dem nötigen Know-How und ihrer Erfahrung aus den einzelnen Komponenten ein Produkt erschaffen, welches den Qualitätsanforderungen zur späteren Verarbeitung gerecht wird.

Kein Zufall: Qualität ist messbar

Die drei Grundstoffe für die Produktion von EPDM-Granulaten sind synthetischer EPDM-Kautschuk, Füllstoffe und Öle. Darüber hinaus werden Additive und verschiedenste Farbpigmente verarbeitet. Diese Komponenten werden in einem aufwendigen Verfahren und

nach einer genau festgelegten Reihenfolge homogen vermischt. Der daraus entstandene Compound bildet die Basis für die weiteren Produktionsschritte.

Die Qualität des Enderzeugnisses, der Granulate, entscheidet sich durch die Auswahl hochwertiger Rohstoffe sowie des Vernetzungsverfahrens: Der Kautschuk-Compound verbindet sich durch Vulkanisation zu einem weitmaschigen und irreversibel vernetzten Elastomer, welches eine dauerhafte Witterungsbeständigkeit und nachhaltige Gummielastizität gewährleistet. Besonders die Schwefelvernetzung von EPDM-Granulaten hat dabei besonders hochwertige, langlebige Produkte hervorgebracht. Dadurch werden Eigenschaften wie die Zugfestigkeit und Reißdehnung entscheidend positiv beeinflusst. Das gilt auch für die Komponenten Öl und Füllstoff: Die hochwertige Auswahl fördert ein ausgewogenes Eigenschaftsbild, die Langlebigkeit und Farbqualität des Endprodukts. Als Füllstoff wird in den meisten Fällen das Naturprodukt Kreide verwendet. Bei flammwidrigem Material wird Kreide durch einen speziellen Füllstoff ergänzt, welcher durch chemische und physikalische Prozesse die Flammausbreitung verhindert.

Quality EPDM granules

I Use your head: Stable features due to know-how

Experts agree: The kind and composition of raw materials used are decisive criteria for the quality of granules. This is closely followed by production processes and technology, which ensure constant high quality levels. Only using modern manufacturing technology, standardised processes and continual monitoring systems, can stable features be guaranteed with regard to colour, grain size and distribution as well as physical and chemical properties. Not forgetting the experts who, with the necessary know-how and experience, form a finished product from the individual components which satisfies the quality requirements for further processing.

No coincidence: Quality is measurable

The three basic raw materials for the production of EPDM granules are synthetic EPDM rubber, fillers and oils. Other processed materials include additives and various colour pigments. These components are mixed homogeneously in a complex process and according to an exactly defined sequence. The resulting compound forms the base for

further production steps. The quality of the end product, the granulate, is dependent on the selection of high-quality raw materials and the crosslinking process. Through vulcanisation, the rubber compound bonds to a wide-meshed and irreversibly cross-linked elastomer, thus ensuring durable resistance to weathering and sustainable elasticity of the rubber. In particular, sulphur-vulcanisation of EPDM granules has produced especially high-quality and durable products with decisive and positive effects on properties such as tensile strength and elongation at break. This also applies to the oils and fillers used. Only high-quality assortment can promote a balanced property profile, durability and colour fastness of the final product. The natural product chalk is used in most cases as filler. For flame retardant products, the chalk is supplemented with a special filler which prevents flame propagation through chemical and physical processes.

In the system: EPDM provides system properties

Requirements for coloured EPDM granules are steadily increasing.

Im System: EPDM beeinflusst Systemeigenschaften

Die Anforderungen an durchgefärbte EPDM-Granulates steigen stetig: Ob als Anti-Rutschbelag im Schwimmbad und auf der Laufbahn im Stadion, als Fallschutz auf dem Kinderspielplatz oder als Einstreugranulat im Kunstrasen. Der verarbeitete Boden ist im Outdoor-Bereich den wechselnden Witterungsbedingungen ausgesetzt. Außerdem bringt die Nutzung durch Besucher oder Sportler mechanische Belastungen mit sich, denen das Material standhalten muss. Feuchtigkeit, UV-Bestrahlung und Temperaturschwankungen wirken bereits ab dem ersten Tag auf das Material ein. Eine über Jahre gleichbleibende Oberflächenqualität wird nur erreicht, wenn hochwertige EPDM-Granulate durch einen kompetenten Installationsbetrieb mittels geeigneten Systemkomponenten fachmännisch installiert werden. In dem so entstandenen Gesamtsystem kommen zahlreiche qualitätsbestimmende Faktoren zusammen – zu einem wesentlichen Bestandteil auch das EPDM-Granulat als Baustoff. So wirken sich Qualitätseigenschaften der EPDM-Granulate, wie die Zugfestigkeit und Elastizität bei Belastung auf das Gesamtsystem aus. Die Abriebfestigkeit der Granulate ist bei



besonders stark genutzten Oberflächen von besonderer Bedeutung, wie beispielsweise für industrielle Bodenbeläge. Die Rutschhemmung und die Haptik einer Oberfläche werden durch die Härte des Granulats, die Granulatform und die Korngrößenverteilung mitbestimmt. Die Wahl der Rohstoffe und des Vernetzungsverfahrens wirken sich auf die Lebensdauer der EPDM-Granulate aus. So kommen schwefelvernetzte EPDM-Granulate bereits seit über 20 Jahren in Laufbahnen zum Einsatz. Selbst Verbände wie die ASBA (American Sports Builders Association) empfehlen schwefelvernetzte EPDM-Granulate für den Bau von Laufbahnen. Die langfristige Wettkampftauglichkeit hat die IAAF (International Association of Athletics Federations) im Rahmen zahlreicher Zertifizierungen für internationale Leichtathletikwettbewerbe bestätigt. So wirkt sich die hohe Qualität der messbaren physikalischen Eigenschaften von EPDM-Granulaten auf die Qualität des Gesamtsystems aus, das bei regelmäßiger, fachmännischer Pflege einen langlebigen funktionellen Bodenbelag in zahlreichen Anwendungsbereichen ermöglicht. ■

Melos GmbH /// Bismarckstrasse 4-10 /// 49324 Melle, Germany
Fon +49 5422 9447-0 /// www.melos-gmbh.com

Über die Melos GmbH:

Die Melos GmbH aus dem niedersächsischen Melle bei Osnabrück ist u.a. einer der international führenden Produzenten von farbigen EPDM-Gummigranulaten sowie Lieferant verschiedener spezieller Kunststoffcompounds. Die Produkte der Melos GmbH werden insbesondere in der Verarbeitung für Laufbahnen in Sportstadien, als Fallschutzböden für Kinderspielplätze, als Einstreugranulat auf Kunstrasenplätzen sowie für rutschfeste Fußböden eingesetzt.

Whether as anti-slip surface in swimming baths and on stadium running tracks, as fall protection on playgrounds or as infill granules in synthetic turf pitches, the surfaces involved are all outside and exposed to changing climatic conditions. In addition, the material must be resistant to wear and mechanical loading caused by use from visitors or athletes. It is also exposed to moisture, UV radiation and fluctuating temperatures from the first day that it is installed. Consistent surface quality which can be maintained for many years can only be achieved if high-quality EPDM rubber granules are installed properly by qualified personnel from competent companies using suitable technological system components. In the overall system solution created in this way, a number of quality-determining factors are combined – a major one of which is use of the EPDM granulate as construction material. The quality properties of the EPDM granules, such as tensile strength and elasticity under load, have a lasting effect on the complete system. The wear resistance of the granulate is of special significance for heavy-duty floor surfacing such as industrial floor coverings, for example. The anti-slip properties and haptic of a surface are determined in part, by the hardness of the granules, their shape and the grain distribution. The choice of raw materials and the crosslinking process also have an influence on the life-expectancy of the granulate. In this way, sulphur-vulcanised EPDM granulate has been used for more than 20 years in the installation of running track surfaces. Renowned sport associations such as the ASBA (American

Sports Builders Association) recommend sulphur-vulcanised EPDM rubber granules for construction of running tracks. The long-term suitability for competition use has been confirmed by the IAAF (International Association of Athletics Federations) within the framework of numerous approvals for international field and track competitions. In this way, the high quality of the measurable physical properties of EPDM granules have an effect on the quality of the whole system. With regular, expert maintenance, a long-lasting, functional floor covering is possible in many different application fields. ■

Melos GmbH /// Bismarckstrasse 4-10 /// D-49324 Melle, Germany
Phone: +49 5422 9447-0 /// www.melos-gmbh.com

About the Melos GmbH:

The Melos GmbH company, based in Melle near Osnabruck in the Lower Saxony region of Germany, is one of the internationally leading manufacturers of coloured EPDM rubber granules and supplier of special plastic compounds. The products of the Melos GmbH are mainly processed for construction of running tracks in sports stadiums, as fall protection surfaces for children's playgrounds, as filler material for synthetic turf playing pitches and for anti-slip floor coverings.

SBR Gummi in Spiel- und Freizeitanlagen: Neu- oder Sekundärrohstoff? Eine Frage der Philosophie

Dr. Susanne Madelung, QMB, Leiterin Produktentwicklung PVP Gummi

SBR-Gummi steht für Styrol-Butadien-Kautschuk (Rubber) und ist der meist hergestellte Gummi der Welt. Die häufigste Anwendung besteht in der Herstellung von Reifen. Der erste synthetische Kautschuk wurde im Jahr 1929 von dem deutschen Chemiker Walter Bock mit der sogenannten Emulsions-Polymerisation hergestellt. Die endgültige Form erhält der Kautschuk durch eine Vernetzung- die sogenannte Vulkanisation. Der Werkstoff hat jetzt die Eigenschaften, die für viele Anwendungen eine wichtige Rolle spielen: Elastizität, Langlebigkeit, Abriebfestigkeit, und Alterungsbeständigkeit. Im Vergleich zu anderen Werkstoffen sind dies nur einige seiner wertvollen und geschätzten Eigenschaften.

Der Einsatz von aus Altreifen recycelten Gummigranulaten, insbesondere beim Bau von Spiel- und Freizeitanlagen, spaltet die Gemüter seit Jahren wegen möglicher/angeblicher Gesundheits- und Umweltprobleme. Studien in verschiedenen Ländern (Schweiz, Frankreich, Dänemark, Niederlande, und Schweden), die mit ho-

hen finanziellen Mitteln angestrengt wurden, sollten beweisen, dass SBR-Gummigranulat aus Altreifen für Mensch und Umwelt gesundheitsschädlich sei. Es wurden sogenannte Lysimeter-Tests durchgeführt, in denen echte Lebensbedingungen unter kontrollierten Gegebenheiten nachgeahmt wurden. Weitere Tests führte man auf fertiggestellten Kunstrasen-Spielplätzen mit Neu- und Altgummi durch. Nach all diesen Studien, basierend auf dem heutigen Wissenstand, gibt es keine Grundlage für immer wieder neue Behauptungen zu Umweltgefahren durch PAK, Zink oder andere eluierbare Schadstoffe bei SBR-Granulat aus Altreifen. Trotzdem sind innerhalb der EU zwei Richtungen zu erkennen; Italien hat SBR-Gummi aus Altreifen ohne eine PU-Ummantelung generell verboten, während in den Niederlanden genau das Gegenteil gemacht wird. Sie reagieren „pro aktiv“ und setzen gezielt den SBR-Gummi als Sekundärrohstoff in Freizeitanlagen ein. SBR-Gummi aus Altreifen ist mittlerweile der meist untersuchte Rohstoff in diesem Anwendungsgebiet. Auch für die Spieler konnten keine

SBR rubber in playground and leisure facilities:

New or secondary raw material? A question of philosophy

Dr. Susanne Madelung QMB, Head of Product Development PVP rubber

SBR stands for styrene-butadien-rubber and is the most widely manufactured rubber in the world. Its most common application is for the manufacture of tires. The first synthetic rubber was manufactured in 1929 by the German chemist Walter Bock using a process known as emulsion polymerisation. The rubber is given its final form by a crosslinking process or so-called vulcanisation after which it has the properties which play an important role in many applications. These are elasticity and longevity as well as resistance to wear and ageing. Compared to other materials these are only a few of its very important and valued properties.

Use of recycled rubber granulate obtained from end of life in the construction of play and leisure facilities has caused feelings to run high for many years due to possible / alleged problems with health and the environment. Studies from different countries (Switzerland, France, Denmark, the Netherlands and Sweden) which at great expense, were intended to show that SBR granules from recycled tires

were harmful to health and the environment. So-called lysimeter tests were carried out where real-life conditions were imitated in a controlled environment. Further tests were carried out with new and old rubber on synthetic turf playgrounds. After all these studies and based on the current state of the art, there is no foundation for the repeatedly presented allegations regarding environmental dangers originating from PAH (polycyclic aromatic hydrocarbons), zinc or other elutable hazardous substances from SBR granules from used tires. Nevertheless two directions within the EU are evident. Italy has effectively banned on SB rubber from used tires without a PU coating while in the Netherlands exactly the opposite direction is taken. They react in a "pro-active" manner and target the use of SB rubber as a secondary raw material in the construction of leisure time facilities. In the meantime, SBR from used tires has become the most examined raw material in this application field. No dangers to athletes have been identified from exposure to dust (lungs) or skin contact.

Gefahren durch Staub (für die Lunge) oder bei Hautkontakt festgestellt werden.

SBR- Gummi aus Altreifen ist ein wichtiger Sekundärrohstoff geworden!

Es muss aber betont werden, dass hier ausschließlich über Gummigranulate aus Altreifen gesprochen wird und nicht über Gummigranulate, die aus Industrieabfällen hergestellt werden, wie beispielsweise Fensterprofile oder Dichtungen aus der Automobilindustrie. Bei Industrieabfällen ist die Vielfalt von Kautschuk-Polymeren nämlich extrem groß: von SBR über CR, IIR, NR und spezielle EPDM-Sorten kann hier alles vorkommen. Ein unüberschaubares Gemisch an Materialien! In der Herstellung von SBR-Gummigranulat aus Altreifen sorgen verbesserte technologische Entwicklungen für eine immer bessere Trennung und Reinigung der Komponenten (Kautschuk, Textil, Stahl). Der Wille zu einer höheren Qualität und der Glaube an den WERKstoff als WERTstoff spornen seriöse Hersteller seit Jahren an. Diese Unternehmen unterziehen sich regelmäßigen Qualitätskontrollen z. B. bei der RAL Gütegemeinschaft für Kunststoffbeläge und Sportfreianlagen oder sie sind nach dem Qualitätsmanagement System DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Eine neue Norm, die DIN CEN/TS 14243 - Materialien aus Altreifen, gilt als neue Technische Spezifikation in der EU für die Herstellung von Gummigranulaten aus Altreifen. Die technische Spezifikation regelt die Klassifizierung vom Input-Material, d.h. die Klassifizierung vom gewonnenen Granulat durch eine festgelegte Methodik der Siebanalyse, damit eindeutige Vergleiche zwischen den Herstellern durchgeführt werden können. Noch wichtiger ist, dass eine regelmäßige Probe-Entnahme an einem definierten Ort in der Produktion geregelt wird. Die Methodik, wie aus der



Produktion gezogener Proben zu Tages- und Wochenmischproben für alle nachfolgende Qualitätsuntersuchungen, chemische Analysen, oder Siebanalysen gemischt werden, wird klar festgelegt. Erst dann ist eine kontinuierliche Qualitätsüberwachung möglich und kann als Methodik übernommen werden, um zu beweisen, dass Sekundärrohstoffe nachweislich eine gleichbleibende Qualität haben.

Das klare und eindeutige Setzen von Standards, die regelmäßige Überwachung der Umweltverträglichkeit, das Einführen von Qualitätssiegeln - z. B. RAL-Gütesiegel- gibt dem Altgummi einen neuen Lebenszyklus als Sekundärrohstoff. Der Anwender muss nur diese Anforderungen kennen, vom Hersteller fordern und natürlich auch bereit sein für eine höhere Qualität entsprechend zu zahlen. ■

SBR from used tires is now an important secondary raw material!

It must be emphasised however, that this article deals only with rubber granulate obtained from used tires and NOT rubber granulate manufactured from industrial waste such as window profiles or automotive seals. This kind of waste contains many different varieties of rubber polymers ranging from SBR to CR (chloroprene rubber), IIR (isobutylene isoprene rubber), NR (natural rubber) and specialised EPDM (ethylene propylene diene monomer) grades – and presents a unmanageable mixture of materials! During the manufacture of SBR granulate from old tires, improved technological developments ensure increasingly efficient sorting and cleaning of the components (rubber, textile and steel).

With the intention of achieving a higher quality and the belief in the use of secondary raw materials has motivated reputable manufacturers for years.

These companies allow regular quality controls by different organisations such as the German quality control association for indoor and outdoor synthetic sports surfaces, RAL Gütegemeinschaft für Kunststoffbeläge und Sportfreianlagen, or are certified according to the quality management standard DIN EN ISO 9001. A new standard,

DIN CEN/TS 14243 – “Materials produced from end of life tires”, is considered to be the new technical specification in the EU for the manufacture of rubber granulate from used tires. This technical specification governs the classification of input material, i.e. classification of granulate manufactured using a stipulated method of sieve analysis so that a direct comparison of material from different manufacturers can be made.

More important is that regular sampling at a defined point in the manufacturing process is also defined. The method stipulates how the samples are to be obtained and how daily and weekly samples mixtures for all following quality tests and chemical or sieve analyses, are defined. It is this which makes the ongoing monitoring of quality levels possible and as a defined process, can be used to show that secondary raw materials of this kind have proven stable and constant quality levels.

This clear and defined stipulation of applicable standards, regular monitoring of environmental compatibility and introduction of quality approvals such as the RAL Seal of Quality, provide recycled rubber with a new life cycle as a secondary raw material. Users need to be informed of these requirements and demand that they be fulfilled by manufacturers and they must be prepared to pay correspondingly for the higher quality levels achieved. ■

BASF verkauft CONICA Sportböden an die Serafin Unternehmensgruppe

- Standort Schaffhausen wird von Serafin übernommen
- Serafin Unternehmensgruppe will Wachstum von CONICA vorantreiben

BASF hat mit der Serafin Unternehmensgruppe, München, einen Vertrag über den Verkauf des Arbeitsgebiets CONICA Sports Surfaces einschließlich des Standortes Schaffhausen/Schweiz unterzeichnet. Beide Parteien haben Stillschweigen über den Kaufpreis vereinbart. Der Abschluss der Transaktion wird zum Ende des zweiten Quartals 2013 erwartet. Das Arbeitsgebiet CONICA Sports Surfaces umfasst Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Belagsystemen für Laufbahnen, Sporthallen, Tennis- und Spielplätze sowie Lösungen für Kunstrasen. Als Nischengeschäft befindet sich CONICA Sports Surfaces nicht im strategischen Fokus der BASF.

„Mit der Serafin Unternehmensgruppe haben wir einen neuen Eigentümer für CONICA gefunden, der das langfristige profitable Wachstum des Sportbodengeschäfts gezielt vorantreiben will“, sagte Dr. Tilman Krauch, Leiter des Unternehmensbereichs Construction Chemicals der BASF. „Ausschlaggebend für den Erwerb waren der hervorragende Ruf der Marke CONICA, das Know-how des Teams, die Produktionskapazitäten und nicht zuletzt die Wachstumschancen in einem attraktiven Marktsegment“, sagte Philipp Haindl, einer der Geschäftsführer der Serafin Unternehmensgruppe. Durch den Einsatz von finanziellen und personellen

Ressourcen soll die weitere Entwicklung von CONICA vorangetrieben werden. Serafin beabsichtigt, durch zielgerichtete Investitionen in diesem Geschäftsbereich weiter zu wachsen.

Derzeit sind in Schaffhausen rund 135 Mitarbeiter beschäftigt, rund 60 davon im Sportbelagsgeschäft. Letztere wird Serafin als neuer Eigentümer von CONICA Sports Surfaces übernehmen. Auch das neunköpfige internationale Vertriebsteam wird ein Angebot erhalten, weiterhin für CONICA zu arbeiten.

Die Produktion von Industrieböden, Abdichtungen sowie Polyurethan-Speziallösungen wird im Auftrag der BASF für einen Zeitraum von 18 Monaten nach Abschluss der Transaktion in Schaffhausen fortgesetzt und danach an einen anderen BASF-Standort verlagert. In diesem Arbeitsgebiet sind rund 40 Mitarbeiter beschäftigt.

Zudem sind weitere rund 35 Mitarbeiter derzeit in Entwicklung, Produktmanagement und Vertrieb für Industrieböden, Abdichtungen sowie Polyurethan-Speziallösungen am Standort Schaffhausen tätig. BASF hat die Absicht, diese Aufgabenfelder mittelfristig an anderen Standorten des Unternehmens anzusiedeln.

Die BASF hat die Wirtschaftsförderung und den Volkswirtschaftsdirektor in Schaffhausen über den Verkauf informiert. ■

BASF to sell CONICA Sports Surfaces to Serafin Group

- Serafin will take over Schaffhausen site
- Serafin Group intends to boost growth of CONICA

BASF signed a contract with the Munich-based Serafin Group for the sale of its CONICA Sports Surfaces business together with its site in Schaffhausen, Switzerland. Both parties agreed not to disclose financial details. Closing of the transaction is expected by the end of the second quarter of 2013. The CONICA Sports Surfaces business includes the development, production and marketing of flooring systems for running tracks, sports halls, tennis courts and playgrounds as well as artificial turf solutions. As a niche business, CONICA Sports Surfaces is not part of the strategic focus of BASF.

“With the Serafin Group we found a new owner for CONICA who aims to generate long-term profitable growth in the sports surfaces business,” said Dr. Tilman Krauch, head of BASF’s Construction Chemicals division.

“The key factors for the acquisition are the excellent reputation of the CONICA brand, the team’s expertise, the production capacities and, last but not least, the growth opportunities in an attractive market segment,” said Philipp Haindl, one of the Managing Directors of Serafin Group. The aim is to use financial and personnel resources in order to drive forward the future development of CONICA. Sera-

fin intends to generate additional growth in this segment through targeted investment.

At present, approximately 135 employees work at the Schaffhausen site, of which around 60 are employed in the sports surfaces business. As the new owner of CONICA Sports Surfaces, those employees will transfer to Serafin. The international sales team consisting of nine employees will receive an offer to continue working for CONICA.

Initially, the production of industrial floorings, sealants as well as special polyurethane solutions will be continued in Schaffhausen on behalf of BASF for a period of 18 months following the completion of the transaction and subsequently be relocated to another BASF site. Approximately 40 employees work in this field.

Another approximately 35 employees currently work in the development, product management and sales of industrial flooring, sealants and special polyurethane solutions at the Schaffhausen site. In the medium term, BASF intends to relocate these fields of activity to other sites of the company.

BASF informed the Head of Schaffhausen’s Department of Economic Affairs and the Economic Development and Employment Office about the sale. ■

Neues zur DIN Spec 18035-7

Nach dem die ESTO (European Synthetic Turf Organisation, www.theesto.com) eine Klage gegen die DIN Spec 18035-7 „Sportplätze-Teil 7: Kunststoffrasenflächen“ eingereicht hatte, wurde diese bis auf weiteres zurückgezogen und soll überarbeitet werden. Das dafür zuständige Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung hat aufgrund dessen erlassen, das nicht mehr nach der DIN Spec 18035-7 „Sportplätze-Teil 7: Kunststoffrasenflächen“ öffentlich ausgeschrieben werden darf – weder direkt noch indirekt. Dem schloss sich ebenso das Ministerium für Wirtschaft und Technologie an und informierte über die Unanwendbarkeit der DIN Spec. Zudem müssen alle Ausschreibungen folgenden Hinweis enthalten: "Die in der ATV 18320 "Landschaftsbauarbeiten" – Ausgabe September 2012 unter Punkt 2.1 angeführte DIN SPEC 18035 7 wurde zwischenzeitlich zurückgezogen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Norm nicht zur Anwendung gelangt."

Bislang sind jedoch die Ausschreibungen diesem Erlass durch ihre Auftraggeber noch nicht angeglichen worden. Dies ist jedoch unbedingt nötig, weil dies einen vorsätzlichen Verstoß gegen das EU-Recht bedeutet. Sollte dem nicht Folge geleistet werden und die Ausschreibungen nicht nachträglich angepasst werden, droht Schadenersatzpflicht für den Auftraggeber.

Weitere Informationen zu diesem Erlass erhalten sie unter: www.bmvbs.de „Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil C, ATV DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten“ ■

News about the DIN Spec 18035-7

Following charges being brought by the ESTO (European Synthetic Turf Organisation, www.theesto.com) against DIN Spec 18035-7 "Sports grounds –Part 7: Synthetic turf areas", the directive was withdrawn until an undetermined date and is due to be revised. Based on this, the responsible German Federal Ministry for Transport, Building and Urban Development has issued a directive that no public tenders may be offered based either directly or indirectly on DIN Spec 18035-7 "Sports grounds –Part 7: Synthetic turf areas". This was supported by the Ministry for Economics and Technology which also published information about the non-applicability of the DIN specification. In addition, all public tenders must contain the following statement: "The DIN SPEC 18035 7 referred to in the ATV 18320 "Landscape construction" – Issue September 2012 under Point 2.1 has in the meantime been withdrawn. It is explicitly stated that this standard is not applicable." So far, however, the tenders have not yet been changed by the publishers to correspond to this directive. This is absolutely necessary however, as this otherwise represents an intentional infringement of EU law. If this directive is not adhered to and the tenders retrospectively adapted, the issuers are threatened with liability for damages. Further information about this directive can be found in German under: www.bmvbs.de „Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil C, ATV DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten“ ■

SPORT trifft SPIEL

SUREPLAY Fallschutzbeläge werden ebenso wie MULTISPORT und SPRINT Sportbodensysteme



den Anforderungen der EN 1177 bzw. der DIN 18035 entsprechend geplant und von PROCON



termingerecht sowie kompetent in höchster Qualität realisiert.



Das Team von PROCON setzt Ihre Ideen um und sorgt dafür, dass Sie auf sicherem Boden stehen und Return of Energy kein leeres Versprechen bleibt.



PROCON Play & Leisure GmbH
Van-der-Reis-Weg 11
59590 Geseke – Germany

Tel. +49 2942 9751-0
Fax +49 2942 9751-20
Mail info@procon-gmbh.com

GET IN CONTACT



AAST Spielgeräte VertriebsgmbH
 Ansprechpartner: Fr. Sonja Rauscher,
 Hr. Andrew Stelzhammer
 Handelsstraße 13 | A-2201 Seyring
 Tel.: 0043 2246 / 2 70 37
 Fax.: 0043 2246 / 2 70 35
 E-Mail: office@aast.com | Internet: www.aast.com

PRODUCTS & SERVICES:

Der Spezialist für Rutschen aus glasfaser-
 verstärktem Kunststoff (GFK). Die AAST GmbH
 hat GFK-Rutschen, Polyethylen-Röhrenrutschen,
 Erlebnisrutschen und eine Fülle von Spielzeug-
 kombinationen, in allen Variationen, in ihrem
 Programm.

*Your specialist for slides made of fibreglass-rein-
 forced plastic. The product line of the AAST
 GmbH comprises slides of fibre-glass-reinforced
 plastic, polyethylene tubular slides, adventure
 slides and a whole host of playground
 combinations of all kinds.*



ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH
 Eisensteinstraße | Industriegebiet Rohr
 D-56235 Ransbach-Baumbach
 Tel: +49 (0) 2623 8007 0
 Fax: +49 (0) 2623 4851
 E-Mail: info@abc-team.de
 Internet: www.abc-team.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Herstellung von Spielgeräten individuell nach Kundenwunsch • Betreuung in allen Projektphasen: Planung und Konstruktion • Montage und Wartung • Fertigung aller Spielgeräte nach den aktuellen Vorgaben der EN 1176
- Fabrication of play units on customers requests • Assistance during the entire project: design and manufacturing • installation and maintenance • All playground equipment is in accordance with European Playground Standards EN 1176



Algebra Spielplatzbetreuung GmbH
 Schwedterstraße 4 | A-2322 Zwölfaxing
 Tel.: +43(0)17075622
 Fax: +43(0)17075622 22
 e-mail: office@algebra.eu.com
 home: www.algebra.eu.com

PRODUCTS & SERVICES:

PLANUNG | MONTAGE | INSTANDHALTUNG | UMBAUTEN | REPARATUREN | SERVICE
 SPIELPLATZAUSSTATTUNGEN | FITNESSGERÄTE | STADTMOBILIAR
 FALLSCHUTZ | SPORTARTIKEL



aukam Spielgeräte GmbH
 Frankfurterstraße 187 | D-34121 Kassel
 Tel.: +49 (0) 561-200 970
 Fax: +49 (0) 561-284 858
 E-Mail: info@aukam.de | www.aukam.de

PRODUCTS & SERVICES:

**Seit über 40 Jahren Planung und
 Herstellung von Kinderspielplatzgeräten.**



Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
 Lengeder Str. 2/4
 D-13407 Berlin
 Tel: +49 (0) 30 41 47 24 0
 Fax: +49 (0) 30 41 47 24 33
 www.berliner-seilfabrik.com
 bsf@berliner-seilfabrik.com

Berliner Seilfabrik
 Spielgeräte fürs Leben

PRODUCTS & SERVICES:

Seilsportgeräte Kletternetze Parkour
 Netzlandschaften Niedrigseilgärten
 inclusive Play individuelle Lösungen

berlin play connection gmbh
 lengeder straße 21-23
 13407 berlin
T +49.(0)30.41.47.24-99
F +49.(0)30.41.47.24-33
info@play-connection.com
www.play-connection.com

berlinplayconnection

PRODUCTS & SERVICES:

seilsportgeräte
klassisch geradlinig architektonisch monochrom

Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen – Hersteller e.V.



*Federation of German Manufacturers of
 Playground Equipment and Leisure Facilities*
 Ihr Ansprechpartner im BSFH: Lic. Jur. Gerold Gubitz
 An der Pönt 48 | D-40885 Ratingen
 Tel.: +49 (0) 21 02 186 – 121 | Fax: +49 (0) 21 02 186 – 255
 gubitz@bsfh.info | www.bsfh.info

PRODUCTS & SERVICES:

Der BSFH ist die wirtschaftspolitische
 Vertretung der Hersteller von Spielgeräten
 und Park- und Freizeitanlagen. Fachgruppen:
 Spielgerätehersteller, Fallschutzprodukte,
 Montage und Wartung, Zulieferer.

*The BSFH is the trade association for manufac-
 turers of equipment for playgrounds, parks and
 leisure facilities. Specialist fields: manufacturers
 of play equipment, impact protection products,
 assembly and maintenance, suppliers.*

Regupol® Fallschutzböden nach DIN EN 1177:2008 Regupol® Safety Flooring according to DIN EN 1177:2008



BSW GmbH
 Am Hilgenacker 24 | D-57319 Bad Berleburg
 Tel.: +49 (0) 2751/803-141
 Fax: +49 (0) 2751/803-149
 info@berleburger.de | www.berleburger.com

PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten aus Gummifasern & Gummigranu-
 lat ; Fallschutz- und Elastikplatten mit Nuttschicht
 aus durchgefärbtem EPDM; elastische Verbund-
 pflaster & Sandkasteneinfassungen, Palisaden,
 Randsteine etc.; playfix® – der fugenlose Fall-
 schutzboden; Kunststofflaufbahnen & Sportböden

*Safety Tiles made of rubber fibres and granules;
 Safety Tiles with EPDM topping; Elastic Tiles;
 Interlocking Paver; Elastic Sand Pit Edgings,
 Palisades etc.; playfix® – seamless safety
 flooring; Athletics Tracks; Flooring for
 multipurpose game courts*

GET IN CONTACT



conlastic® gmbh
Am Meerkamp 19 A
40667 Meerbusch-Büderich
T +49 (0) 2132 935 95 0
F +49 (0) 2132 935 95 25
info@conlastic.com
www.conlastic.com

PRODUCTS & SERVICES:

Konstruktion, Entwurf, Herstellung und Vertrieb von Kautschukprodukten aller Art, Stahl- und Edelstahlspielgeräten, sowie Sicherungselemente für die Straßenverkehrsleitung und im Spiel-, Sportplatzbereich, sowie Landschaftsbau.



Coplast s.c.
Via Broletti, 22 | 38050 Castelnuovo (TN)
Tel.: +39 (0) 461 757204
Fax: +39 (0) 461 757367
info@coplastsrl.net | www.coplastsrl.net

PRODUCTS & SERVICES:

Hersteller von PE/UV-Platten (einfarbig und zweifarbig) und Halbfertigware für den Spielplatzbereich.
Qualität und Sicherheit gemäß geltenden Normen, optimaler Service und besonderes Verhältnis Qualität/Preis.



CPHDK ApS.
Sdr. Vissingvej 21
DK-8740 Brædstrup, Denmark
Tel.: +45 43 432 432
info@cphdk.com
www.cphdk.com

PRODUCTS & SERVICES:

Awnings, Natural Games, Hammocks, Outdoor fitness!
• High Quality • Easy to install • Creative
• Service minded • Short delivery



COROCORD Raumnetz GmbH
Seilzirkus – Seilsportgeräte
Eichborndamm 167 | D-13403 Berlin
Telefon +49 30. 408988-0
Fax +49 30.408988-77
info@corocord.de | www.corocord.de

PRODUCTS & SERVICES:

Alle unsere Produkte entsprechen den strengen Richtlinien der EN 1176 und erfüllen auch alle bekannten technischen Vorschriften. Corocord hat sich selbst dazu verpflichtet, weltweit einzigartige Raumnetze- und Flächennetze anzubieten: Mit hohem ästhetischen Reiz, hohem Spielwert und langer Nutzungsdauer. Das ist keine einfache Aufgabe. Aber solche Herausforderungen sind uns wichtig und wir nehmen sie Tag für Tag von neuem an.



Deula Westfalen-Lippe GmbH
Bildungszentrum
Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf
Tel.: +49(0)25816358-0
Fax.: +49(0)2581635829
www.deula-waf.de | info@deula-waf.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielplatzmanagement • Sachkundigenausbildung für Spielplätze
- Seminarangebote zur Wartung und Kontrolle von Spielplätzen
- Kleine Seminargruppen • Hoher Praxisanteil
- Inhouseschulung nach Absprache

Spezialfedernfabrik



Heinrich Eibach GmbH
Am Lennedamm 1 | D-57413 Finnentrop
Tel.: +49 (0) 2721 – 511-182
Fax: +49 (0) 2721 – 511-49182
eibach@eibach.de | www.eibach.de

PRODUCTS & SERVICES:

Eibach hat mit PlayCom ein Komponentensystem entwickelt, das vom Bodenanker bis zum Montageträger die Zusammensetzung einer Standard Plattform für Federspielgeräte ermöglicht.

Eibach has developed a system of components - PlayCom - for the supporting structure, i.e. the platform, which makes it possible to assemble a standard platform for spring-swing equipment from the ground anchor to the installation beam.



eibe Produktion + Vertrieb
GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen
Tel.: +49 (0) 93 38 89 – 0
Fax: +49 (0) 93 38 89 – 199
eibe@eibe.de | www.eibe.net

PRODUCTS & SERVICES:

Kinder fördern, Jugendliche fördern, Erwachsene und Senioren begleiten. Das eibe Produktsortiment umfasst drei Produktparten – Spielplatz, Möblierung sowie Sport & Spiel.
eibe leistet als Komplettanbieter alles aus einer Hand.



ERHARD SPORT INTERNATIONAL
GmbH & Co. KG
Im Grund 2 | 91593 Burgbernheim
Tel. 09843 9356-101 | Fax 09843 9356-181
info@erhard-sport.de | www.erhard-sport.com

Der Ausstatter für alle, die dem Sport Raum geben

PRODUCTS & SERVICES

SPORTGERÄTE

Schule | Verein | Sport & Freizeit | Event | Therapie | Fitness

PLANUNG | BERATUNG | MONTAGE

GET IN CONTACT



espas GmbH
 Graf-Haeseler-Straße 9 | 34134 Kassel
 Tel.: +49 (0)561 - 574 63 90
 Fax: +49 (0)561 - 574 63 99
 E-Mail: info@espas.de | www.espas.de

PRODUCTS & SERVICES:

| made in Germany
 | Spielgeräte | Stadtmobiliar
 | Holz-, Stahl- und Aluminiumkonstruktionen



EUROPLAY NV
 Eegene 9 | B-9200 DENDERMONDE
 Tel: +32 (0) 52 22 66 22
 Fax: +32 (0) 52 22 67 22
 sales@europlay.eu
 www.europlay.eu

PRODUCTS & SERVICES:

Europlay stands for innovation, design and manufacturing of both wooden and metal playground equipment for the public sector.




Eurotramp Trampoline Kurt Hack GmbH
 Zeller Straße 17/1 | 73235 Weilheim/Teck | Tel.: +49-(0)7023-94950
 eurotramp@eurotramp.com | www.eurotramp.com

PRODUCTS & SERVICES:

Eurotramp ist seit über 50 Jahren internationaler Marktführer in der Herstellung von hochqualitativen Trampolinen aller Art. Unzählige Weltcups, internationale Meisterschaften, Welt- und Europameisterschaften und internationale Großveranstaltungen wie die Olympischen Spiele legen Ihr Vertrauen in die Eurotramp Qualität. Diese Qualität überträgt Eurotramp auch auf alle Außen trampoline, wie z.B. das robuste und vandalismussichere Spielplatz- und Kindergarten trampolin Kids Tramp.



GRANUFLEX Manufacturing & Trading Ltd.
 Hungary 1037. Budapest | Bécsi út 269.
 Tel.: +36 1 453 0400 | Fax: +36 1 453 0006
 info@granuflex.hu | www.granuflex.hu

PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten hergestellt nach EN 1177 und EN 71-3 | Elastikplatten und Ergänzungselemente für Spielplätze, Pferdeställe, Gärten und Sportplätze.

Safety covering system in accordance with EN 1177 and EN 71-3 | rubber tiles and its accessories for playgrounds, stables, gardens and sport fields.



HAGS-mb-Spielidee GmbH
 Postfach 13 27 | D-35203 Biedenkopf
 Tel.: 0 64 66 / 91 32 - 0 | Fax: 0 64 66 / 61 13 - 0
 info@hags-mb-spielidee.de | www.hags.com

Inspiring all generations

play Spielplatzgeräte Play equipment
planet Freizeitgeräte Leisure equipment
plaza Außenraumelemente Street furniture

PRODUCTS & SERVICES:

... die Idee – HAGS mb Planung, Lieferung und Montage. Alles aus einer Hand.

The idea ... Planning, delivery, and assembly. All from the source.

ÜBER 110 JAHRE QUALITÄTSPRODUKTE AUS DEUTSCHLAND



Ing. Karl Hesse Spielgeräte GmbH & Co. KG
 Warteweg 36 | D-37627 Stadtdendorf | info@hesse-spielgeraete.de
 Tel. +49 (0)5532-2066 | Fax. +49 (0)5532-1786 | www.hesse-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

Individualität - Qualität - geprüfte Sicherheit (EN1176)

Spielgeräte
 Parkbänke
 Kommunalbedarf

aus

Robinie
 Douglasie
 Fichte
 Stahl



HUCK Seiltechnik GmbH
 Dillerberg 3 | D-35614 Asslar-Berghausen
 Tel.: +49 (0) 6443 / 83 11 -0 | Fax: -79
 seiltechnik@huck.net | www.huck.net

PRODUCTS & SERVICES:

Seilsportgeräte von HUCK Seiltechnik sorgen für Spielspaß auf Kinderspielplätzen. Für den öffentlichen Raum interessant auch unsere Hängebrücken mit Netzgelandern. Bis zu 50 m und mehr sind damit überbrückbar. Da wird der Spaziergang zum Abenteuer. **HUCK – Der kompetente Partner für Ihre Ideen.**



Husson International Gruppe
 Route de l'Europe BP1 | F-68650 Lapoutroie
 husson@husson.eu
 www.husson.eu | www.husson.de
 Tel +33 (0) 3 89 47 56 56
 Fax + 33 (0) 3 89 47 26 03

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielgeräte für Kinderspielplätze
- Stadtmobiliar
- Freizeitanlagen für Jugendliche
- Tribünen.
- Playground equipment
- Street furniture
- Leisure equipment for teenagers
- Tribunes

GET IN CONTACT



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
 Im Südloh 5 | D-27324 Eyrstrup
 Tel.: +49 (0) 42 54/93 15 – 0
 Fax: +49 (0) 42 54/93 15 – 24
 info@kaiser-kuehne-play.com | www.kaiser-kuehne-play.com

Durch Qualität – mehr Freude am Spiel *Quality means – more pleasure when playing*

PRODUCTS & SERVICES:

Bei der Planung und Gestaltung von Freizeitgeräten für alle Altersgruppen gehen wir von Erfahrungen aus, die wir seit vielen Jahren mit Entwürfen und Bau zahlreicher Großspielanlagen in Freizeitparks im In- und Ausland sammeln konnten.

When planning and designing play equipment for all age groups, we draw on many years of experience in the creation of large play structures for numerous theme parks in Germany and many countries throughout the world.



Kinderland Emsland Spielgeräte
 Thyssenstr. 7 | 49744 Geeste
 Tel.: (0 59 37) 9 71 89-0
 Fax: (0 59 37) 9 71 89-90
 E-Mail: kinderland@emsland-spielgeraete.de
 Internet: www.emsland-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Spielplatzeinrichtungen | Individuelle Spielobjekte
- | Barrierefreie Spielgeräte | Freizeitanlagen
- | Parkeinrichtungen



Koelnmesse GmbH
 Bettina Frias, Produktmanagerin FSB / aquanale
 Tel.: +49 (0) 221 - 821 22 68
 Fax.: +49 (0) 221 - 821 25 65
 E-Mail: b.frias@koelnmesse.de
 www.fsb-cologne.de

PRODUCTS & SERVICES:

Die FSB ist die international führende Fachmesse für die Bereiche Freiraum, Sport- und Bäderanlagen. Auf der Fachmesse informieren sich Kommunen, Betreiber von Sport- und Freizeitanlagen, Planer, Landschaftsarchitekten, Baugesellschaften, Vereine und Architekten über die ganze Produkt- und Lösungsvielfalt rund um Spiel und Sport, Freizeit und Erholung, Fitness und Wellness.

Spielplatzgeräte und Multisportanlagen; Planung, Montage und Service.



KOMPAN GmbH
 Raiffeisenstraße 11 | D-24941 Flensburg
 Tel.: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 0
 Fax: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 35
 kompan.gmbh@kompan.com | www.kompan.com

PRODUCTS & SERVICES:

Ihr kompetenter Partner und Spezialist, wenn es um Spielplatzgeräte und Spielplatzplanung geht. Einzigartiges Design, erstklassige Qualität, exzellenter Service und umfassende Beratung zeichnen uns aus.



Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH
 Fuchsberger Straße 4 | 29410 Salzwedel
 Tel.: 08683-701-145 | Fax: 08683-701-4145
 euroflex@kraiburg-relastec.de
 www.kraiburg-relastec.de/euroflex

PRODUCTS & SERVICES:

EUROFLEX®
 Fallschutzböden und Zubehör nach EN 1177:2008
 Impact Protection and Playground Accessories in accordance with EN 1177:2008

Geprüfte Qualität für die Sicherheit unserer Kinder
Tested quality for our childrens' safety



LAPPSET Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH
 Kränkelsweg 32 | D - 41748 Viersen
 Tel.: +49 (0) 21 62 501 980
 Fax: +49 (0) 21 62 501 98 15
 deutschland@lappset.com | euroform@lappset.com
 facebook.com/lappset.de

PRODUCTS & SERVICES:

- kundenspezifische Spielplatzkomplettanlagen
- Spielplatzgeräte für alle Generationen
- interaktive Spielplätze und themenorientierte Sonderprodukte
- Park- und Freiraummobiliar in ästhetisch ansprechendem Design
- Outdoor-Fitnessgeräte für mehr Bewegung an der frischen Luft



meglio UNIONLAND
 Chemin de Montrichard
 54700 Pont A Mousson
 TEL: +33 3 83 80 88 88
 FAX: +33 3 83 80 88 89
 E-mail: contact@unionland-eu.com
 www.unionland-eu.com

Creative Play Style Maker

- | Playground Equipments
- | Outdoor Fitness Equipments
- | Landscape & Park Equipments

High Quality, Good Design, Best Price, Just in Time
 (for special item only)



ulrich paulig merry go round™
 Wilhelm-Külz-Str. 2 | D - 14513 Teltow
 Fon: ++49 (0) 3328 33 10 20 | Fax: ++49 (0) 3328 33 10 213
 E-Mail: info@merrygoround.de | Web: www.merrygoround.de

PRODUCTS & SERVICES:

Produkte und Projekte zum Spielen,
 Entdecken, Erleben und Motorikparks

GET IN CONTACT . . .



Mobiespans srl
via Maggiore 17
31020 Rai di S. Polo (TV), Italy
Tel. +39 0422 856090
Fax +39 0422 856307
E-Mail: export@mobyitaly.it
www.mobyitaly.it

PRODUCTS & SERVICES:

Mobiespans ist spezialisiert auf die Herstellung von Spielplatzgeräten und achtet immer auf die Sicherheit der Kinder.	Mobiespans is specialized in the production of outdoor spring riders and it always pays attention to the children safety.
--	---



Fritz Müller GmbH
Freizeiteinrichtungen
Am Schomm 5 | 41199 Mönchengladbach
Tel. (02166) 15071 | Fax. (02166) 16635
Mail: info@fritzmueller.de
URL: www.fritzmueller.de

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatzgeräte | Sportgeräte |
Freizeiteinrichtungen | Skateanlagen



NORLEG A/S
Sdr. Vissingvej 21
DK-8740 Brændstrup,
Denmark
Tel.: +45 7575 4199
post@norleg.dk
www.norleg.dk

PRODUCTS & SERVICES:

Naturel and modular playground manufacturer.

- TÜV certified • FSC® www.fsc.org • High Quality
- Creative • Service minded • Short delivery • Bespoke Items



ODM OBJECTDESIGN MOSBACH GmbH & Co KG
Alte Neckarelzer Straße 15
74821 Mosbach
Tel. +49 (0)6261 64367-0
Fax +49 (0)6261 64367-25
info@odm-mosbach.de
www.odm-mosbach.de

PRODUCTS & SERVICES:

Ideen für öffentliche Räume	Ideas for public spaces
Bänke Liegen Jugendmöbel Tische Abfallbehälter Poller Fahrradparker Leuchten ReGerO-Concept	Benches Loungers Youth furniture Tables Litter bins Bollards Cycle stands Lamps ReGerO-Concept

Fallschutz, Spielplatzbelag, Bolzplatzbelag, Wegebelag, Reithallenbelag
Parachute, Playground surfacing, Playing field surfacing, Road surfacing, Indoor riding arena surfacing



öcocolor GmbH & Co. KG
Hemkenroder Straße 14 | D-38162 Destedt
Tel.: +49 (0) 53 06/94 14 44
Fax: +49 (0) 53 06/94 14 45
info@ococolor.de | www.ococolor.de

PRODUCTS & SERVICES:

Öcocolor Spielplatzbelag/Fallschutz nach EN 1177/Bodenbelag aus geschredderten, auf 5-50 mm gesiebten, sauberen, unbehandelten Resthölzern, einfach einzubauen, wirtschaftlich, entweder naturbelassen oder in den Farben Grün, Blau, Redwood-Rot, Zypresse-Gold.	Öcocolor playground surfacing / impact protection in accordance with EN 1177 / floor covering made of shredded, screened to 5-50 mm, clean, untreated residual wood, easy to incorporate, cost-effective, either natural finish or in the colours green, blue, redwood-red, cypress-golden.
---	---

Holz für Garten, Park und Landschaft, Spielgeräte und Spielanlagen



PIEPER HOLZ GmbH
Im Westfeld 2 | 59939 Olsberg-Assinghausen
Tel.: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 0
Fax: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 31
post@pieperholz.de | www.pieperholz.de

PRODUCTS & SERVICES:

Planung, Herstellung, Montage und Wartung/Instandhaltung von:	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserspielanlagen • Spielanlagen • individuellen Groß- und Themenspielanlagen • Blockhäusern und Schutzhütten • Brücken • Trimm- und Fitnessgeräte
<ul style="list-style-type: none"> • dynamischen Spielgeräten • Turnspielgeräten • statischen Spielgeräten 	

PLAYGARDEN
So funktioniert (Gartenspiel)

4FCIRCLE®
So funktioniert (Bewegung)

NEOSPIEL®
So funktioniert (Spiel)

ERSATZTEILE
So funktioniert (Instandhaltung)



playparc GmbH
Teutonia 9
D-34439 Willebadessen
Tel.: +49 (0)5642-709-01
Fax: +49 (0)5642-709-10
www.playparc.de
info@playparc.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplatzgeräte
- Fitnessgeräte für den öffentlichen Raum, Ersatzteile für KSP
- Bewegungs- und Sportkonzepte für Kigas, Schulen und öffentlichen Raum



Polytan Sportstättenbau GmbH
Gewerbering 3 | 86666 Burgheim
Tel.: +49 (0) 8432 - 870
Fax: +49 (0) 8432 - 8787
info@polytan.de
www.polytan.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seit 40 Jahren verlegt Polytan Kunstrasen und Laufbahnen in aller Welt. Produktion, Vermarktung und Installation sind bei Polytan in einer Hand. Kontinuierliche Entwicklungsarbeit, Qualitätssicherung und eigene Einbauleistung garantieren höchste Produktstandards und professionelle Verlegung der Beläge. Der begleitende Service verlängert deren Nutzungsdauer. **Komplettlösungen sorgen für vollste Kundenzufriedenheit.**

GET IN CONTACT



Procon Play & Leisure GmbH
 Spiel- und Sportplatzeinrichtungen
 Van-der-Reis-Weg 11 | 59590 Geseke
 Tel.: +49 (0) 29 42 97 51 - 0
 Fax: +49 (0) 29 42 97 51 - 20
 E-Mail: info@procon-gmbh.com

PRODUCTS & SERVICES:

Sureplay – farbenfroher, fugenloser Fallschutzbelag nach EN 1177 und ASTM Standard. Spielgeräteaufbau nach EN 1176 und CPSC/ADA	<i>Sureplay – wet-pour impact absorbing surface in accordance with EN 1177 and ASTM standards. Installation of equipment in accordance with EN 1176 and CPSC/ADA</i>
---	--



B. Quappen Holzbau GmbH & Co. KG
 Industriestr. 10 | 49751 Sögel
 Tel.: 05952-9311 0 | Fax: 05952-93 11 50
 info@quappen-holzbau.de
 www.quappen-holzbau.de

PRODUCTS & SERVICES:

Individuelle Spielanlagen – Spielgeräte u. Spielskulpturen – Wartung u. Reparatur – Stadtmöblier – Individueller Ing.-Holzbau – Brücken – Lärmschutzwände
PLANUNG – FERTIGUNG – MONTAGE – Alles aus einer Hand!



Rathschlag GmbH
 Holzwerk Löhnberg | Löhnberger Hütte 1
 D - 35792 Löhnberg
 Tel. +49 (0) 6471 9909-0
 Fax +49 (0) 6471 9909-30
 info@rathschlag.com | www.rathschlag.com

PRODUCTS & SERVICES:

- | Gestaltungselemente für Spiel- und Erlebnisräume | Schulhofgestaltung
- | Seilklettergärten | Spielanlagen | U3 – Spielideen für Kinder unter 3 Jahren
- | Exclusives Stahl-Holz-Programm | Spielskulpturen aus Beton
- | Mosaikschlange | Spezial-Sonnenschutz und Sonnensegel



Sandmaster | Gesellschaft für Spielsandpflege und Umwelthygiene mbH
 Heinrich-Otto-Str. 22 | D-73240 Wendlingen
 Tel. +49 (0) 7024/8 05 90-0
 Fax +49 (0) 7024/8 05 90-20
 info@sandmaster.de | www.sandmaster.de
 www.meister-pfote.de

PRODUCTS & SERVICES:

Ihr kompetenter Partner im Bereich: Spielsand- und Perlkiesreinigung (Spielplätze, Kindergärten, Beachvolleyballfelder, Sprunggruben) Tennispflege Kunstrasenreinigung Reinigung von Kunststoffböden	Your competent partner in following services: Sand and gravel cleaning (playgrounds, nursery schools, beach volleyball courts, long-jump sandpits) cinder playing surface maintenance, artificial turf cleaning, polyurethane surface cleaning
--	---



SAYSU® GmbH
 Outdoor Fitness Geräte
 Weitzesweg 16A | D-61118 Bad Vilbel
 Tel.: +49 (0) 6101 802 707 - 0
 Fax: +49 (0) 6101 802 707 - 30
 E-Mail: info@saysu.de
 Web: www.saysu.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Outdoor Fitnessgeräte
- | Bewegungsgeräte für den Öffentlichen Raum
- | Ausstattung für Mehrgenerationenplätze



Seibel Spielplatzgeräte
 Wartbachstr. 28 | D-66999 Hinterweidenthal
 Fon: +49(0)6396 / 921030
 Fax: +49(0)6396 / 921031
 mail: info@seibel-spielgeraete.de
 www.seibel-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

Planung und Herstellung von Spielplätzen mit Phantasie
 AUS NATURHOLZ, STAHL UND HPL

Spielgeräte aus Seilen *Playground-Equipment made of rope*



Seilfabrik Ullmann GmbH
 Am Rönnebecker Hain 1 | D-28777 Bremen
 Tel.: +49 (0) 421 69038-8 | Fax: +49 (0) 421 69038-75
 info@seilfabrik-ullmann.de | www.seilfabrik-ullmann.de

PRODUCTS & SERVICES:

Drehbare Klettertürme, Kletternetze, Kletterpyramiden, Nestschaukeln, Seil- und Netzbrücken, Dschungelbrücken, Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch aus unzerschneidbarem USACORD Long-Life und Herkules-Tauwerk.	<i>Revolving climbing towers, climbing nets, climbing pyramids, nest-swings, rope- and netbridges, jungle-bridges, customized products made of USACORD Long-Life and Herkules-rope.</i>
--	---



SIK-Holzgestaltungs GmbH
 Langenlippsdorf 54a | 14913 Niedergörsdorf
 fon: +49 (0) 33 742 799 - 0
 fax: +49 (0) 33 742 799 - 20
 mail: info@sik-holz.de
 web: www.sik-holz.de

PRODUCTS & SERVICES:

Gestaltung urbaner Lebensräume mit individuellen Spielgeräten, Skulpturen und Parkeinrichtungen aus Robinienholz.
 Wir beraten, planen, produzieren, liefern und montieren.

GET IN CONTACT



smb Seilspielgeräte GmbH
Berlin in Hoppegarten
Handwerkerstraße 7 | 15366 Hoppegarten
Tel.: +49 (0) 3342/50 837 20
Fax: +49 (0) 3342/50 837 80
info@smb-seilspielgeraete.de
www.smb-seilspielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Herstellung von Seilspiel- und Spielplatzgeräten • Raumnetze
- Flächennetze • Netztunnel • Trampoline • Karussells • Seilbrücken
- Sport- und Freizeitgeräte • Bolzplatztore „citytor original II“ • Seil-Zusatzelemente für Spielgeräte • Ballfang-Seilnetzzäune • SIPA-Seilsitze



S.O.R. Schulz e.K.
Alleestr. 15-19
D-33818 Leopoldshöhe
Tel.: (+49)5202 999-0
Fax: (+49)5202 999-100
E-Mail: info@SOR-WEB.de
Internet: www.SOR-WEB.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Wir lieben Edelstahl & mehr • Edelstahl Outdoor-Fitness-Geräte
- Für Jung & Alt! • Einbaufertige Brücken • Made in Germany

Fordern Sie unseren Gesamtkatalog an.



spielart GmbH
Abenteuerliche Spielgeräte
Mühlgasse 1 | D- 99880 Laucha
Tel. 0049 (0)3622 401120-0
Fax 0049 (0)3622 401120-90
info@spielart-laucha.de | www.spielart-laucha.de

PRODUCTS & SERVICES:

VOM ENTWURF BIS ZUR HERSTELLUNG ...
...mit uns können Sie Märchenwälder, Baumhäuser, Pirateninseln, Westernstädte, Polarstationen, Ritterburgen und vieles mehr planen und bauen.
Wir beraten Sie gern und freuen uns auf jede neue Herausforderung!



SPIEL-BAU GmbH
Alte Weinberge 21 | D-14776 Brandenburg an der Havel
Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 0
Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 18
Email: spiel-bau@spiel-bau.de
Internet: www.spiel-bau.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte seit fast 20 Jahren.
- Vielfalt in Design und Materialität.
- Kompetenz in Beratung und Planung.
- Höchste Qualität unserer Produkte und Service in allen Projektphasen – das ist SPIEL-BAU.



Spielplatzmobil® GmbH
Badweg 2 | 55218 Ingelheim
Tel.: 06132-432050
Fax: 06132-432057
E-Mail: info@spielplatzmobil.de
www.spielplatzmobil.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Normgerechte Prüfung von Spielplätzen
- Bauabnahme
- Seminare
- Digitale Spielplatzverwaltung



Hally-Gally®
Von den klassischen Dreh-Wipp-Geräten und Trampolinen über Pyramiden bis hin zu Springmaus, Hamsterrad & Co.

Spielplatzgeräte der besonderen Art



SPOGG Sport-Güter GmbH
Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen
Tel. 064 43/8112 62 · Fax 064 43/8112 69
spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de
www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



Sutcliffe Play Ltd
Waggon Lane, Upton | Pontefract
West Yorkshire, UK | WF9 1JS
Tel: +44(0)1977 653200
Fax: +44(0)1977 653222
info@sutcliffeplay.co.uk | www.sutcliffeplay.co.uk

PRODUCTS & SERVICES:

Sutcliffe Play ist ein Gestalter und Hersteller von Spielplätzen und Spielplatzgeräten. Wir bieten langjährige Erfahrung in der Lieferung von spezialisierten Spielgeräten, u.a. Inclusive Play, Snug, Schaukeln, Sitz- und Ballspielplätze. Wir bieten massgeschneiderte Designleistungen und Herstellung in Grossbritannien.

Sutcliffe Play is a designer & manufacturer of playground equipment & play spaces. We are experienced in providing specialist play equipment that includes Inclusive Play, Swings, Seats, Ball Courts & Snug. We offer a bespoke design service, manufacturing in the UK.

Erst wenn es schaukelt, schwingt und rast, macht das Spiel so richtig Spaß!



TLF Spielplatzgeräte GmbH
M1, 5 | 68161 Mannheim
Tel.: 0621 150 47 442
Fax: 0621 397 400 71
info@tlf-spielplatzgeraete.com | www.tlf-spielplatzgeraete.com

PRODUCTS & SERVICES:

Langjährige Erfahrung in der Planung & Gestaltung von Spielplätzen. Fitnessgeräte für Parkanlagen. Bänke, Tische, Zäune.

Longterm experience in planning & designing playgrounds. Fitness equipment for parks. Benches, tables, fences.

GET IN CONTACT



Tri-Poli oHG
 Wiesenstr. 34 | 47800 Krefeld
 Tel.: ++49/(0)2151/5189366
 Fax: ++49/(0)2151/5189369
 eMail: info@tri-poli.de
 web: www.tri-poli.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seilspielgeräte | Trampoline | Kriechröhren mit Erdüberdeckung | Spielplatzschilder gemäß DIN EN 1176 | Ersatzteile für Spielplatzgeräte | Montage Reparatur, Wartung und Kontrolle von Spielplatzgeräten | Fallschutz gemäß DIN EN 1177: Rasenqueen Kunstrasen und Tri-Poli Secure Holz hackschnitzel



Trofil Sportbodensysteme GmbH & Co.KG
 Löhestrasse 40 | 53773 Hennef
 Tel.: +49 (2242) 93388-0
 Fax: +49 (2242) 93388-20
 E-Mail: info@trofil-sport.de
 www.trofil-sport.de

PRODUCTS & SERVICES:

Kunstrasen von TROFIL – so vielseitig wie das Leben!
 TROFIL GREEN® fängt da an, wo normaler Rasen aufhört: mit maximaler Strapazierfähigkeit und optimalen Eigenschaften perfekt zugeschnitten auf alle Anwendungsbereiche kaum zu unterscheiden vom Vorbild Natur.



TÜV Rheinland Akademie GmbH
 Am Grauen Stein | 51105 Köln
 www.tuv.com/akademie
 Weitere Infos erhalten Sie unter
 Tel.: 0800 8484006 (gebührenfrei)
 servicecenter@de.tuv.com

PRODUCTS & SERVICES:

Die TÜV Rheinland Akademie gehört zu den renommierten Instituten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Interessenten bieten wir ein breit gefächertes Programm für ihren persönlichen und beruflichen Erfolg mit aktuellem Wissen zu mehr als 1.200 Themen. Mehr als 30.000 Fach- und Führungskräfte besuchen jährlich unsere bundesweit stattfindenden Seminare, Lehrgänge, Trainings, Workshops, Konferenzen und eLearning-Kurse.



**Lengeder Straße 4
 13407 Berlin
 Tel. +49.(0)30.41 47 24-44
 Fax +49.(0)30.41 47 24-33
 udb@urbandesignberlin.com
 www.urbandesignberlin.com**

PRODUCTS & SERVICES:

Dank der skulpturalen Gestaltung der Playpoints ist der ihnen innewohnende Spielwert nicht immer offensichtlich, sondern es gilt ihn zu entdecken. Offensichtlich ist allein ihr Design. Ihr Zuhause ist nicht nur der klassische Spielplatz sondern ihre Welt ist die Stadt.



ZIMMER.OBST GmbH
 Individuelle Spielraumgestaltung
 Am Winkel 9 | D-15528 Spreenhagen
 spielraum@zimmerobst.de
 www.spielraumgestaltung.de
 Tel. +49(0) 33633 69 89-0
 Fax. +49(0) 33633 69 89-29

PRODUCTS & SERVICES:

- | Spezialist für individuelle Planung von Spielanlagen
- | kompetente Beratung | Herstellung in eigener Werkstatt
- | Montage durch eigenes Fachpersonal
- | Geprüfte Sicherheit nach EN 1176/77

IMPRESSUM

Verlag / Publisher:
 PLAYGROUND + LANDSCAPE
 Verlag GmbH

Chefredakteur / Chief Editor:
 Thomas R. Müller
 Telefon: +49 (0) 228 / 688406-11
 t.mueller@playground-landscape.com

Marketing: Thomas R. Müller

Sports & Leisure Facilities:
 Projektleitung: Diana Doll
 Telefon: +49 (0) 228 / 688406-10
 d.doll@playground-landscape.com

Layout & Satz / Layout & production:
 Jennifer Weng ///
 Grafikerin & Kunsttherapeutin
 D- 44145 Dortmund ///
 Tel.: +49 (0) 231 9865380
 www.jenniferweng.de

Übersetzungen / Translations:
 K. Zarrabi /// Tilti Systems GmbH
 S.Gianfelice

Titelfoto P@L / Coverphoto P@L:
 Fotolia: ruslimonchik
 Berliner Seilfabrik

Titelfoto S&L / Coverphoto S&L:
 Fotolia: moodboard

z.Zt. gilt Anzeigenpreisliste vom
 01.März 2008 / *The advertisement price
 list of 01.Mar. 2008 is currently valid*

Internet:
 www.playground-landscape.com

Copyright / Copyright:
 PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag GmbH
 2008. Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit schriftlicher Genehmigung des
 Verlages. Terminveröffentlichungen
 kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine
 Haftung bei unverlangt eingesandten
 Manuskripten. Namentlich gekennzeich-
 nete Berichte und Artikel geben nicht
 unbedingt die Meinung der Redaktion
 wieder. PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag
 GmbH 2008. *Reprinting, even in part, only*

*with written permission of the publisher.
 Publication of event dates is free,
 but no guarantee is made for accuracy.
 No liability for unsolicited manuscripts.
 Reports and articles named do not
 necessarily reflect the views of the
 editorial staff.*

Gerichtsstand / Court of jurisdiction:
 Bonn

Druckauflage / Circulation:
 7.000 Exemplare international

Druck / Printing: Konradin Druck GmbH
 Kohlhammerstraße 1-15
 70771 Leinfelden-Echterdingen
 Telefon +49 (0)711 7594-750
 www.konradinheckel.de

Einzelbezugspreis / Single price:
 Euro 8,- (inkl. Porto / incl. postage
 within Europe)

**Jahresabonnement /
 Annual subscription:**
 (6 Ausgaben / 6 issues) Euro 45,-
 (inkl. Porto / incl. postage)

**Erscheinungsweise /
 Publishing frequency:**
 Zweimonatlich / every two months

Verlagsadresse:
 Playground + Landscape Verlag GmbH
 Celsiusstr. 43
 53125 Bonn
 Tel.: 0228 688 406 10
 Fax: 0228 688 406 29
 Email: info@playground-landscape.com
 www.playground-landscape.com

Geschäftsführer / Managing Director:
 Thomas R. Müller (V.i.S.d.P.)
 Heike Lange

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
 für die nächste Ausgabe /
 Advertising and editorial deadline for
 the next issue:**

15.07.2013

MESSE-TIMER

3. - 5. September 2013

PlayFair, Windsor Racecourse

Organisation: Brintex | 32 Vauxhall Bridge Road
London | SW1V 2SS | United Kingdom
Ray Baxter, Event Manager | r.baxter@hgluk.com
Tel. +44 (0) 207 973 4695 | www.playfairuk.com

3. - 5. September 2013

IOG Saltex, Windsor Racecourse

Organisation: IOG Saltex Public Relations Office
Colin Hoskins | IOG Saltex Press Office | Wildish
Communications | 36 New Road | Chatham, Kent
ME4 4QR | Tel: +44 (0) 1634 832221
colin@wildishpr.com | www.iogsaltex.co.uk

18. - 20. September 2013

**Messe EAS Euro Attractions Show 2012
in Paris**

Weitere Informationen: Jakob Wahl | Programme
Manager | IAAPA Europe | International Association
of Amusement Parks and Attractions (IAAPA)
Square de Meeus 38/40, B-1000 Brussels,
Belgium | Tel +32 2 401 61 61 |
jwahl@iaapa.org | www.iaapa.org/europe

22. - 25. Oktober 2013

**FSB. Internationale Fachmesse für Freiraum,
Sport- und Bäderanlagen, Köln**

Weitere Informationen: Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1 | 50679 Köln | Deutschland /
Bettina Frias | Produktmanagerin
Telefon + 49 221 821-2268

29. und 30. Oktober 2013

**Kongressmesse „Zukunft Lebensräume“,
Frankfurt am Main**

Weitere Informationen:
Messe Frankfurt Exhibition GmbH | Petra Lutz
Tel. 069-7575 5325
petra.lutz@messefrankfurt.com

DEULA Westfalen-Lippe GmbH

Spielplatzkontrolle I – Grundseminar (2 Tage)
24.06. - 25.06.2013

Spielplatzkontrolle II – Aufbauseminar (3 Tage)
26.06. - 28.06.2013

Spielplatzkontrolle III – Kompaktseminar
(ehem. Spielplatzkontrolle IV, 5 Tage)
24.06. - 28.06.2013

Spielplatzkontrolle IV – Qualifizierter
Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 (5 Tage)
03.06. - 07.06.2013

Spielplatzkontrolle VI – Jährl. Wiederholungsprüfung
Sachkunde (1 Tag)
01.10.2013

Spielplatzkontrolle VII - Die neue DIN EN 1176/1177 (1 Tag)
04.12.2013

Spielplatzkontrolle IX – Normgerechte Planung
von Spielplätzen (1 Tag)
auf Anfrage

Spielplatzkontrolle X - Qualifizierter Spielplatzprüfer nach
DIN SPEC 79161 – Prüfungsvorbereitung (3 Tage)
10.06. - 12.06.2013
Zertifizierung durch neutrale Institution

Veranstalter: DEULA Westfalen-Lippe GmbH, Dr.-Rau-Allee 71,
48231 Warendorf, Tel: 02581 6358-0, Fax: 02581 6358-29,
info@deula-waf.de, www.deula-waf.de

**TÜV-Termine / Sicherheit
auf dem Kinderspielplatz**

**Befähigte Person / Fachkraft
für Kinderspielplätze:**

10. - 12.09.2013 in Hannover /
10. - 12.09.2013 in Hamburg
24. - 26.09.2013 in Köln / 21. -
23.10.2013 in Berlin-Spandau

**Befähigte Person / Fachkraft für
Kinderspielplätze (Auffrischung):**

21.06.2013 in Dortmund /
26.06.2013 in München
23.09.2013 in Köln /
29.10.2013 in Berlin-Spandau

**Sachkunde für
Sporthalleneinrichtungen:**

24.-25.10.2013 in Köln

**Spielplatzprüfer nach
DIN Spec 79161:**

04.-08.11.2013 in Berlin-Spandau /
25.-29.11.2013 in Köln

Weitere Infos erhalten Sie unter:

Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei)
servicecenter@de.tuv.com,
www.tuv.com/akademie
TÜV Rheinland Akademie GmbH
Am Grauen Stein, 51105 Köln

Spielplatzmobil GmbH: Sicherheit auf Spielplätzen

Seminar 1 Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161:
17. - 20.06.2013 / 18. - 21.11.2013

Seminar 2 Sachkundiger für Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte:
17. - 20.06.2013 / 18. - 21.11.2013

Seminar 4 Visuelle Routine-Inspektion und normgerechte Dokumentation:
25.06.2013 / 26.11.2013

Seminar 5 Auffrischungseminar DIN EN 1176:
2008.26.06.2013

Alle Termine finden in Ingelheim statt.

Info und Anmeldung: Spielplatzmobil GmbH | Badweg 2 | 55218 Ingelheim
Tel.: 06132-432050 | E-Mail: info@spielplatzmobil.de | Internet: www.spielplatzmobil.de

Vorschau P@L 04/2013 Preview P@L 04/2013

BITTE BEACHTEN: NEUES TOP-THEMA: Neuer Trend: Outdoor!
Trainingsgeräte, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Bewegung in
die Gesellschaft zu bringen. Timm-Dich-Pfad setzen neue Impulse

PLEASE NOTICE: NEW COVER-STORY: *New trend: Outdoor!*
Training equipment whose objective is to get everyone in our society
exercising. The concept of the fitness trail is being thoroughly updated

SHOWROOM: Seilspielgeräte / Rope play equipment

+ Internationales Fachmagazin /
International Trade Journal
SPORTS & LEISURE FACILITIES



Anzeigen- und Redaktionsschluss: 15. Juli 2013

Ad close and editorial deadline: 15 July 2013



Fritz Müller GmbH
Freizeiteinrichtungen



Zeit zum spielen!

Am Schomm 5 - 41199 Mönchengladbach
Tel. (0 21 66) 15 0 71 - Fax 1 66 35
info@fritzmueller.de - www.fritzmueller.de



SPIEL-BAU GmbH
Alte Weinberge 21
D-14776 Brandenburg
www.spiel-bau.de
Tel: + 49(0)3381-26 14 0

